

Nr. 07/26 | 1.4. bis 15.4.2026

Kostenlos zum Mitnehmen

Mox

Kultur- und Veranstaltungsjournal

Zentrale: 0441 21835-0
www.diabolo-mox.de
mox-veranstaltungen.de
mox-kleinanzeigen-ol.de

Shame must change

Kristallmagie

Bis 13. September 2026
Landesmuseum Natur und
Mensch Oldenburg Mehr auf Seite 44

Verborgener Zauber
dunkler Turmaline



restaurant-ol.de

11.4.26 • 21:00

Part IV
Mehr auf S. 39
80er POP & WAVE
Love never dies
EBM-Electro-FuturePop-Industrial-Gothic etc.
Mark4_Zetel

Mobil in der Region



Seite 14-19

Stefan Gwildis



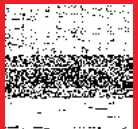
www.kulturetage.de

24.
04.
26!

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

IMMER EINE GUTE WAHL - BLUT SPENDEN GEHEN!
Jetzt mit Terminreservierung!
Weniger Wartezeit! Mehr Sicherheit!

Termine auf S.2



WIR VERLOSEN FESTIVAL-TICKETS!

HIGHFIELD
2 0 2 6



Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine

Wilhelmshaven/Friesland

04.04.	Wilhelmshaven	Logenhaus	11:00-15:00
04.04.	Schortens	DRK-Haus	11:00-15:00
07.04.	Jever	McDonald's	14:00-19:30
08.04.	Wilhelmshaven	UCI Kino	15:00-19:00
13.04.	Obenstrohe	Feuerwehr	15:30-20:00
17.04.	Sande	Schulzentrum	15:00-20:00
22.04.	Wilhelmshaven	UCI Kino	15:00-19:00
24.04.	Bockhorn	Oberschule	16:00-20:00
30.04.	Wilhelmshaven	UCI Kino	15:00-19:00
03.05.	Wilhelmshaven	UCI Kino	15:00-19:00
13.05.	Wilhelmshaven	UCI Kino	15:00-19:00
15.05.	Fedderwarden	Feuerwehr	16:00-20:00
21.05.	Fedderwarden	Feuerwehr	16:00-20:00

Ammerland

13.04.	Linswege	Feuerwehr	15:00-20:00
14.04.	Petersfehn 1	Feuerwehr	15:00-20:00
14.04.	Rastede	Schlosspark-H.	16:00-20:00
17.04.	Westerstede	Ammerland Kl.	11:00-15:00
20.04.	Querenstede	Gasth. Mühle	16:00-20:00
23.04.	Edewecht	Feuerwehr	16:00-20:00
23.04.	Ocholt	Grundschule	16:00-20:00
23.04.	Edewecht	Rathaus	16:00-20:00
24.04.	Edewecht	Rathaus	16:00-20:00
04.05.	Husbäke	Schützenhaus	17:00-20:30
04.05.	Elmendorf	Feuerwehr	16:00-20:00
05.05.	Wiefelstede	DRK-Haus	16:00-20:00
06.05.	Wiefelstede	DRK-Haus	16:00-20:00

Gewinne 2 von 76 Tickets.

Du entscheidest, für welches Festival und hast die Chance auf VIP-Tickets!

Alle Infos findest du online:



[blutspende-leben.de/
festival2026](http://blutspende-leben.de/festival2026)

Aktionszeitraum: 01.03.-30.04.2026

**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

intro

Liebe Leserin,
lieber Leser!

Puh, noch am 9. März standen deutschlandweit Frauen auf der Straße, um Gleichstellung zu fordern, an ihrer Seite auch vein paar Männer, die das unterstützen wollten. Nur wenige Tage später ging Schauspielerin und Moderatorin Collien Fernandes erneut an die Öffentlichkeit, um über ihre Erfahrungen mit Onlinemissbrauch zu berichten. Ein Thema, über welches sie schon seit Jahren versucht aufzuklären. Jetzt erst, wo es sich bei dem mutmaßlichen Täter um einen berühmten und beliebten Mann handelt, hören alle hin. Es gibt erneute Demonstrationen, unter anderem am vergangenen Donnerstag in Hamburg. Dort sprach Fernandes vor 20.000 Menschen über ihre Erfahrungen und das obwohl sie im Vorfeld mit ernstzunehmenden Gewalt- und Morddrohungen konfrontiert wurde. Und unser Bundeskanzler? Der nutzt die Debatte, um erneut gegen Migranten aufzuhetzen, denn scheinbar steht der Schutz von Frauen nur auf seiner Agenda, wenn er diesen mit populistischer Hetze vereinbaren kann. Es genügt nicht mehr, nur am internationalen Frauentag auf die Straße zu gehen, oder dann, wenn Vorwürfe sexualisierter Gewalt von Personen des öffentlichen Lebens bekannt gemacht werden - es ist ein alltägliches, strukturelles Problem, dessen Lösung gefühlt alleinige Aufgabe der Frauen ist, so hat sich jüngst ein neues Bündnis, der Feminist Fight Club, gegründet, welches in zahlreichen Städten zu weiteren Demonstrationen aufgerufen hat. Auch in Oldenburg wurde unter dem Motto „Schatwechsell - Demo gegen digitale sexualisierte Gewalt“ demonstriert. Aufgerufen wurde von der Gruppe „Frauenstreik Oldenburg“, welche sich aus dem Töchter Kollektiv heraus bildete und angekündigt hat, auch in Zukunft aktivistisch in Oldenburg zugegen zu sein. Digitale Gewalt, wie sie Collien Fernandes erlebt hat, ist ein zunehmendes gesellschaftliches Problem. Proaktive Hilfe können Betroffene unter anderem bei HateAid, einer auf Menschenrechte im digitalen Raum spezialisierten, gemeinnützigen Organisation, finden.

Bis in zwei Wochen grüßen
Verlag und Redaktion

Sausewind

TAGESFAHRTEN 2026

Karfreitag in Groningen	☀️ 03.04'26	48,-€
Keukenhof (inkl. Eintritt)	🍀 02.05'26	69,-€
Muttertag in Utrecht	10.05'26	48,-€
Himmelfahrt in Den Haag	14.05'26	59,-€
Inseltag auf Ameland	20.06'26	73,-€
Amsterdam /		53,-€
inkl. IJ-Hallen Flohmarkt	04.07'26	59,-€
Inseltag auf Baltrum	11.07'26	73,-€
Komödie Winterhuder Fährhaus		
„Höchste Zeit!“	18.07'26	89,-€
Giethoorn	24.07'26	48,-€
Inseltag auf Baltrum	09.08'26	73,-€
Inseltag auf Ameland	15.08'26	73,-€
Timmendorfer Strand	22.08'26	48,-€
Fisch- u. Käsemarkt		
in Enschede	05.09'26	48,-€
03. Oktober in Amsterdam	03.10'26	53,-€
03. Oktober in Groningen	03.10'26	48,-€



EMDER MATJESTAGE

Vom 29.05. - 31.05.2026 dreht sich in Emden wieder alles um kleine Fische. Die Matjestage werden dieses Jahr zum 35. Mal gefeiert. Sie begründen sich auf eine über 450 Jahre lange Tradition der Emdener Heringsfischerei. Diese sicherte vielen Familien ihr täglich Lohn und Brot. Im Jahre 1969 wurde die ostfriesische Heringsfischerei nach Bremerhaven verlagert. Aus diesem Grund entschlossen sich die Emdener Stadtväter, mit dem Matjesfest an die alte Tradition zu erinnern. Viele Traditionsschiffe aus dem In- und Ausland werden an diesen Tagen im Binnenhafen und Ratsdelft festmachen und einen Hauch aus der längst vergangenen Seefahrerromantik in die Stadt zurückbringen. Diverse Shanty-Chöre sorgen für die richtige Unterhaltung und tragen zur Kurzweil beim Bummeln über das Festgelände bei. Seien Sie dabei, entdecken Sie Emden, genießen Sie das ganz besondere Flair und feiern Sie mit.



30.05.26 Busfahrt

38,00 €

Sausewind



Meeschweg 9 • 26127 Oldenburg • Tel.: 04 41 / 9 35 65-0
info@sausewind.de • www.sausewind.de

Die Top Ten der Woche

jpc® Bestseller Rock/Pop

Platz	Titel	Interpret
1.	Heated Rivalry Soundtrack	VA
2.	Milchbar Seaside Session 18	Blank & Jones
3.	The Boys Of Dungeon Lane	Paul McCartney
4.	Ich lieb mich, ich lieb mich n.	Nina Chuba
5.	Hotel	Johannes Oerding
6.	Radio-Activity	Kraftwerk
7.	Live from Los Angeles	Pink Floyd
8.	The Spirit Of Rory	Joe Bonamassa

radio ffn TOP 40

Platz	Titel	Interpret
1.	Stay (If You Wanna Dance)	Myles Smith
2.	Don't Worry	Leony
3.	Fever Dream	Alex Warren
4.	Wake Up Calling	Papa Roach
5.	Opalite	Taylor Swift
6.	Giants	Michael Schulte
7.	Die On This Hill	Sienna Spiro
8.	End Of Beginning	DJO

QOBUZ Top Streaming Rock/Pop

Platz	Titel	Interpret
1.	Future Soul	Tedeschi Trucks Band
2.	Honora	Flea
3.	Breakfast In America	Supertramp
4.	Chasing Shadows	Nubiyann Twist
5.	Is This All There Is?	Anna Calvi
6.	For Mary	Olive Jones
7.	Sexistential	Robyn
8.	Trying Times	James Blake

JJC Dance Charts

DEUTSCHE DANCE CHARTS

Platz	Titel	Interpret
1.	I Can't Wait	Bob Sinclair & Kiesza
2.	Release The Pressure	Calvin Harris
3.	Rain	Fisher
4.	Get Away	Kungs & Boys Noize
5.	Beautiful Places	Tiesto
6.	Upside Down	Jaden Bojsen
7.	Loco Loco	Gordo
8.	Embers	Robin Schulz



apple computer

AUSSTELLUNG
AB APRIL 2026

IM OLDENBURGER COMPUTER-MUSEUM
BAHNHOFSPLATZ 10, 26122 OLDENBURG

WWW.COMPUTERMUSEUM-OLDENBURG.DE

Ausstellungseröffnung:

Samstag, 4. April 2026, 16:00 Uhr

„50 Jahre Apple – Vom Garagenprojekt zur globalen Kultmarke“

im Oldenburger Computer-Museum, Bahnhofspatz 10, 26122 Oldenburg.

Mit dieser Ausstellung widmet sich das Oldenburger Computer-Museum einem der einflussreichsten Unternehmen der Digitalgeschichte: Apple Inc. Von den Anfängen in einer Garage über die grafische Benutzeroberfläche bis hin zu den Geräten, die unseren Alltag prägen, steht Apple exemplarisch für zentrale Entwicklungen der digitalen Transformation.

Wie es unserem Selbstverständnis entspricht, sind zahlreiche Exponate funktionsfähig und ausdrücklich zum Ausprobieren gedacht. Besucher*innen können historische Systeme nicht nur betrachten, sondern aktiv bedienen und erleben. Besonders hervorzuheben sind die szenischen Nachbildungen wichtiger Stationen der Firmenhistorie, die technische, kulturelle und gesellschaftliche Kontexte anschaulich vermitteln.

Ausstellungsdauer: April bis September 2026

Jeden Dienstag von 18 bis 21 Uhr.

Am zweiten Sonntag jeden Monats von 14 bis 17 Uhr

inhalt

Intro	3
Hit-Check	4
Inhalt	5
Portrait	6
Buch-Favorit	7
Soundcheck	8
Unterwegs	10
Kurz und gut	13
Interview: Kafvka	20
Kulturbericht: Jazzpreis 2026	22
Kulturbericht: Freizeitstätte Cafta	24
Buchtipps	28
Kino	29
Kulturbericht: Wacken	40

Veranstalter

Oeins	23
Pumpwerk	32
Kulturetage	33
Cadillac	34
Nordklang	35
Mitunskannmanreden	36
Bahnhofsverein / Cine k	38
Marema	39

Service

Verlagssonderseiten: Mobil	14
Kleinanzeigen	46
Verlosungen	50
Kalender	51
Fahrplan	62

Sicher
ist besser:

**Melden Sie Ihre
Haushaltshilfe
beim GUV OL an.**



Gartenstraße 9
26122 Oldenburg
0441 77909 0
info@guv-oldenburg.de



GUV OL
Ihre gesetzliche
Unfallversicherung

**ENDLICH WIEDER
DINO-ZEIT**

Täglich geöffnet

**DINOSAURIER
PARK
MÜNCHENHAGEN**

WWW.DINOPARK.DE

Dinosaurier-Park Münchenhagen GmbH & Co. KG · Alte Zollstraße 6
31547 Rehburg-Loccum · Tel. 05037 96 99 99 0

Zusammen erreicht man mehr

Carlsson Skiba engagiert sich bei Students For Future



Es gibt immer Gründe, sich für die Umwelt einzusetzen. Vielleicht ist es in den letzten Jahren etwas ruhiger um Fridays For Future und zugehörige Bewegungen geworden, aber immer dann, wenn es konkrete Forderungen gibt, finden sich noch immer genügend Menschen zusammen, um gemeinsam auf die Straße zu gehen. Zum Beispiel bei der Fahrraddemo vom „Bündnis Wald Wasser und Wiesen retten“ am 12.4., die sich gegen den Bau der Fliegerhorststraße richtet. Dabei geht es darum, dass eine Straße vom Fliegerhorst bis zur Wilhelmshavener Heerstraße gebaut werden soll, die vielleicht auf den Stadtplänen ganz gut aussehen würde, aber auch nicht nötig ist. Das größte Problem dabei ist, dass sie durch ein wertvolles Naturgebiet mit vielen Amphibien führen soll. Dieses Gebiet hat der Oldenburger Carlsson Skiba in den letzten Jahren intensiv kennen und schätzen gelernt. Deshalb wird er bei der Demonstration, die bereits zum dritten Mal stattfindet, wieder ganz vorn mit dabei sein. Der Umwelt- und Klimaschutz begleitet ihn nun schon einige Jahre. Seit seinem freiwilligen ökologischen Jahr bei der NaturErkundungs-Station NEST in Wolfsburg hat sich sein Interesse für diese zukunftsweisenden Themen stetig weiterentwickelt,

sodass er auch nach dem FÖJ Wege suchte, sich einzusetzen. „In meiner Freizeit habe ich dann auch immer viel von der Fridays For Future Bewegung mitbekommen und den großen Demos. Meine erste große Demo war am Hambacher Forst, zu der Zeit, als dann auch feststand, dass der Forst bleibt. Das war dann eine große Party am Ende“, blickt er zurück.

Solche Erfolge machen das Engagement lohnenswert und zeigen, dass die Zivilbevölkerung viel erreichen kann, wenn sie sich gemeinsam stark macht.

In Oldenburg studierte Skiba Biologie und Physik auf Lehramt und macht derzeit noch einen Master in Marinen Umweltwissenschaften. Bei den Students For Future gehört es zu seinen Aufgaben, die Forderungen der Organisation in die Kommunalpolitik zu bringen. Ein großer Erfolg war dabei, dass sich die Stadt zum Ziel gesetzt hat, bis 2035 klimaneutral zu sein, viel früher, als erwartet. Dafür wurden unter anderem Workshops mit Politik, Verwaltung und Expertinnen veranstaltet. Doch das Versprechen ist das eine, nun gilt es auch zu überprüfen, ob die Stadt ihre Pläne umsetzt. Seinen Antrieb, sich für solche Themen einzusetzen, findet Carlsson Skiba zum einen in der Gemeinschaft und zum anderen in dem Gedanken, dass sich viel mehr Menschen engagieren, wenn es ein paar Leute gibt, die die initiale Planung in die Hand nehmen. So waren bei der letzten Fahrraddemo 1000 Oldenburger*innen am Start. Andere Menschen für Umweltthemen zu begeistern, soll auch nach Beendigung des Studiums zu seinen Aufgaben

gehören, ob das nun an der Schule passieren oder sein Weg ihn vielleicht doch in den Naturschutz oder die Umweltbildung führen wird, ist allerdings noch nicht ganz gewiss. Gerade im zweiten Bereich eine Arbeitsstelle zu finden, die nicht auf ehrenamtlicher Tätigkeit basiert, wäre nicht so einfach. Dass es genug Gründe gibt, sich weiter für nachhaltige Themen einzusetzen, steht hingegen außer Frage. „Ich merke auch, dass es bei Fridays For Future jetzt langsam wieder Zuwachs gibt. Viele Menschen aus der ersten Generation haben nun ihre Abschlüsse und widmen sich vielleicht anderen Aufgaben und dann kam auch noch der Bruch durch Corona, aber es scheinen doch wieder mehr zu werden“, so Skiba. Erklären könnte man dies vielleicht mit der neuen Regierung, die viele Klimaschutzbeschlüsse wieder rückgängig macht oder machen möchte, dazu käme zudem die Angst vor dem Rechtsruck. Es sind stellenweise wirklich düstere Aussichten, aber man müsse dringend am Ball bleiben. Um doch einmal den Kopf von all diesen Themen zu durchlüften, sucht der 27-Jährige neben Aktivitäten mit Freunden die Ablenkung vorrangig in der Natur. Ob nun beim Rudern auf der Hunte oder mit der Kamera im Grünen – bei diesen Hobbies zeigt sich erst recht, was es gilt zu schützen und für die nachkommenden Generationen zu bewahren.

Text: Thea Drexhage

„Die Träume anderer Leute“ von Judith Holofernes

Vorgestellt von Paula Bieker, Bündnis 90/ Die Grünen



Paula Bieker

MoX: Wovon handelt das Buch?

Paula Bieker: „Die Träume anderer Leute“ ist biografisch angelehnt und verfolgt einen ganz spannenden Ansatz. Judith Holofernes erzählt darin, was alles nach ihrer Zeit mit Wir Sind Helden passiert ist. Sie verarbeitet darin Dinge, die sie selbst viel beschäftigt haben. Wie entwickelt man nach dem Ende einer so erfolgreichen Band, die fast 20 Jahre unterwegs war, eine neue, eigene Identität als Solokünstlerin während parallel dazu auch das ganz normale Leben weitergeht? Wie verbindet man diesen außergewöhnlichen Beruf und die Familie?

Es geht auch um das Verhältnis zu ihrer Mutter und darum, wie es ist, selbst Mutter zu sein. Außerdem erzählt sie, wie es ist, sich als Frau in der Musikwelt zu behaupten – dabei konnte ich auch Parallelen zu meinem Leben finden. Im Rahmen dieser neuen Selbstfindung unternahm sie auch eine Reise auf die Färöer-Inseln, um dort neue Musik zu schreiben. – so bekommt das Buch einen Hauch von Reisebericht, die ich ebenfalls sehr gern lese.

MoX: Was hat Ihnen besonders gut gefallen?

Paula Bieker: In erster Linie der Bezug zur Musik – würde ich Wir Sind Helden nicht kennen, wäre ich nicht auf das Buch aufmerksam geworden, denke ich. Ich habe es wegen meines eigenen musikbiografischen Interesses ich sehr gern, wie sie schreibt und wie sie viele Dinge sieht. Ich hatte schon länger mitbekommen, dass sie nicht nur musikalisch aktiv, sondern auch literarisch sehr begabt ist. Sie hat ja auch Gedichte veröffentlicht. Insgesamt war dieses Buch ein wirklich sehr schöner Literaturgenuss.

MoX: Wem würden Sie das Buch empfehlen?

Paula Bieker: Eigentlich allen. Jede*r kann da aus ganz verschiedenen Aspekten des Lebens etwas für sich herausziehen. Vordergründig geht es zwar um ihre Geschichte und ein ganz spezielles Setting, aber eigentlich wird über das Leben an sich erzählt. Besonders würde ich es natürlich Frauen nahelegen, die Erfahrung damit haben, Musik machen zu wollen und die nachvollziehen

können, wie es ist, sich in dieser Branche behaupten zu wollen.

MoX: Wie haben Sie das Buch gelesen?

Paula Bieker: Ich lese Bücher am liebsten gedruckt. Ich gehe sehr gern in Buchhandlungen und anschließend liegen dann bei mir zuhause große Stapel ungelesener Bücher (lacht). Bei diesem Buch finde ich auch das Cover wirklich ansprechend.

MoX: Was wissen Sie über die Autorin?

Paula Bieker: Judith Holofernes ist bei ihrer lesbischen Mutter in Freiburg aufgewachsen, was auch in diesem Buch thematisiert wird. Meine Generation kennt sie als Sängerin von Wir Sind Helden, die in den Nullerjahren sehr erfolgreich waren. Sie hat zwei Kinder und lebt in Berlin. Die Träume anderer Leute ist ihr zweites Buch. In diesem Jahr erscheint mit „Hummelhirn“ ein neues, biografisches Buch, welches sich wohl auf ihre Kindheit in den 1970er Jahren fokussiert.

Interview und Foto: Thea Drexhage

Kay's kleiner Friseursalon
Kurze Trendhaarschnitte
Ziegelhofstr. 52 26121 OL
0175/5960782

soundcheck

Autor: Horst E. Wegener



Philine Sonny:
VIRGIN LAKE
(VÖ: 3.4.)

Philine Sonny ist in Unna im Ruhrpott aufgewachsen – und hat bereits mit elf ihr Interesse am Musikmachen entdeckt. Es folgte das Mittun in Schülerbands; parallel dazu begann Philine zu singen und erste eigene Songs zu schreiben. AnsAbi schloss sich ein Musikstudium in Osnabrück an. Und seither feilt die Multiinstrumentalistin an einem möglichst unverwechselbaren Sound aus Singer-Songwriter-Folkrock und Bedroom-Pop. Inspiriert von Benedict Wells Roman, „Hard Land“ lädt Phelines „Virgin Lake“ zu einem Coming-of-Age-Trip ein, der die Turbulenzen des Erwachsenwerdens widerspiegelt, um schlussendlich einen Lichtblick in Richtung Seelenheil aufzuzeigen. Herzerwärmend.



Arlo Parks:
AMBIGUOUS
DESIRE (VÖ: 3.4.)

Mit dem Namen Anais Oluwatoyin Estelle Marinho ist eine Karriere im Kulturbereich kaum vorstellbar. Und obwohl sich das anno 2000 im London geborene Sonnenschein mit afrikanischen und französischen Wurzeln bereits als Siebenjährige Kurzgeschichten ausdachte, um sich später dann für Gedichte von Sylvia Plath zu interessieren, testete Anais mit 18 obendrein ihre musikalischen Möglichkeiten aus, indem sie Tracks bei der Nachwuchsplattform der BBC hochlud. Der Durchbruch ließ nicht lange auf sich warten, brachte ihr den Künstlernamen Arlo Parks ein – und adelte die versierte Geschichtenerzählerin mit dem Gespür für Melodien im Handumdrehen

zur Gefühlschronistin der Gen Z. Wersich ihr Debütalbum „Ambiguous Desire“ anhört, ahnt, wieso das stimmt.



Nightmares on
Wax vs. Adrian
Sherwood: IN A
SPACE OUTTA
SOUND
(VÖ: 3.4.)

Mit Produktionen der DJ-Ikone George Evelyn kann man wenig falsch machen. Und vor allem dank seiner Nightmares-Alben stellt der Mitbegründer des Downtempo-Sounds immer wieder unter Beweis, dass er noch nie zwischen Bestandsverwaltung und Routineaufgaben versackt ist. Nachdem ihm Mitte der 1990er-Jahre mit „Smokers Delight“ ein Klassiker in Sachen bekiffter Downtempo-Sounds gelungen war, glückte dies dem Briten erneut mit „In a Space...“, jener Hymne an die Reggaeakultur. Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums dieses Vorzeige-Albums wurden die Original-Bänder jetzt vom Dub-Maestro Adrian Sherwood einer Frischzellenkur unterzogen, die jamaikanischen Rhythmen mit Hip-Hop, Soul und Jazz neu abgemischt und die Samples in mitreißend modifizierte Ohrwurm-Hooks verwandelt. Cool.



Corvus Corax:
IN ECCLESIA -
LIVE (VÖ: 2.4.)

Den Freunden mittelalterlicher Kulturspektakel sind Corvus Corax seit langem ein Begriff. Seit Jahrzehnten nun schon kommt keines der namhaften Burg- oder Mittelalterfeste ohne das musikalische Mittun der 1989 von zwei Ostdeutschen gegründeten Truppe aus. Mit zum Erfolg trägt natürlich bei, dass die Könige der Spielleute ihre auf

historisch anmutenden Instrumenten dargebotenen Melodien auch auf harte Metal-Sounds ausweiten, sich für Elektronik-Beats interessieren, Carl Orffs Carmina Burana oder Choräle im Repertoire haben. Und die einzigartige Akustik, die in Gotteshäusern vorherrscht, veranlasst das in Berlin ansässige Ensemble immer mal wieder zu Auftritten speziell in Kirchen – wie schön, dass man die Vorjahrestournee durch diese ganz besonderen Locations mitschneiden konnte und jetzt als Album veröffentlicht. Gelungen.



Heather Nova:
LIVE IN EUROPE
(VÖ: 27.3.)

Eine Kindheit, wie sie Heather Allison Frith erleben durfte, hätten wohl auch viele Mochtregner-Weltenbummler gerne gehabt. Ende der 1960er-Jahre hängte ihr Vater seinen Architektenberuf an den Nagel, um fortan mit der Familie durch die Karibik zu schipperrn. Älter werdend tauschte das vielseitig begabte Töchterchen ihren Heutetier, morgen-dort-Alltag auf dem Meer dann aber doch gegen den Highschool-Alltag in den USA ein, absolvierte ein Kunststudium, um sich danach im Musikbusiness auszutesten. Wobei ab dem Zeitpunkt, an dem die mittlerweile Heather Nova nennende Bardin ihre Pop-Ballade „Walk this World“ im Radio platzieren konnte, ihre Bekanntheit international gesichert war. Nachdem die Singer-Songwriterin mit der glockenhellen Stimme anlässlich ihres letzten Studioalbums „Breath and Air“ im vergangenen Jahr mit Mini-Besetzung auf Tour gegangen war und man einige Konzerte live mitgeschnitten hatte, liegt das Ergebnis nun vor. Weltschmerz-Folkpop mit Anspruch: zum Niederknien!



Druck & Gestaltung

Individuell für Ihr Unternehmen!

Faltblatt

Wickelfalz
6 Seiten, 135 g/qm,
4/4 farbig
Dateiprüfung
Auflage 1000

101,-€

Visitenkarten

350 g/qm,
4/4 farbig
Dateiprüfung
Auflage 1000

44,-€

Flyer DIN A6

135 g/qm, 4/4 farbig
Dateiprüfung
Auflage 5000

78,-€

Grafik & Layout

Ihre Drucksache muß
erst noch entstehen?
Wir gestalten was Sie
wünschen.

Anderes Format?

Andere Auflage?
Wir beraten Sie
gerne.

Briefpapier

80 g/qm, 4/0 farbig
Format DIN A4
Dateiprüfung
Auflage 1000

52,-€

MoX arbeitet mit Ökostrom
100% erneuerbare Energie
Alle Preise inkl. 19% MwSt.
Gültig bis 31.7.2026

MoX-Verlag
Güterstraße 17
26122 Oldenburg
Tel.: 0441 21835 0
anzeigen@diabolo-mox.de



+++ 28.3.2026 Demonstration gegen sexualisierte Gewalt in Oldenburg





Oldenburg +++ 28.3.2026 Demonstration gegen sexualisierte Gewalt



5 STUNDEN OPEN AIR

SCHLAGER PARTY

COAST IN CONCERT
CUXHAVEN

05.06.26

JOHANNES OERDING

OPEN AIRS 26

COAST IN CONCERT
CUXHAVEN

06.06.26

Foto: Yvonne Goldschmidt



++++ 27.3.2026 Verleihung Integrationspreis Oldenburg ++++





Bei Fuß

Es ist Brut- und Setzzeit, das bedeutet, dass Fiffi, Fido und Co. vom 1.4. bis 15.7. wieder an die Leine müssen. Das Niedersächsische Gesetz über den Wald und die Landschaftsordnung hat dies so geregelt, um Wildtieren möglichst störungsfrei die Aufzucht des Nachwuchses zu ermöglichen.

Zu freien Landschaften gehören auch die innerstädtischen Parks und Grünflächen wie der kleine Bürgerbusch, der Utkiek, die Deiche, der Drielaker See, der Tweelbäker See, der Swarte-Moor-See, die Bornhorster Seen und andere.

Im Eversten Holz gilt zudem seit Februar 2016 eine ganzjährige Anleinplicht, die in der Brut- und Setzzeit auch die Freilauffläche einbezieht.

Es geht auch ohne

Ohne Plastik, ohne tierische Produkte, ohne Müll – dafür mit einer Menge Verstand.

Der „Es-geht-auch-ohne“-Markt findet am 10.5.2026 von 11 bis 16 Uhr zum fünften Mal kostenlos in der alten Feuerwehr in Zetel statt.

Der Fokus liegt dabei vor allem auf gesellschaftlichen Themen wie dem Ehrenamt. Es wird Vorträge von Nico Paech, Susanne Grube und Stefanie Eilers zu Wirtschaft, Problem A20 und Feminismus im Ehrenamt geben. Zudem findet ein kulturelles Rahmenprogramm statt und auch für das leibliche Wohl wird durch die Vegans For Future gesorgt. Es wird ein Pfandsystem geben, sodass kein Einweggeschirr benutzt wird. Es darf gern eigenes Geschirr mitgebracht werden.



Smartphone-Sprechstunde

Es gibt neue Zeiten für die Smartphone-Sprechstunde im Stadtteiltreff Kreyenbrück in Oldenburg. Diese richtet sich an Menschen jeden Alters, die technische Hilfe benötigen, sei es bei der Einrichtung, der Installation von Apps oder anderen Fragen.

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Es kann einfach mit dem eigenen Gerät vorbeigekommen werden.

Termine: immer dienstags von 15:00 bis 16:30 Uhr im Stadtteiltreff (Klingenbergplatz/Alter Postweg 1)
Kontakt bei Fragen: 0441 235-3292.



Texte: Thea Drexhage



Hallo Fahrrad 2026

Hallo Fahrrad: Oldenburg lädt zum Fahrradfest und verkaufsoffenen Sonntag am 12. April 2026

Wenn Oldenburgs Innenstadt wieder zum Treffpunkt für Radfans wird, ist „Hallo Fahrrad“ zurück! Rund 50 Anbieter präsentieren die gesamte Bandbreite der modernen Fahrradkultur: die neuesten Modelle, innovative Zubehörtrends, ergonomische Beratung, nachhaltige Mobilitätskonzepte und vieles mehr, wodurch das Radfahren noch schöner werden kann.

Für Probefahrten stehen zahlreiche Fahrradmodelle bereit. Dafür wird eine Teststrecke im Schlossinnenhof eingerichtet. Neben namhaften Fahrradläden und -herstellern aus Oldenburg und der Region ist in diesem Jahr erstmals auch ein innovativer Fahrradhersteller aus Magdeburg vertreten. Urwahn Bikes

ist bekannt für seine außergewöhnlichen, per 3D-Druck gefertigten Stahl- und Titanrahmen, die neue Maßstäbe im modernen Fahrradbau setzen. Neben den Produktpräsentationen gibt es zahlreiche Möglichkeiten, sich für den nächsten Urlaub oder Sonntagsausflug inspirieren zu lassen. Mitmachaktionen und ein erlebnisreiches Rahmenprogramm sorgen für Unterhaltung.

Rahmenprogramm, Testmöglichkeiten und Services

Das umfassende Angebot wird durch zahlreiche Services und Programmpunkte ergänzt. An der Rad-

CHECK-Station der Stadt Oldenburg kann die Verkehrssicherheit des eigenen Fahrrads kostenlos geprüft werden. Der ADFC Oldenburg bietet um 12, 13 und 15 Uhr kostenlose, begleitete Radtouren mit Start im Schlossinnenhof an. Darüber hinaus wird eine Fahrrad-Codierung angeboten. Auch der kostenlose „GSG Pumptrack“ soll Groß und Klein wieder Freude bereiten. Es handelt sich um einen geschwungenen Rundkurs mit Wellen und Steilkurven. Auf diesem kann man, allein durch Gewichtsverlagerung, Tempo aufnehmen. Räder und Helme werden vor Ort gestellt.

Kunst und Unterhaltung

Für Unterhaltung sorgen außerdem zwei Fahrrad-Parcours für Kinder und verschiedene Mitmachaktionen. Dazu gehören ein Graffiti-Workshop mit Fahrradschablonen und Leinwänden zum Mitnehmen sowie Crazy Bikes von Bjørn de Vil. Auch die Fahrradversteigerung des städtischen Fundbüros findet wieder um 14:30 Uhr auf dem Schlossplatz statt.

Der Round Table Oldenburg bietet zudem eine Fahrradputz-Aktion an. Für eine Spende von 10 Euro werden Räder gründlich gereinigt. Der Erlös kommt dem Verein TrostReich zugute.

Am Infostand der OTM gibt es ein besonderes Extra: Vor Ort können Besucherinnen und Besucher Armbänder aus Fahrradketten selbst gestalten. Beim Erwerb eines Sattelschutzes gibt es zusätzlich eine Fahrradklingel kostenlos dazu – ausschließlich am Veranstaltungstag und nur solange der Vorrat reicht. Abgerundet wird der Aktionstag durch den verkaufsoffenen Sonntag in der Oldenburger Innenstadt (13–18 Uhr).

Bei uns bekommt Ihr die legendären Falträder von



BROMPTON

High Quality von

schindel/hauer

Stabile Stadträder von der

vstf fahrradmanufaktur®
Premium Mobilität

Individuelle Fahrräder von

Böttcher

INDIVIDUELLE FAHRRADMANUFAKTUR

Gutschein
50,-€

Rabatt beim Kauf eines neuen Fahrrads

Gültig bis zum 30.4.2026



Nadorster Straße 60
Oldenburg
Tel. 0441 - 8 41 23
www.speiche-ol.de

Wo nette Leute Euch gut beraten!

Mobilitätsgarantie jetzt!

Bündnis fordert flächendeckende, barrierefreie Mobilität für alle

Berlin – Vor dem Start der Verkehrsminister*innenkonferenz in Bayern hat das Bündnis sozialverträgliche Mobilitätswende sein neues Positionspapier „Mobilität ist Daseinsvorsorge“ veröffentlicht. Darin fordert das Bündnis eine verbindliche Mobilitätsgarantie – mit fairen Arbeitsbedingungen im ÖPNV und einer Stärkung des Rad- und Fußverkehrs.

„Mobilität ist Daseinsvorsorge und entscheidend für gleichwertige Lebensverhältnisse in Stadt und Land. Als Bündnis sozialverträgliche Mobilitätswende fordern wir einen gesicherten Zugang zu grundlegenden Versorgungsangeboten für alle Menschen. Ein wichtiger Baustein hierfür ist eine bundesweite Mobilitätsgarantie. Konkret heißt das: verlässliche Takte, barrierefreie Angebote, wohnortnahe Grundversorgung sowie langfristige Finanzierung – nur so kann

Mobilität für alle gesichert werden“, erklärt das Bündnis in seinem Positionspapier.

Für einen Erfolg der Mobilitätsgarantie braucht es verbindliche Mindeststandards für Bus und Bahn, Fuß- und Radverkehr, abgestimmt auf die Siedlungsstruktur. Ziel ist ein flächendeckendes, barrierefreies Grundangebot, das Teilhabe unabhängig von Wohnort und Einkommen ermöglicht. Regionale, kommunale und überregionale Verkehrsmittel sollen so vernetzt werden, dass Busse, Bahnen, Rad- und Fußwege sowie Sharing- und On-Demand-Angebote zusammenwirken und echte Wahlfreiheit bieten.

Gleichzeitig fordert das Bündnis, die Erreichbarkeit von zentralen Einrichtungen der Grundversorgung wie Lebensmitteln, medizinischen Angeboten oder Betreuung als eigenständiges Ziel gesetzlich zu verankern. Von kürzeren Wegen und weniger Verkehrsbelastung profitieren alle. „Es braucht klare Verantwortlichkeiten und eine langfristige Finanzierung, damit Bund, Länder und Kommunen gemeinsam stabile, gut ausgebaute und digital unterstützte Mobilitätsangebote dauerhaft sicherstellen können. Ein konsequentes Zusammendenken von Mobilität und Versorgung ermöglicht eine klima- und sozial gerechte Mobilität für alle Menschen“, so das Bündnis einstimmig.

Das Bündnis bündelt die Expertise aus Gewerkschaften (IG Metall, ver.di, DGB), Sozial-, Wohlfahrts- und Umweltverbänden (VdK, SoVD, AWO, VCD, BUND, NABU) sowie der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), um die Transformation der Mobilität in Deutschland zu unterstützen. Gemeinsam vertritt das Bündnis viele Millionen Mitglieder und bietet eine Plattform für die Gestaltung einer klima- und sozialverträglichen Mobilitätswende. Gefördert wird das Bündnis durch die Stiftung Mercator.

Quelle: VCD
www.vcd.org

Besuch uns am 12.4. in der City bei **Hallo Fahrrad!**

- Fachkundige und freundliche Beratung
- Fahrräder und Pedelecs
- Meisterwerkstatt
- Fahrradleasing
- Fahrradverleih

Vosgerau am Damm
Damm 25
26135 Oldenburg
Telefon: 0441/27279
www.vosgerau-am-damm.de

Mo - Fr 8:30 - 13:00 & 14:30 - 18:30
Sa 9:00 - 14:00



News +++ News +++ News

Das Lenkerband „BT OrthoCell“ des Koblenzer Ergonomiespezialisten Ergon richtet sich an Rennrad- und Gravelfahrer:innen, die Vibrationen am Cockpit spürbar reduzieren möchten. Das drei Millimeter starke Lenkerband besteht aus einem orthopädischen Schaum, den Ergon bereits in Sätteln einsetzt. Das Material soll Stützkkräfte besser verteilen und damit Druckspitzen sowie Taubheitsgefühle in den Händen mindern. Anders als zum Beispiel sehr weiche Gel-Lösungen soll das Band dabei formstabil bleiben, sodass die Hände nicht tief einsinken und sich ein gutes, direktes Lenkgefühl erhält. Die rutschhemmende Oberflächenstruktur soll außerdem die nötigen Haltekräfte senken, was auf langen Ausfahrten Hände und Unterarme entlasten kann. Mit 2,50 Metern bietet das Lenkerband zudem genug Länge, um Dropbars mit breiterem Unterlenker oder stärkerem Flare zu wickeln. Das Band wiegt 95 Gramm, ist in schwarz erhältlich und kostet 44,95 Euro.

Muc-Off präsentiert mit „Dark Energy Chain Wax“ sein erstes Tropfwachs für Fahrradketten. Das Mittel soll eine Balance aus Effizienz, Haltbarkeit und geringem Verschleiß bieten und somit die Haltbarkeit von Fahrradketten deutlich verbessern. Es bedurfte einer vierjährigen Entwicklungs-



phase mit über 90 unterschiedlichen Rezepturen und rund 10.000 Testkilometern, bis das passende Mittel gefunden wurde. Im Ergebnis steht ein Kettenwachs, das frei von PFAS und PTFE ist und auf pflanzlichem, biologisch abbaubarem Wachs basiert. Es soll für einen sauberen, schnellen und leisen Antrieb bei Rennrädern, Gravelbikes und Mountainbikes sorgen. Muc-Off bietet Dark Energy in zwei Größen zu 50 und 120 Millilitern an. Der Preis liegt bei 20 bzw. 30 Euro.

Mit dem „Kuro Tech II“ bietet Vaude einen bequemen und sportlichen Fahrradschuh, der sich besonders gut



für Bikepacking- und Graveltouren sowie Cyclocross-Ausfahrten eignet. Die steife Sohle, die mit SPD-Klicksystem kompatibel ist, eignet sich dank des griffigen Profils, um auch einmal ein paar

Schritte auf Wald- und Wiesenwegen zu gehen, beispielsweise wenn man das Rad schieben muss. Über die zwei Boa-Schnellverschlüsse lässt sich der Schuh mit gleichmäßigem Druck justieren. Das Futter ist atmungsaktiv und der Bereich im Vorderfuß wurde etwas weiter geschnitten, was den Komfort gerade bei längeren Fahrten erhöhen soll. Der Kuro Tech II wird aus recycelten Materialien hergestellt. Er ist in den Größen 36 bis 48 erhältlich und kostet 200 Euro.

Johnny Loco®

TWIN CRUISER
(zwei Farben)



E-Cargo Cruiser 5.3
(drei Farben)



Coupé
(schwarz & weiss)



Dein-Traumrad.de – Onlinehandel – JohnnyCargo.de

Geschäftszweige der SermaX GmbH



Projekt MOBILAB: Interesse an Mobilitätsvielfalt wecken

Unter dem Motto „Ländliche Mobilität neu erleben“ hat das Verkehrsplanungsbüro MOBILE ZEITEN das Projekt MOBILAB ins Leben gerufen. Ziel ist es, Antworten auf die wachsenden Herausforderungen der Mobilität in den Landkreisen des Nordwestens zu finden und das öffentliche Interesse am Thema Mobilität zu fördern.

Denn die Anforderungen an die Verkehrssysteme werden immer komplexer, der Bedarf an Lösungen größer. „Die Nachfrage nach flexiblen Angeboten steigt ebenso wie die Nachfrage nach Lösungen gegen die Verkehrsbelastung. Dieses Projekt will Lust auf Lösungen und Veränderungen machen“, so Verkehrsplaner Christoph Platte.

MOBILAB denkt die Kommunikation der Mobili-

tät ganzheitlich – weit über das Auto hinaus. Im Fokus steht, vernetzte Lösungen und das Zusammenspiel verschiedener Verkehrsangebote in die Öffentlichkeit zu tragen. So soll ein besseres Verständnis für ein System entstehen.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf alltagstauglichen und überall anwendbaren Lösungen. Die Gemeinde Jade als Unternehmensstandort von MOBILE ZEITEN und weitere Gemeinden im Nordwesten sollen dabei als Reallabor für innovative Kommunikationsangebote und gemeinschaftliche Ansätze dienen, um den Individualverkehr zu reduzieren und gleichzeitig die Erreichbarkeit zu sichern.

Beteiligung der Menschen vor Ort

Nachhaltige Mobilität im ländlichen Raum ist we-

niger eine technische Herausforderung, sondern vielmehr Ergebnis eines kulturellen Wandels. Dies gelingt nur gemeinsam mit den Menschen, die dort leben. Zusammen mit Bürgerinnen und Bürgern, Gemeinden und Landkreisen, Vereinen und Wirtschaft entwickelt das Planungsbüro MOBILE ZEITEN Lösungsansätze, die gerade den ländlichen Raum lebendig, lebenswert und zukunftsfest machen. „Zentrales Anliegen ist es, die aktive Einbindung der Menschen vor Ort zu ermöglichen“, ergänzt Gesa Balsen von MOBILE ZEITEN. Der eigens gegründeten Projektbeirat aus Experten will zuhören und lernen, bringt aber natürlich auch Ideen und Impulse aus anderen Regionen mit. Dieser externe Input soll das Vorhaben voranbringen und eine regelmäßige Überprüfung ermöglichen. MOBILAB wird über das Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) gefördert.

In 0,2
Sekunden
zu deinem
Ticket. Mit einem Wisch
ÖPNV fahren.

Jetzt FAIRTIQ-App
installieren

FAIRTIQ

Verkehrsverbund
Bremen/Niederrhein
VBN



MOBILE ZEITEN bietet das PLUS für dein Studium

Du studierst im Bereich der Raum- oder Stadtplanung, Verkehrswesen, Geographie, Regionalplanung oder in vergleichbaren Fachrichtungen?

Du möchtest während deines Studiums in der ÖPNV-Planung arbeiten und die Integration und Verknüpfung von Verkehrsangeboten vorantreiben?

Für den Bereich Nahverkehrsplanung suchen wir studentische Hilfskräfte m/w/d (ab 8 St./Woche)

Bringe deine Ideen und Fähigkeiten bei MOBILE ZEITEN ein und unterstütze uns bei unseren Projekten in der Mobilitätsplanung im ländlichen Raum. Unser Team arbeitet in der MOBIBOX, direkt am Bahnhof Jaderberg.

Bewirb dich bei uns!

Schicke deine Unterlagen an info@mobile-zeiten.net

Noch Fragen? Dann melde dich bei uns:

MOBILE ZEITEN, Georgstr.1, 26349 Jaderberg, Christoph Marquardt, Tel.: 04454/97 98 985

MOBILE ZEITEN Mit Leidenschaft für Mobilität.

Schmerz wegtanzen & Wut schüren

Kafvka spielen bei Rock gegen Rechts

Am 30.04.2026 findet in Oldenburg zum 25. Mal Rock gegen Rechts auf dem Rathausmarkt statt. Neben regionalen Auftritten von Queens & Jesters und Marderschaden werden auch Kafvka aus Berlin spielen. Frontmann Jonas, welcher in der Vergangenheit an der Gründung von Seebrücke und Flüchtlinge Willkommen beteiligt war, hat im Vorfeld mit MoX über die Verbindung von Musik, Gesellschaft und Politik gesprochen.

MoX: Ihr macht Rap/Cross-Over mit linksorientierten Texten. Das ist eine ziemliche Nische, in der ihr euch musikalisch bewegt. Mit „Alle hassen Nazis“ wart ihr plötzlich auf jeder Demo zu hören und wurdet einem breiten Publikum vorgestellt. Wie hat sich dieser Wandel für euch angefühlt?

Jonas: Uns gibt es ja seit zehn Jahren und das Projekt wurde stetig größer. 2018 gab es mit dem Song dann einen größeren Schritt und ohne das bewusst gewollt zu haben, wurden wir immer politischer, weil ich als Textschreiber bzw. als Privatperson, immer politischer wurde. Die Veröffentlichung von „Alle hassen Nazis“ hat sich gut angefühlt, wie du sagtest, ist die Musik ja etwas nischig, deshalb haben wir zuvor einfach nicht so viele Leute erreicht.

MoX: In den letzten 2-3 Jahren gab es dann diese ganz großen Demos: Rechtsruck, Merz, Stadtbild. Und gerade da hat sich die Nummer zu einem modernen Protestsong entwickelt...

Jonas: Bei Spotify gibt es so eine Viral-Hits-Liste und da war er im letzten Jahr ein paar Wochen drin unter den 50 viralsten Hits Deutschlands, das war schon krass. Da sind oft nur so inhaltsleere TikTok-Songs drin. Es war dann doch etwas Besonderes, dass so ein gehaltvoller Song darin vorkommt. Es ist aber auch abstrakt. Ich sehe die Zahlen, wie viele 100.000 Menschen das jeden Monat hören, aber das kann man ja nicht direkt greifen. Ich freue mich immer, wenn mir Freund*innen ein Video schicken, wo dieser Song auf einer Demo läuft. Da bekomme ich immer wieder Gänsehaut und ich bin froh, dass er richtig verstanden wird, als utopischer Gedanke.

MoX: Damit hat sich auch das Publikum auf euren Konzerten verändert, das nun deutlich jünger und diverser geworden ist. Habt ihr da als Band ein Verantwortungsgefühl?

Jonas: Ich glaube, das hat sich gar nicht so krass

verändert. Uns war es immer wichtig zu versuchen, auf Konzerten einen Raum zu schaffen, wo sich jeder wohlfühlt. So einen richtigen Safe-Space können wir natürlich auch nicht bieten. Wir haben bei Konzerten Aushänge, dass man aufeinander achtgeben soll, dass niemand das T-Shirt auszieht, solange es nicht für alle in der Gesellschaft die gleiche Möglichkeit gibt, dies zu tun ohne sexualisiert zu werden, oder, dass niemand komplett besoffen in der Menge tanzt und Leuten ihren Raum nimmt. Das war uns schon vorher wichtig, aber jetzt fühlt es sich nochmal anders an, wenn man sieht, dass die ersten drei Reihen um die 18 Jahre alt sind und sie vielleicht teilweise zum ersten Mal auf ein Konzert gehen. Grundsätzlich haben wir schon immer darauf geachtet, dass sich nicht irgendwelche besoffenen Typen mehr Raum nehmen als vielleicht 16-jährige Flinta*.

MoX: Ihr seid selbst auf Demos unterwegs, spielt Veranstaltungen wie Rock gegen Rechts hier in Oldenburg. Wie eng sind für euch Musik und politischer Aktivismus verbunden?

Jonas: Ich denke, da kann ich nur für mich sprechen, weil ich seit 2014 generell sehr politisch aktiv wurde und im Geflüchtetenunterstützungsbereich gearbeitet habe. Seit 3 Jahren mache ich nur noch Musik, das heißt, das hat sich so ein bisschen abgelöst. Mit der Energie, die ich vorher in die praktische politische Arbeit gesteckt habe, kann ich im Moment auf der Bühne mehr Leute erreichen und mehr Effekt erzielen. Ich würde es aber nicht Aktivismus nennen. Wir sehen das eher als eine Art politische Bildungsarbeit. Das ist ein bisschen unser Auftrag. Selbst Leute, die sich vielleicht nicht als politisch erachten, werden durch unsere Musik vielleicht ein wenig politisiert.

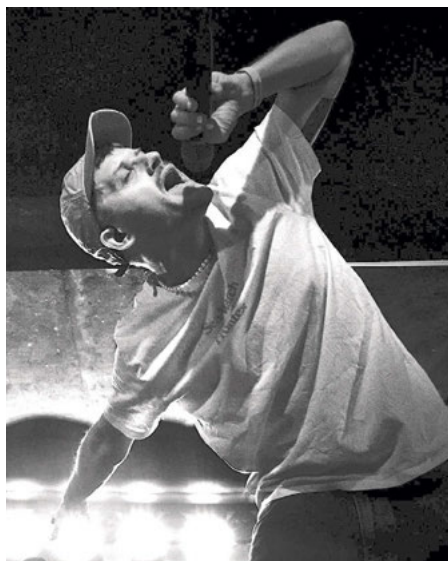
MoX: Durch diese Position ist man aber auch der Öffentlichkeit ausgesetzt, mit all den Nachteilen, die das mit sich bringt. Wie geht ihr mit Gegenwind

und Hasskommentaren im Netz um?

Jonas: Solange es nur Hasskommentare sind, sind wir das gewohnt. Das trifft uns nicht so. Ich bin bei uns allein für Social Media zuständig und habe eine ganze Zeit Diskussionen geführt und sehr viel moderiert in den Kommentaren. Letztes Jahr haben wir wegen eines Features ein paar Reel-Videos mit Rapperin Antifuch gedreht und uns ausgetauscht über unseren Umgang mit Hate-Comments. Sie als Frau bekommt natürlich viel mehr und viel krassere Sachen ab, geht damit aber super souverän um und meinte: „Das ist mir doch egal und es ist super für den Post. Der geht doch dann viral, sollen sie machen.“ Diese Einstellung habe ich mir ein bisschen abgeguckt. Gestern habe ich aber auch ein Video gepostet, wo einfach nur eine Frau auf unserem Konzert tanzt und eine gute Zeit hat und da kamen dann die ganzen rechten Kommentare und das fuckt einen schon manchmal ab. Bedrohlich fühlt sich das aber nicht mehr an, weil noch nie etwas passiert ist. Anders ist es, wenn es konkrete Morddrohungen gibt per DM, was auch schon vorkam. Da bekommen wir dann schon Sorge.

MoX: Der Gegenwind kommt vermehrt auch aus der Politik. Vereine und NGOs werden geprüft, in der Kultur werden Gelder gestrichen und Wolfram Weimer setzt zur Zensur an. Wie beobachtet man diese Entwicklung aus Künstlersicht?

Jonas: Das kann einen sehr direkten Einfluss haben, wenn man sich auf Förderungen wie der Initiative Musik bewirbt. Die hat uns auch schon bei zwei Alben unterstützt. Sowas kann wegbrechen. Wir haben das im Hinterkopf und versuchen so zu rechnen, dass wir alles ohne Fördertöpfe hinbekommen. Es geht nun mal politisch vieles in Richtung rechts, auch ohne die AFD. Dass bei uns jetzt zensiert wird oder wir mal im Verfassungsschutzbericht landen, ist denke ich noch weit entfernt, wobei es bei letzterem verwunderlich ist, dass wir da noch nicht drin sind. Aber als ich vor ein paar Jahren noch für die NGO gearbeitet habe und da eine kleine Anfrage von der AFD kam, fühlte sich das schon etwas bedrohlich an – bei der Musik weiß ich aber nicht, wie da abseits der



Fördertöpfe Einschränkungen kommen können. Und wenn doch, dann würden wir sicher auch Social Media nutzen, um einen Aufschrei zu erzeugen.

MoX: Was erwartet Menschen bei eurem Konzert bei Rock gegen Rechts?

Jonas: Wir versuchen, einen Ort zu schaffen, wo sich alle wohlfühlen. Wir bemühen uns, dass der Abend, den die Leute mit uns haben, eine rein positive Erinnerung bleibt und alle die Möglichkeit haben, aus sich rauszugehen und ein bisschen den Schmerz wegzutanzten, der uns ja alle mehr oder weniger betrifft durch die Situation der Welt – aber auch um die Wut zu schüren. In Oldenburg finde ich das nochmal speziell, weil es fast ein Jahr nach dem Tod von Lorenz ist. Das ist auch etwas, das wir thematisieren werden. Das wird das Ganze sicher noch einmal emotionaler aufladen. Es war das erste, was mir einfiel, als wir gebucht wurden, weshalb das Konzert für mich noch einmal eine ganz andere Wichtigkeit hat.

Interview und Foto: Thea Drexhage

Strahlkraft

20 Jahre jazzahead!, sechs Jahre Deutscher Jazzpreis



Moses Yoofee Trio Foto: Lamby Aysan


Als man den neu konzipierten Deutschen Jazzpreis zum ersten Mal verleihen mochte, fand die Verleihung noch dezentral statt – und wurde am 3. Juni 2021 von den jeweils beteiligten Locations in Hamburg, Berlin, München und Mannheim per Live-Streaming in alle Welt ausgestrahlt. In den nächsten beiden Jahren gab Bremen mit seinem jazzahead!-Festival die ideale Bühne ab, schon allein deshalb, weil hier alljährlich gegen Ende April Musiker, Branchenvertreter und Medien aus allen möglichen Ländern mit Musikliebhabern zusammentrafen, um die angesagten Musik-Trends zu begutachten. Nach einem darauffolgenden zweijährigen Preisverleihungs-Abstecher ins Kölner E-Werk wird der diesjährige Deutsche Jazzpreis in seiner sechsten Runde wieder im Rahmen der jazzahead! verliehen. Wie begehrt die Auszeichnungen mittlerweile sind, verdeutlichen ein paar Zahlen: Rund 1200 Einreichungen, 30 Jurymitglieder und 22 Kategorien unterstreichen jene Strahlkraft, die einem Deutschen Jazzpreis anno 2026 zugebilligt wird.

In einem mehrstufigen Auswahlverfahren wählten international besetzte Fach- und Sonderjurs über die letzten paar Monate Künstler und Künstlerinnen, Produktionen, Festivals, journalistische Leistungen sowie Projekte der Musikvermittlung aus, die am 25. April 2026 im Congress Centrum Bremen ins Rennen um die begehrten Auszeichnungen in ihren Kategorien gehen. Allein schon die Tatsache, nominiert zu werden,

steigert den Bekanntheitsgrad der Auserwählten. Erläutert Sera Kalo, eine der Vorjahres-Preisträgerinnen: „Nominiert zu sein war für mich eine Erinnerung daran, dass all die Arbeit, die Risiken und die schlaflosen Nächte zählen“. Gerade für jemanden, der sich wie Crossover-Musikerin Kalo zwischen den Genres und Communities gern hin und her bewegt, könne diese Ehrung ihrer Meinung nach wie ein Katalysator wirken – für Aufmerksamkeit, Ressourcen und Legitimität. Obendrein sind die zusätzlich ausgeschütteten Nominierungs- oder gar Preisträger-Beträge den oftmals finanziell nicht gerade auf Rosen gebetteten Jazzern stets mehr als willkommen. Das Nominierungsgeld macht immerhin 4.000 Euro aus, und Preisträger bekommen sogar 12.000 Euro zugesprochen. Ganz zu schweigen davon, dass die jazzahead!-Plattform gerade im diesjährigen Jubiläumsdurchgang von der internationalen Szene besonders aufmerksam beachtet werden dürfte.

Als Moderator der diesjährigen Jazzpreis-Gala hat sich der künstlerische Leiter der jazzahead!, Götz Bühler, die Schauspielerin, Comedienne und TV-Moderatorin Thelma Buabeng an die Seite geholt. Los geht es mit der Preisverleihung ab 19:30 Uhr, als Live-Act ist bislang das Moses Yoofee Trio bestätigt. Ergänzende Infos zu weiteren Live-Acts, zu den Nominierten und zu Tickets für diese Veranstaltung am 25. April im Bremer Congress Centrum: www.deutscherjazzpreis.de.

Empfang
Radio & TV im Stream auf www.oeins.de
Radio auf UKW 106,5 im Sendegebiet
TV im Kabelnetz von Vodafone

 **OLDENBURG EINS**
TV & Radio

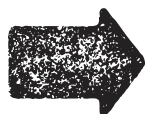
**Programm-Tipp:
Wo Drum'n'Bass? Hier!**

Jeden zweiten Freitag um 20 Uhr servieren wir sorgfältig ausgesuchten Drum'n'Bass in der Sendung Paranormal Activities. Auch als Live-Stream bei Twitch unter twitch.tv/paranormactivities !

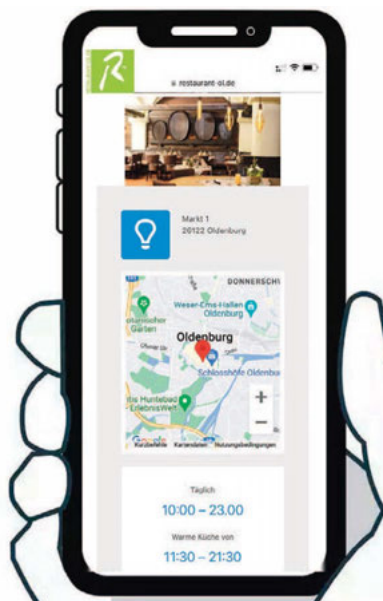


Alle Infos und Sendepläne gibt es unter www.oeins.de

**Egal ob romantisch
oder
spontan
buch hier Dein Date!**



restaurant-ol.de



Veranstalter

Was gibt's eigentlich für die jungen Leute...

...in der Freizeitstätte Kreyenbrück?



Katrin Wiese, Evrin Rocker, Joëlle Fischer-Fernandez und Brian Czymbor (v.l.n.r.)

Kreyenbrück genießt nicht immer den besten Ruf in Oldenburg, dabei ist es ein sehr bunter Stadtteil, der sich stetig weiterentwickelt und versucht, seine Bürger*innen miteinander zu verbinden. Das passiert zum einen im modernisierten Stadtteiltreff am Klingenbergplatz, als auch in der Freizeitstätte „Cafta“, die sich eingebettet zwischen Schulzentrum und Sportpark befindet und damit den perfekten Anlaufpunkt für die Jugendlichen aus dem Viertel darstellt – ob nun ein kurzer Besuch in der großen Pause oder in der freien Nachmittagsgestaltung. In der Freizeitstätte arbeiten neben Leiterin Katrin Wiese, Evrin Rocker, Joëlle Fischer-Fernandez, Arndt Dongowski und Kristina Heyden und kümmern sich täglich um bis zu 130 junge Menschen. Für diese wird in der Cafta wirklich viel geboten. Wie in den anderen Freizeitstätten auch, gibt es in Kreyenbrück ein breites freies Angebot: Kickern, Billard, Spiele oder einfach zusammensitzen und quatschen. Daneben bietet das Haus allerdings allerhand Besonderheiten: durch die unmittelbare Nähe zum Sportpark können Scooter und BMX-Räder ausgieblich werden, sodass der Skatepark, der direkt an die Cafta grenzt, auch von jenen genutzt werden kann, die sich solch doch recht kostenintensive Sportgeräte nicht leisten können. Fakt ist dass Freizeit teuer ist, das fängt schon bei ganz einfachen Hobbies an. So liegt der Fokus in der Freizeitstätte Kreyenbrück

sehr darauf, Teilhabe auch für Kids aus einkommensschwächeren Familien zu ermöglichen. „Wir machen viele Ausflüge. So versuchen wir einmal im Jahr in den Heidepark zu fahren, weil wir von der Mannschaft der Corvette Oldenburg (Bundesmarine) immer eine Spende bekommen, die sie auf dem Weihnachtsmarkt sammeln. Damit können wir die Eintrittskarten und zum Teil auch den Bus bezahlen. So können sie dann für recht wenig Eigenbeteiligung in den Heidepark fahren“, erzählt Katrin Wiese. Zeltausflüge, Bowling, Weihnachtsmarktbesuche auf Gut Sannum oder Ausflüge an die Nordsee hat es schon gegeben. Aber auch im Hause wird es nicht langweilig. In Zusammenarbeit mit der Jugendkulturarbeit werden zum Beispiel zwei Theatergruppen betreut. Freitags gibt es die Möglichkeit mit einem Fußballtrainer auf dem Kunstrasenplatz ein paar Bälle zu schießen. Zudem gibt es im Obergeschoss, das derzeit noch wegen Umbauten und Brandschutzauflagen geschlossen ist, einen Proberaum samt Aufnahmestudio für junge Bands, eine Kreativwerkstatt und auch eine neue Räumlichkeit, die als gemütliches Wohnzimmer vor allem zum Lesen einladen soll. Im Außenbereich können auch ein paar gärtnerische Fähigkeiten in den Hochbeeten und im kleinen Gewächshaus erlernt werden. Besonders beliebt sind zudem die Kochangebote. So gibt es immer donnerstags ein kostenloses Abendbrot unter der

Voraussetzung, dass bei der Zubereitung geholfen wird. Angebote zu schaffen, um junge Menschen ein wenig auf andere Gedanken zu bringen oder auch einfach nur den Magen zu füllen, ist ein großes Anliegen des Teams. Hinzu kommen das offene Ohr und das Bestreben, den Ort zu einem Safe Space für alle zu machen. „Unser Angebot ist offen für alle. Uns ist es sehr wichtig, dass hier jeder seinen Ort finden kann. Wir haben hier zum Glück kaum antisemitische oder queerefeindliche Vorfälle, weil wir dann direkt in die Diskussion gehen. Das sind Dinge, die wir so nicht stehen lassen“, so Wiese. Natürlich gibt es auch Reibung da, wo viele verschiedene Charaktere aufeinandertreffen. Wer sich übermäßig daneben benimmt, muss gehen, bekommt aber ebenso die Chance, das eigene Verhalten zu überdenken und wiederzukommen. Katrin Wiese ist seit sechs Jahren in der Cafta aktiv. Eigentlich ist sie studierte Biologin. An einer Hauptschule gab sie Kurse und arbeitete gleichzeitig als Sozialpädagogin, bevor ihr Weg sie in die Berufshilfe für Jugendliche brachte. Als die vorherige Leitung der Freizeitstätte in Rente ging, bot sich die Chance für einen Jobwechsel an, denn neben ihrer Arbeit absolvierte Katrin Wiese noch ihren Bachelor und Master in Sozialer Arbeit. „Ich komme hier aus der Gegend und fand das sehr schön. Das Arbeiten ist viel freier und ich wollte einfach mal was anderes machen“, erzählt sie. Neben der Arbeit mit den jungen Menschen muss sie sich als Leiterin natürlich auch um das Organisatorische kümmern: Netzwerke, Gelder verwalten und das Team einteilen und betreuen. „Hier wird mit Menschen gearbeitet, die ihre eigenen Probleme mitbringen. Da muss es dem Team gut gehen, damit alles funktioniert“, erklärt sie. Auch hier in Kreyenbrück sind die Jugendlichen betroffen von den Schwierigkeiten, die die sozialen Medien mit sich bringen: das Verlernen von einem vernünftigen Umgang miteinander, das Trennen von echten Nachrichten und Fake News und die Isolation, die mit der übermäßigen Smartphonennutzung einhergehen kann. Zudem spielt auch das Thema Drogen und Vapen in und um die Cafta eine große Rolle. Gerade letzteres sei ein zunehmendes Problem, das nicht genug reguliert werden würde. Es gilt also, stetig auf die neuen Herausforderungen, mit denen sich junge Menschen konfrontiert sehen, einzugehen, zwanglose Alternativen anzubieten und einen kleinen Schubs in eine sicherere Richtung zu geben.

Text und Fotos: Thea Drexhage



OPEN

Oldenburg | Frühjahr | Sommer | 2023 · kostenlos!

Extrablatt

Uni/Gastro Oldenburg



04 Betrinkt Euch

08 Schlafen - ganz wissenschaftlich

10 Bratwurst waren gestern



Gastro Oldenburg: Kneipen · Cafés
Restaurants · Lieferservice

Mit allen wichtigen Adressen der Stadt

www.restaurant-ol.de



*Der Gastronomie-Führer
für Oldenburg und umzu!*

*Wer hier fehlt,
dem fehlen später Gäste.*

*Schauen Sie sich die
letzte Ausgabe hier an:*



www.diabolo-mox.de/index.php?id=26

Erscheinen: Anfang Mai 2026

Anzeigenschluss: 17.4.2026

**Die Anzeigen-Preise finden Sie auf www.diabolo-mox.de
Beispiel: Das Format 93 mm breit x 42 mm hoch (Visitenkarte)
kostet 124,-€**

Gerne schicken wir Ihnen die vollständige Preistafel und beraten Sie.

E-Mail: anzeigen@diabolo-mox.de · 0172 6007902 auch whatsapp

Tel: 0441-21835-0 · www.diabolo-mox.de · Güterstraße 17 · 26122 Oldenburg

Wir stellen Sie vor!

im Extrablatt Uni/Gastro

Das Gastroverzeichnis für Oldenburg und umzu



Wir aktualisieren auch
ihren Eintrag auf www.restaurant-ol.de

Grundeintrag kostenlos

Name:

Straße:

Plz./Ort:

Tel./Fax Nr.:

Öffnungszeiten:

Homepage

Erweiterter Eintrag 2,00 pro Zeile.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Mit rotem Balken und Farbbild ergänzter Eintrag 38,- Euro

Per Post: MoX Extrablatt Uni/Gastro, Güterstraße 17, 26122 Oldenburg

**Bitte
ankreuzen:**

- Deutsche Küche
- Italienische Küche
- Asiatische Küche
- Griechische Küche
- Türkische Küche
- Spanische Küche
- Orientalische Küche
- Balkan
- Baguettes
- Steaks & Mehr
- Bistros & Kneipen
- Cafés
- Aus aller Welt
- Lieferservice
- Sonstiges

Ich bezahle

bar, oder per Bankeinzug.

IBAN:

BIC:

Bank:

Wir bringen Sie unter die Leute

Auslagenverteilung an über 700 Stellen in und um Oldenburg und umzu

buchtipps

Ewald Arenz:
„Katzentage“
DUMONT,
22,- ~



Eine besondere Situation der Verliebtheit. Kaum ein Autor kann so etwas so schön in passende Worte fassen, wie Ewald Arenz. Worum geht es? Am Ende eines Seminars und einer gemeinsam verbrachten Nacht kommt den Kollegen Paula und Peter bei der Rückfahrt die Bahn dazwischen. Sie stranden in Würzburg, einer für sie unbekannt Stadt. Unerwartet erleben sie zwei freie Tage und damit eine Auszeit vom Alltag. Über so etwas kann man sich ärgern oder das Ganze mit Leben füllen. Jetzt ist jetzt, denken sich die Beiden und erkunden wie die Katzen Stadt und Umgebung. Und wenn man so im Moment lebt und nicht immer alles und jeden Schritt genau planen will und muss, kommt gerne auch ‚das Leben‘ zum Zuge. Nicht immer also, wie dieses kleine Buch mit vielen schönen Illustrationen zeigt, sind Verspätungen und Ausfälle der DB nur nervig.

Michaela Grünig:
„Blankenese –
Zeitensturm“
Lübbe,
18,- ~



Es ist das Jahr 1968. Ein Riss geht durch das Land und durch viele Familien. Die neue Generation befindet sich im Konflikt mit der Elterngeneration, die weder bereit noch in der Lage ist, die Nazi- und Kriegszeit angemessen aufzuarbeiten. Auch Ulrike rebelliert als angehende Journalistin gegen ihre Eltern, gutbetuchte Reeder.

Die Autorin verdichtet den spannenden Plot zwischen Studentenbewegung, Hausbesetzern, RAF und großem Reichtum der Eltern in dieser Familiengeschichte zu einem lesenswerten Roman. Gekonnt entwickelt sie dabei einen Spannungsbogen zwischen Idealen, Aufbruch und der Sehnsucht nach Gerechtigkeit und Menschlichkeit in der Welt.

Gerd Schöller,
„Unter
Hochspannung“,
Oekom,
24,00 ~



Viel Gerede gibt es um Klima und Energiewende. Die damit verbundenen Chancen werden oft außer Acht gelassen. Die Umsetzung bedeutet ‚Veränderung‘. Das mögen wir Menschen nicht. So werden Begriffe wie ‚Heiz-Hammer‘ und zu große Regelungsdichte durch die Republik posant. Nicht, weil die Veränderungen unnötig wären, sondern weil man sich nur ungern von Altvertrautem und von sicher geglaubten Gewinnmargen trennen mag. Aber so wird das nichts. Mit scharfem Blick für Realität und Machbarkeit zeigt Schöller, wie die Energiewende gelingen kann. Er holt die Debatte auf den Boden zurück, räumt mit Ideologie und Vermeidungsstricks auf und liefert Antworten.

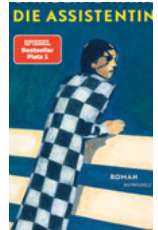
Stephan Schäfer:
„Jetzt gerade ist
alles gut“
Ullstein, 22,- ~



Der Autor von „25 letzte Sommer“ hat hier sein zweites Buch über besondere Situationen im Leben geschrieben. Es zeigt, wie sich manchmal in Sekundenbruchteilen

alles verändern kann. Hier geht es um eine unerwartete schwere Krankheit und damit eine existentielle Erfahrung über das Lebensrisiko das deutlich macht, dass vieles von dem, was wir selbstverständlich finden, schnell ins Wanken geraten kann. Danach werden kostbare Momente wichtiger. Man nimmt sie genauer wahr und kann sie auch eher genießen. Der Erzähler jedenfalls entwickelt sich zum Sammler von solchen kostbaren Momenten. ‚Jetzt gerade ist alles gut‘ ist eine Einladung in kleinen Geschichten, um das Glück im Kleinen zu finden. Diese Momente zu erkennen und dann zu genießen ist eine Kunst, auf die sich Schäfer versteht.

Caroline Wahl:
„Die
Assistentin“
Rowohlt,
24,- ~



Caroline Wahl ist so etwas wie ein Shootingstar der Literatur-Szene. Die Protagonistin in diesem Roman, Charlotte, findet einen Job in einem Verlag in München. Dort, im Vorzimmer des mächtigen Verlegers, ist sie ziemlich dicht dran an Einfluss und Macht. Aber muss man dafür so viel Stress und Ungerechtigkeit in Kauf nehmen, sich ausbeuten lassen und sogar die frische Liebe gefährden? Als Leser bleibt man oft ratlos zurück. Warum findet Charlotte nicht mehr Zufriedenheit in ihrem Leben? Oft beschreibt die Autorin dieses Leben als Unglück. Das ist dann kaum auszuhalten. Ein sarkastisches Buch, manchmal böse geschrieben und trotzdem irgendwie mitten ins Herz.

Texte: Joachim Mittelstaedt

Der Magier im Kreml

USA/ GB/ Frankreich ´25: R: Olivier Assayas. Ab 9.4. Wertung: ***** Bild: Curiosa Films



In den postsowjetischen 1990er Jahren hofften vor allem viele westlich orientierte Jugendliche in Russland zunächst noch auf Aufbruch, Demokratie, Kapitalismus, Zukunft. Stattdessen brach sich landauf, landab in Windeseile anything goes-Stimmung Bahn, war zusehends mehr das Recht des Stärkeren gefragt. Avantgarde-Künstler Vadim Baranov (Dano) inszeniert zu jener Zeit Theaterstücke in Moskau – und ist sich sicher, dass man die Kunst des Inszenierens und Manipulierens strategisch für eine zukünftige Politik nutzen könnte. Die Chance, dies auszuloten, bietet sich ihm, als er den TV-Mogul Boris Beresowski (Keen) kennenlernt, jenen mächtigen Strippenzieher seinerzeit hinter Präsident Boris Jelzin, der später dessen Nachfolger im Amt, dem Geheimdienstmann Wladimir Putin (Law) den Weg in den Kreml ebnete. Während Baranov eine fiktive Figur auf den ersten Blick darstellt – erschaffen vom italienischen Schriftsteller Giuliano Da Empoli für dessen Bestseller und alsbald adaptiert vom französischen Regie-Profi Olivier Assayas fürs Kino –, gab es Beresowski tatsächlich, als reale Person, die Putin nach ganz oben in den Kreml pushte.

Da erfreut sich Beresowski noch bester Gesundheit, als ihm Baranov in den 1990ern übern Weg läuft, nimmt der Geschäftsmann den Theaterregisseur kurzerhand zur Audienz beim Direktor des Inlandsgeheimdiensts FSB, Wladimir Putin, mit. Als Produzent einer Reality-TV-Show darf Baranov seine Manipulations-Ideen vertiefen, holt Jelzins Nachfolger im Kreml ihn sich dann an die Seite. Als

Putins Berater formt er Visionen, wirkt mit beim Umbau des Regimes hin zur Autokratie.

In der Rahmenhandlung von Assayas Machtstudie hat sich Baranov längst aus der Tagespolitik des Kremls zurückgezogen, lebt er fern von Moskau auf seinem Landsitz – und wird dort von einem US-Journalisten (Wright) aufgesucht. Bereitwillig spielt der Putin-Flüsterer den Zeitzeugen, erzählt er dem ausländischen Gast von seinem Aufstieg in den innersten Zirkel der Macht. Es ist faszinierend, Paul Dano in der Rolle des fiktiven Polit-Möglichmakers Vadim Baranov, der an den realen Kreml-Chefideologen Wladislaw Surkow angelehnt ist, zu beobachten. Eine der Qualitäten des Films: Man kann sich nie sicher sein, wieso Danos Baranov tut, was er tut – und ob er seine Spin-Doktor-Spielchen wenigstens im Nachhinein bereut. Ähnlich gekonnt legt Jude Law seinen Kreml-Herrscher an: starre Mimik, elastischer Gang, eiskalter Blick – überzeugend diabolisch. Derweil Baranov im Gespräch mit dem Journalisten zurückblickt, entschlüsselt uns die Regie eine facettenreiche Analyse, an welchen Stellschrauben der Macht gedreht wurde. Und man realisiert, dass viel von dem, was Putin seinem Land zumutet, wir heutzutage auch andernorts in Europa oder den USA mehr oder weniger ansatzweise beobachten können. Ob Aufklärung und Reflexion helfen ist und bleibt eine der Fragen, die „Der Magier im Kreml“ unbeantwortet lassen.

D: Özgü Namalî, Tansu Bicer, Leyla Smyrna Cabas, Ipek Bilgin, Aydin Isik, Yusuf Akgün.

kinofilme

Das Drama – Noch einmal auf Anfang

USA ´ 26; R: Kristoffer Borgli.

Ab 2.4. Vorankündigung

Bild: Leonine



Emma Harwood (Zendaya) ist eine Buchhändlerin aus Baton Rouge, der Hauptstadt von Louisiana. Sie ist mit Charlie Thompson (Pattinson) liiert, einem Museumsdirektor, der aus London stammt. Und dann sind die beiden Turteltäubchen irgendwann

soweit, ihre innige Beziehung vertiefen zu wollen. Man plant die Traumhochzeit – bis ein schockierendes Geheimnis ans Licht kommt, und die unerwartete Enthüllung nicht nur die anvisierte Zeremonie rund ums Ja-Wort ernsthaft in Frage stellt. Worum es dem norwegischen Filmemacher Kristoffer Borgli bei seiner Kino-Lovestory geht: Die Vorstellung von Liebe in unser aller heutigen scheinbar aufgeklärten Welt zu hinterfragen. Was sollen und wollen wir wirklich wissen über jene Person, mit der wir unser restliches Leben zusammen verbringen könnten? Der Regisseur, der bislang mit den Indie-Arbeiten „Sick of Myself“ und „Dream Scenario“ auf sich aufmerksam machte, konnte für sein drittes Werk die Starmimen Zendaya und Robert Pattinson für den Part der leidenschaftlich verliebten Möchtegern-Flitterwöchner gewinnen – und mit Traumkinobudget in England und den USA drehen. Erste Trailerclips versprechen Gefühls-Achterbahnfahrten, Dialogschlachten, Herzschmerz-Kino pur.

D: Robert Pattinson, Zendaya, Alana Haim, Michael Abbott Junior, YaYa Gosselin, Sydney Lemmon, Hailey Gates.

Siri Hustvedt – Dance around the Self

Schweiz/ Deutschland ´ 25; R: Sabine Lidl.

Ab 2.4. Wertung: ****

Bild: Medea Film Factory

Nach ihren sehenswerten filmischen Dokus über die Schauspielerin Hannelore Elsner, die Filmemacherin und Buchautorin Doris Dörrie und den US-Literaten Paul Auster ergreift Sabine Lidl die sich in New York eröffnende Chance, Austers ebenfalls schriftstellerisch tätige Ehefrau Siri Hustvedt zu portraituren. Sieben Romane, einen Gedichtband sowie zahlreiche Essays hat die 1955 geborene US-Schriftstellerin Hustvedt seit den 1980er Jahren veröffentlicht. Obwohl sie sich zeitlebens in den Schatten ihres weltberühmten Ehemanns verdrängt glaubte, stand Austers „Lebensmenschin“ schon vor dessen Tod 2024 beim Bildungsbürgertum in aller Welt im Ruf, eine der wichtigsten Stimmen der US-amerikanischen Literatur zu repräsentieren. Da die Doku glücklicherweise noch vor Austers Tod gedreht werden konnte, kann die Filmemacherin Lidl bei ihren Besuchen im New Yorker Domizil des Literaten-Ehepaares auch deren gemeinsamen Alltag noch einfangen. Zudem baut sie immer wieder



kurzweilige Anmerkungen von Hustvedts Ehemann ins Portrait ein, oder hängt sich an einen Trip der Schriftstellerin mit Filmemacher Wim Wenders in ein norwegisches Kaff dran, in dem die beiden ein Denkmal über eine Hexenverbrennung von 1691 besichtigen und über die 91 dem Scheiterhaufen überantworteten Opfer hernach in einer Bar diskutieren. Vor allem aber macht einem Lidls Doku Lust, Hustvedt zu lesen.

Doku

Bewertung: sehr gut *****

How to make a Killing: Todsicheres Erbe

USA/ GB/ F ' 26; R: John Patton Ford.

Ab 9.4. Wertung: ***

Bild: Studiocanal

Beckets Mutter Mary stammt zwar aus einer sündreichen Familie, wurde aber von ihrem Vater Whitelaw Redfellow (Harris) schon während der Schwangerschaft verstoßen, so dass ihr Sprössling in ärmlichen Verhältnissen aufwuchs. Wenig verwunderlich, dass nach dem Tod von Beckets Zeit ihres Lebens verarmt gebliebener Mama ihr Hinterbliebener (Powell) zusehends mehr mit der Idee liebäugelt, sich die finanziellen Besitztümer sowie das feudale Anwesen seines Großvaters untern Nagel reißen zu wollen. Da man ihn gemäß seinen Recherchen in der gesetzlichen Erbfolge an achter Stelle platziert hat, müssten also nur all jene Verwandten, die vor ihm geboren wurden, das Zeitliche segnen – und schon wären sowohl Mama Marys Verbannung halbwegs gesühnt, als auch der vom fiesen Opa Whitelaw Redfellow ebenfalls verstoßene Enkel Becket in der Erbfolge ganz nach vorne gerückt. Bald häufen sich Unfälle, kommen Beckets Cousins, Onkel, Tanten und sonstige

The History of Sound

USA/ GB ' 25; R: Oliver Hermanus.

Ab 9.4. Wertung: ****

Bild: Fair Winter LLC

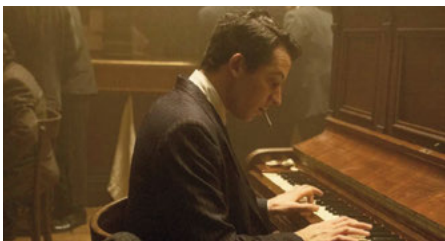
1917 in Boston: Der aus dem ländlichen Kentucky stammende Farmersohn Lionel (Mescal) hat dank seines absoluten Gehörs und der Fähigkeit, Töne nicht nur zu hören, sondern sie auch schmecken und intensiv farbig sehen zu können, ein Stipendium ergattert und beginnt am Konservatorium der Ostküsten-Metropole Musik zu studieren. In einer Bar sticht ihm der junge Pianist David (O' Connor) ins Auge; man liegt sofort auf einer Wellenlänge, beginnt eine lockere Affäre miteinander. Ihre gemeinsame Zeit in Boston wird durch den Ersten Weltkrieg und die Rekrutierung Davids für die Armee unterbrochen. Irgendwann nach Ende des Krieges erreicht den wieder auf die elterliche Farm zurückgekehrten Lionel einen Brief, in dem David anfragt, ob er nicht Lust hätte, mit ihm die Provinz zu bereisen, um traditionelle Folksongs auf Edison-Wachswalzen aufzunehmen und für die Nachwelt zu



Erbberechtigter Schlag auf Schlag ums Leben. Als Kinogänger ahnt man, dass das Morden nicht zum gewünschten Erfolg führen wird, da sich Becket in einer Rahmenhandlung einem Priester im Knast anvertraut, wenige Stunden vor seiner Exekution.

John Patton Fords Möchtegern-Krimikomödie fehlt es an Thrill, Logik, Tempo, Dialog-Biss, woran weder die namhafte Besetzung der Nebenrollen (rund um Ed Harris, Margaret Qualley, Topher Grace) noch der Mix aus Skrupellosigkeit und Sonnyboy-Charme, mit dem Glen Powell auf sympathischen Serienkiller markiert, viel ändert. Und einem Vergleich mit dem übergroßen Vorbild „Adel verpflichtet“ hält „How to make...“ ohnehin nicht stand.

D: Glen Powell, Margaret Qualley, Jessica Henwick, Ed Harris, Bill Camp, Zach Woods, Topher Grace, Bianca Amato, Raff Law



dokumentieren. So fröhlich sich das Wiedersehen der beiden Freunde und Liebhaber zunächst anlässt, treten im Verlauf ihrer Wanderung durchs winterliche Maine doch zusehends mehr Spannungen offen zutage, ist David eindeutig kriegstraumatisiert. Basierend auf der gleichnamigen Kurzgeschichte von Ben Shattuck glückt dem südafrikanischen Filmemacher Oliver Hermanus zugleich ein Herzschmerz-Drama um die schwierige Freundschaft und Liebe zweier seelenverwandter Männer zueinander, wie auch eine Hommage an traditionelle US-Folkmusik, inszeniert er feinfühlig und besetzt stimmig.

D: Paul Mescal, Josh O' Connor, Molly Price, Raphael Sbarge, Chris Cooper, Emma Canning, Alison Bartlett.

www.pumpwerk.de

Tickets an allen Vorverkaufsstellen,
auf www.pumpwerk.de und auf Facebook.



Besuchen Sie uns auf Facebook
www.facebook.com/pumpwerk



PROGRAMMVORSCHAU

24

Freitag, 24. April, 20:00 Uhr
31. Festival der Kleinkunst

Liese-Lotte Lübke

Die beste Entscheidung der Woche



Durch drei Soloprogramme hindurch hat sie sich darauf spezialisiert, uns mit ihren selbstgeschriebenen und -komponierten Texten und Liedern zu berühren. Jetzt kreiert die Preisträgerin des Taubertaler-Kabarettpreises 2023 einen Abend, der längst überfällige Veränderungen nicht bloß anspricht, sondern sie gemeinsam mit den Menschen im Saal direkt auf den Weg bringt -nah, humorvoll, unverstellt!

25

Samstag, 25. April, 20:00 Uhr
Präsentiert vom Friesischen Brauhaus zu Jever

Ray Wilson

Genesis Classics



Seit über 30 Jahren begeistert er sein Publikum mit seiner einzigartigen Stimme und seiner musikalischen Vielseitigkeit. Ob mit eigenen Bands, als Sänger von Genesis oder als Solokünstler – der schottische Musiker hat in dieser Zeit eine beeindruckende Karriere hingelegt. Begonnen hat diese mit der Grunge-Sensation Stiltskin, als er mit dem Nummer-1-Hit „Inside“ die Charts stürmte.

26

Sonntag, 26. April, 20:00 Uhr

Der Physiopath

Machen Sie sich bitte frei!



Mit scharfem Blick, jeder Menge Tipps und Tricks für den Alltag, trockener Ironie und einem Massagegriff fürs Zwerchfell seziiert Frederic Newnham erneut das absurde Verhältnis zwischen Körper, Geist – und Gesundheitswesen. Und behandelt dabei so wichtige Fragen wie „Wenn es Menschen gibt, die sich krank denken können - können wir uns auch gesund denken?“

30

Donnerstag, 30. April, 20:00 Uhr
Das kleine Küsten-Krimi Festival

Sven Stricker

Sörensen geht aufs Haus



Krimi-Autor Sven Stricker kehrt zurück nach Wilhelmshaven. Fast wie ein Heimspiel für Sörensen, denn die Krimi-Filme wurden rund um den Jadebusen gedreht. „Sörensen wird von seiner Vergangenheit eingeholt und hadert mit der Gegenwart – sein sechster und bisher persönlichster Fall.“ Nachdem er seinen kranken Vater bei sich aufgenommen hat, taucht überraschend auch noch ein alter Schulfreund auf.

02

Samstag, 02. Mai, 20:00 Uhr
Präsentiert vom Friesischen Brauhaus zu Jever

Skerryvore

Beacon of Scot Rock - 20th Anniversary



Der Sound von Skerryvore, die sich nach dem Leuchtturm der „Isle of Tiree“ im Westen Schottlands benannten, ist so atemberaubend wie die wilde und ungezähmte Insel selbst – der Heimat einiger Bandmitglieder. Ihr energiegeladener Trad Rock mit Fiddle, Akkordeon, Pipes, Flutes, Whistles, Gitarre und Bagpipe ist wie die wilde Gisch, die gegen die Klippen anbrandet.

07

Donnerstag, 07. Mai, 20:00 Uhr

Die Besten im Nordwesten

mit Laura Braun, Andreas Langsch, Maik Martschinkowsky



An diesem Abend präsentieren sich drei Newcomer der Kabarett und Comedy Szene: Selten ist die Behauptung des »Geheimtipps« treffender verwendet worden als für die Liedermacherin Laura Braun. Andreas Langsch ist ein preisgekrönter Klavierkabarettist, Sänger, Musiker und Musicaldarsteller. Maik Martschinkowsky ist Autor, Satiriker und Hörspielmacher.

Tip:

Vorschau:



Freitag, 08. Mai, 20:00 Uhr
Präsentiert vom Friesischen Brauhaus zu Jever

Subway to Sally

NACKT III - Lügen & Legenden

So., 03.05. | GERDA KÜMMELE

Sa., 09.05. | NICOLE JÄGER

Mi., 13.05. | TREFF NACH SIEBEN

Fr., 15.05. | REIS AGAINST THE
SPÜLMASCHINE

Sa., 16.05. | SCHÖNE MANNHEIMS

Kulturzentrum Pumpwerk • Banter Deich 1a • 26382 Wilhelmshaven • Tel: 04421/9279-0



10.04.

konzert

Tim Fischer

singt Hildegard Knef – „Na und!“

Tim Fischer ehrt Hildegard Knef, die im Dezember ihren 100. Geburtstag begangen hätte, mit einem glamourösen Konzertabend und verkörpert den Kult-Star mit Haut und Haaren. Eine absolute Herzensangelegenheit für den singenden Schauspieler – stilsicher und virtuos begleitet von seiner exzellenten Band.



18.04.

konzert

Grobschnitt

Acoustic Party

„Eine Grobschnitt-Tour ohne Oldenburg ist ein No-Go“, so Leadgitarrist und Gründungsmitglied Lupo. „Bei unserem Debüt-Konzert in der Kulturetage im März 2024 hatten wir ein volles Haus mit einer unglaublichen Stimmung“. Entsprechend groß ist die Freude bei Musikern und Fans auf das 2. Akustik-Konzert. Neben „Lupo“ mit dabei Sänger, Gitarrist und ebenfalls Gründungsmitglied „Willi Wildschwein“ sowie sein Sohn „Nuki“ Gitarre und Percussion.



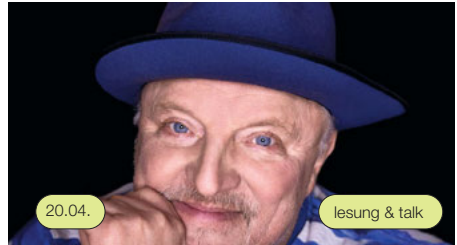
11.04.

konzert

anders & special guests

so kurz davor – Tour 26

Sie sind Deutschlands A-Cappella-Poeten. Ihr Stil: Eingängige Melodien und intelligente Texte. Anders schreiben smarte Popsongs auf Deutsch, die dabei mehr sind als instrumentennachahmende Coversongs aktueller Charthits. In Oldenburg werden sie unterstützt von allegro vocale OL und dem Uni-Chor OL.



20.04.

lesung & talk

Axel Prahl & Knut Elstermann

Was man liebt, braucht Zeit

Axel Prahl und sein Weggefährte Knut Elstermann blicken gemeinsam mit Moderatorin Andrea Jung auf Prahls Herkunft, Kindheit, Jugend und seine ersten Erfahrungen am Theater. Und, na klar: Niemals reist der gute Axel ohne Gitarre – auf einige Song-Perlen dürfen wir hoffen!



13.04.

lesung im theater laboratorium

Daniel Speck

Villa Rivolta

Der neue Roman des sympathischen – und in all seinen faszinierenden historischen Geschichten gesellschaftspolitisch immer engagierten – Erfolgsautoren ist druckfrisch am 3.3.26 im Buchhandel erschienen. Wir freuen uns auf seinen 1. Besuch in Oldenburg!

In Zusammenarbeit mit Isensee

**ACHTUNG,
ÄNDERUNG!**



Die Lesung von Daniel Speck aus „Villa Rivolta“ am 13.04. wurde

verlegt ins Theater Laboratorium. Karten behalten ihre Gültigkeit!

www.kulturetage.de | info@kulturetage.de
Bahnhofstraße 11, 26122 Oldenburg | 0441-92480-0



10.04.2026 | 20:30

Sie zelebrieren mit ihrem Neuen Album "Buried under the Weight of Reason" unbändigen Heavy-Rock mit Stoner-Attitude. Support: Write Zero

DESERT STORM



19.04.2026 | 12:00

Das Handgemacht-Festival findet statt! Upgecycletes, Marktstände, Workshops, Klamottentausch und vieles mehr!

HANDGEMACHT



NEDERLANDS STAMTAFEL

12.04.2026 | 15:00

De Nederlands stamtafel, voor iedereen die graag Nederlands spreekt, van beginners tot moedertaligen!

NEDERLANDS STAMTAFEL



22.04.2026 | 19:00

Hier werden Lieder aus Rock, Pop, Folk und den Charts gesungen. Die Texte werden auf eine Leinwand projiziert. Nur Abendkasse.

SING DAS DING



15.04.2026 | 19:00

Die offene Bühne für alle Kreativen! Von Musik über Comedy und Poetry ist hier alles gern gesehen. Der Eintritt ist frei.

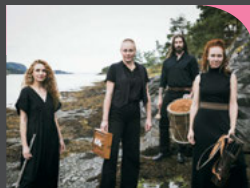
OPEN STAGE



02.05.2026 | 21:00

Oldenburgs älteste Gothic-Party findet wieder statt. Hier gibt es düstere Klänge aus Darkwave, Goth-Rock und Industrial. Einlass ab 18 Jahre.

LOVE NEVER DIES



17.04.2026 | 20:00

Songleikr kehrt mit ihrem lang erwarteten zweiten Werk "Fuglefolk" zurück. Nordische Poesie und Folklore vertont.

SONGLEIKR



08.05.2026 | 19:30

Der ehemalige Iron Maiden Sänger aus Birmingham kommt mit seiner "Iron Maiden Anniversary Tour" zurück in das Cadillac.

BLAZE BAYLEY

Weitere Events im Vorverkauf unter:

cadillac.oldenburg.de



09.05.2026 | 20:30

DYSE ist ein Orkan. Was auf zunächst wie ein minimalistisches Duo erscheint, entfaltet live eine brachiale Energie - laut, unberechenbar.

DYSE

Chris Janssen > Samstag, 05.09.2026 • 20:00

In seinem zweiten Soloalbum traitement präsentiert der Gitarrist und Komponist Chris Janssen, 9 Kompositionen die von Geschichten aus dem eigenen Leben inspiriert wurden. Das Resultat ist eine interessante Mixtur Das aus Blues, Jazz akustischen Kompositionen und introvertierter Fusion Musik. Hauptaugenmerk liegt dabei immer darauf, den Zuhörer mit auf eine musikalische Reise zu nehmen und eine Geschichte mit einer eigenständigen Atmosphäre zu erzählen. Unterstützt wurde er dabei von einem seiner absoluten Lieblingsmusiker dem Bassisten Axel Weiss.



Christine Schütze > Samstag, 03.10.2026 • 20:00

Es lebe der Unterschied! Christine Schützes aktuelles Solo „Also, mir wär sie zu dünn!“ feiert den feinen Unterschied. Zum Beispiel den zwischen sagen und meinen, wissen und verstehen oder den zwischen weiblichen und männlichen (vermeintlichen) Idealtypen. Im Mittelpunkt der Beschäftigung mit der Liebe und den Worten, dem Alltag und den Sprachhüllen stehen wir alle, die deutsche Sprache und was man mit der wortgewaltig und klavierstimmig so alles machen kann.



Purple Schulz > Sonntag, 18.10.2026 • 19:00

Purple Schulz wird siebzig. Und? Macht weiter. „Ich hab nicht ewig Zeit“ heißt das neue Programm. Keine Klage, kein Rückblick, kein Abschied. Sondern eine klare Ansage. Und der Soundtrack zu einer Entscheidung: Mach es jetzt! Seine Songs begleiten Generationen – darunter Hits wie „Verliebte Jungs“ oder „Kleine Seen“. Doch er ist mehr als seine Erfolge. Sein Repertoire porträtiert persönliche Brüche, greift gesellschaftliche Fragen auf und hat bis heute nichts von seiner Dringlichkeit verloren.



Wein & Käse mit Duocati > Samstag, 21.11.2026 • 18:30

Wie im letzten Jahr, wird es auch in diesem Jahr wieder wunderbare musikalische Begleitung zum Wein- und Käseabend, durch „Duocati“, geben. „Duocati“ ist das Projekt der Gitarristen Berndt Poppenga und Dirk Tenfelde aus Oldenburg. Die Idee sah vor, mit möglichst wenig Technik und Personal etwas Akustisches zu zaubern, dass im weitesten Sinne unterhaltsam ist, sich aber dennoch nicht allzu klischeehaftem Materials bedient.



Jörg Seidel > Samstag, 12.12.2026 • 20:00

Weihnachten ist die Zeit des Beisammenseins, der Erinnerungen, des gemeinsamen Singens und guten Essens. All das vereint der Bremerhavener Jazzsänger und Gitarrist Jörg Seidel in seinem ausgewählten Programm „The Christmas Menue - das Weihnachtsmenue“. Gemeinsam mit dem renommierten Pianisten Oliver Poppe und dem Bassisten Gerold Donker singt und spielt Seidel Songs aus den Weihnachtspplatten von u.a. Nat King Cole, Bing Crosby, Mel Tormé und Harry Connick.



Vorverkauf: www.pretix.eu/nord-klang

**OLAF SCHUBERT***Comedy***22.04.26 Kleine EWE-Arena, OL**

Dass ein Gedankengigant wie Olaf Schubert auf alle Fragen eine Antwort weiß, gilt als Grundsichwissen. Doch nun macht Schubert den nächsten großen Schritt: Er stellt Fragen. Wichtige Fragen, wie eben jene – „Jetzt oder now?“. Also eine Frage, die selbst Fragen stellt.

DAVE DAVIS*Comedy***08.05.26 PFL, OL**

„Das Leben ist ein herausforderndes Werkstück, das jeder mit Humor als treibende Kraft in ein einmaliges Meisterstück verwandeln kann“, sagt der zweifache Gewinner des Prix-Pantheon und Träger des Deutschen Comedypreises. Diese Erkenntnis durchdringt seine witzigen und ehrlichen Geschichten und Lieder, die Davis mit unbändiger Spielfreude darzubieten weiß.

KATRIN ISKAM*Comedy***09.05.26 Park der Gärten, BZ
15.05.26 Stadthalle, CLP
24.09.27 PFL, OL**

Sie ist berüchtigt, sie ist einzigartig und sie ist definitiv verrückt. Sie hat nicht DEN grünen Daumen, sondern gleich zwei davon. „Gärtnern ohne viel Geschiss“ ist nicht nur ihr Motto, sondern auch der Titel Ihrer aktuellen Garten-Comedy-Live-Tour.

DR. LÜDER WARNKEN*Comedy***22.05.26 PFL, OL**

Wenn Dr. Lüder Warnken die Bühne betritt, ist eines klar: Hier reißt der Humorpegel stärker aus als so manche EKG-Linie. Der Notarzt und Comedian aus Hamburg hat für sein Programm sogar ein eigenes Genre erfunden: Meditation. Einen Abend lang nimmt Dr. Warnken uns mit in seinen skurrilen Rettungsalltag.

DER PHYSIOPATH*Comedy***06.06.26 Park der Gärten, BZ**

Humor, der unter die Haut geht: „Der Physiopath“ präsentiert mit „Machen Sie sich bitte frei!“ einen Abend zwischen Behandlungsliege und Lachmuskelkater. Mit scharfem Blick und trockenem Witz sezziert Frederic Newnham das absurde Verhältnis von Körper, Geist und Gesundheitswesen.

ANNA DEPENBUSCH*Konzert***11.06.26 Park der Gärten, BZ**

Auf ihren Konzerten nimmt die Vollblutmusikerin ihr Publikum als unterhaltsame Erzählerin mit auf eine musikalische Reise durch die Geschichten der Anna Depenbusch: Mal flüsternd, mal pfeifend, mal wuchtig oder filigran begleitet sie ihren Gesang am Klavier. Ein charmanter Genre-Mix mit unendlich viel Lebendigkeit, Herz und Humor.

THEATER LABORATORIUM**STL. BETRIEF***Theater***24./25.06.26 Park der Gärten, BZ**

Leonard Haslinger ist seit fast 40 Jahren Pförtner am Oldenburgischen Staatstheater. Und an der Theaterpforte schreitet alles über: Die Schicksale der Menschen, die hier arbeiten und die Schicksale der literarischen Figuren auf der Bühne. Aktuell sind das Hänsel und Gretel.

RUDELSINGEN - TEAM RAUTERBERG*Rudelsingen***01.07.26 Park der Gärten, BZ**

David Rauterberg, Sänger/ Gitarrist und der Pianist Philip Ritter präsentieren die schönsten Lieder zum Mitsingen – Schlager, Evergreens, Pop und Rock. Das Einstimmen ist dabei ausdrücklich erwünscht: „Singen macht doch am meisten Spaß wenn man laut singen darf und dann noch mit vielen anderen zusammen!“

TICKETS & WEITERE TERMINE UNTER WWW.MITUNSKANNMANREDEN.DE

JORIS



10.07.26 Park der Gärten, BZ

„zu viel retro“ ist Musik aus dem Innersten – entstanden in einer Phase voller Höhen und Tiefen. In einem zweijährigen Studioprozess hielt der 34-Jährige seine Gefühle ungefiltert fest. Dabei besann sich JORIS auf eine seiner größten Stärken: das Live-Spielen.

JÜRGEN VON DER LIPPE



22./23./24.07.26

Park der Gärten, BZ

Jürgen von der Lippe, Jahrgang 1948, ist seit Jahrzehnten als erfolgreicher Meister humoristischer Feinarbeit und Moderator auf Bühnen und im Fernsehen unterwegs. Er lebt in Berlin und ist unter anderem Träger des Bambi, des Grimme-Preises und der Goldenen Kamera.

TOMMY EMMANUEL



25.07.26 Park der Gärten, BZ

Auch 2026 geht Tommy Emmanuel mit „Best of Tommysongs“ auf Welttournee – ein Programm zwischen Rückblick und Zukunft. Neben Klassikern erwarten das Publikum Überraschungen und ein Ausblick auf kommende Projekte.

THE WAILERS



05.08.26 Park der Gärten, BZ

Gemeinsam mit Bob Marley haben The Wailers Reggae-Geschichte geschrieben. Mit über 25 Millionen verkauften Exemplaren ist Legend, das Best Of von Bob Marley & The Wailers, das erfolgreichste Reggae-Album aller Zeiten und als einziger Vertreter des Genres auf der Liste der 100 meistverkauften Alben weltweit.

TOCOTRONIC



14.08.26 Park der Gärten, BZ

Das Autofiktionale, das „Die Unendlichkeit“ bestimmte, verbindet sich wieder mit der Tocotronic-typischen Kunst der Überhöhung des Alltags ins Transzendente.

Eine Kunst, die auf ihrem vierzehnten Album „Golden Years“ aus dem Jahr 2025 noch weiter verfeinert wird.

90S SUPER SHOW



28.08.26 Beachclub Nethen, RAS

Die 90s Super Show, die erfolgreichste 90er-Jahre-Retro-Festivalreihe der Welt, erobert Europas Arenen und die Herzen der Zuschauer. Es war das Jahrzehnt von Glasnost und Wiedervereinigung, die Zeit der Girlies und Gameboys, bunter Frisuren und Handies so groß wie ein Aktenkoffer.

MONTEZ



29.08.26 Beachclub Nethen, RAS

Sechs Studio Alben. Mit Gold und Platin ausgezeichnete Singles, mehr als einer Milliarde Streams über alle Projekte und Alben hinweg, Headliner-Slots auf großen Festivals und die aktuelle Arena-Tour mit mehr als 150.000 Besuchenden: Montez unterstreicht seinen Status als einer der spannendsten Künstler des Landes.

DIKKA



18.10.26 WeserEmsHalle, OL

Das frechste Nashorn der Welt geht wieder auf Tour! DIKKA kündigt für 2026 eine 38 Termine umfassende „BOAH IST DAS KRASS 2“-Tour durch Deutschland, Österreich und die Schweiz an. Das verspricht eine supercoole Reise, viele Abenteuer und unvergessliche Konzerterlebnisse für kleine und große Gäste!

TICKETS & WEITERE TERMINE UNTER WWW.MITUNSKANNMANREDEN.DE



Do., 9.4. Generation XY:

Die 80er, die 90er und das Leben heute -
Die Comedy-Show von Olaf Bossi
Tickets 22 € / 20 €



Sa., 11.4. Frank Gratkowski's Entrainment

Frank Gratkowski - Alto sax; Kazu Uchihashi - Guitar; Reza Askari - Bass;
Steve Heather - Drums
Tickets 18 € / 15 €



Do., 23.4. Rodrigo Amado „The Attic“

Rodrigo Amado - Tenorsax; Gonçalo Almeida - Bass; Onno Govaert -
Drums
Tickets 18 € / 15 €



So., 26.4. Duo Oxymoron

Die Poesie der Gegensätze: Oxymoron, eine sprachliche
Stilfigur, die für das Duo aus Harfe (Anna Steinkogler) und
Akkordeon (Valentin Butt) namensgebend war.
Tickets 15 € / 12 €



Sa., 12.9. Simon & Jan „Heiße Luft“

Das derzeit wohl hochdekorierteste Liedermacherduo
Deutschlands mit der Vorpremiere ihres neuen Programms
bei uns im Güterschuppen.
Tickets 15 € / 12 €

Tickets und Infos



cine **k**

Kinoprogramm April



Das Drama

- **Noch mal auf Anfang:** Ein glücklich verlobtes Paar steht kurz vor der Traumhochzeit – doch in den Tagen vor dem Ja-Wort bröckelt die Fassade. Eine unerwartete Enthüllung wirft nicht nur die Hochzeitsplanung aus der Bahn, sondern alles, was sie über einander zu wissen glauben. Die Hollywood-Superstars Zendaya und Robert Pattinson begeistern im neuen Must-See-Film.



Romería

- **Das Tagebuch meiner Mutter:** Die 18jährige Marina reist nach Vigo, um die Familie ihres verstorbenen Vaters für eine Formalia zu treffen. Zwischen neuen Verwandten, widersprüchlichen Geschichten und dem Tagebuch ihrer Mutter beginnt für sie eine bewegende Spurensuche nach der kurzen, wilden Liebe ihrer Eltern in den 80er Jahren.



Kino & Wollknäuel

16:00 -17:30 Uhr:
Anhänger-Workshop - ohne Vorkenntnisse gegen Anmeldung.

18:00 Uhr: Film "LOL"
In einer Welt, in der alle miteinander vernetzt sind, versuchen Lola (Miley Cyrus) und ihre Freunde durch das Minenfeld der ersten Liebe zu navigieren und mit ihren oft leicht verwirrten Eltern zurecht zu kommen.

Mehr Infos, Termine, Trailer und Tickets unter www.cine-k.de



Aurich tanzt

Sa, 09.05.2026, 22:00 Uhr, Stadthalle Aurich

Roland Kaiser - Die Open Airs



Fr, 21.06.2026, 20:00 Uhr,
Mehrzweckgelände Tannenhausen,
Aurich

DIE OPEN AIRS! – Tournee 2026 führt Roland Kaiser in diesem Jahr quer durch Deutschland. Damit ist jetzt schon garantiert, dass der Meister der Unterhaltung mit Haltung von Osten nach Westen sowie Norden nach

Süden neue Roland Kaiser Fan-Hochburgen einnehmen kann. Roland Kaiser gehört genreübergreifend zu den erfolgreichsten Künstlern Deutschlands. Er versteht es wie kaum ein anderer, sein Publikum mit einer perfekten Songauswahl zu fesseln – von seinen großen Hits über die Lieblingstracks der Fans bis hin zu brandneuen Titeln, die oft den Zeitgeist treffen.

Kaisers Konzerte zeichnen sich durch starke Bühnenpräsenz, emotionsgeladene Momente und eine enge Bindung zum Publikum aus. In Kombination mit einer hochwertigen, modern inszenierten Lichtund

Bühnenshow wird jedes Konzert des Musikers zu einem unvergesslichen Live-Erlebnis – wie seine stetig wachsende Fangemeinde immer wieder beweist.

Die Fantastischen Vier - Der letzte Bus Final Tour



Fr, 18.06.2027, 19:00 Uhr,
Mehrzweckgelände
Tannenhausen, Aurich

Nachdem die ersten Shows der Final Tour 2026 – 2028 in Rekordzeit ausverkauft waren und auch die Sommer Open Airs 2027 auf eine überwältigende Resonanz gestoßen

sind, legen Die Fantastischen

Vier und Semmel Concerts mit 9 weiteren Terminen noch einmal nach. Was als große Abschiedsfahrt angekündigt wurde, entwickelt zu einem der beeindruckendsten Tour-Kapitel in der 37-jährigen Geschichte der Band. Die hohe Nachfrage unterstreicht die besondere Bedeutung dieser Final Tour und das anhaltende Interesse des Publikums, Die Fantastischen Vier ein letztes Mal live zu erleben und noch einmal diese Songs, noch einmal diese Energie, noch einmal dieses Gefühl zu erleben. Sowohl die Band als auch Semmel Concerts zeigen sich überwältigt von der enormen Resonanz

VORSCHAU:

Die Große Osterparty So, 05.04.2026, 22:00 Uhr, Stadthalle Aurich

Schlager & Spaß mit Andy Borg und Gästen

Do, 09.04.2026, 18:30 Uhr, EmslandArena Lingen

Fr, 10.04.2026, 18:30 Uhr, Sparkassen-Arena Aurich

Alex Christensen & The Berlin Orchestra

Mi, 15.04.2026, 20:00 Uhr, Emsland Arena Lingen

Klaus Hoffmann

Fr, 17.04.2026, 20:00 Uhr, Stadthalle Aurich

The AC/DC-Master Band „Nick Young“

Sa, 18.04.2026, 20:00 Uhr, Stadthalle Aurich

Fury in the Slaughterhouse

Sa, 02.05.2026, 20:00 Uhr, Sparkassen-Arena Aurich

Aurich Tanz! Sa, 09.05.2026, 22:00 Uhr, Stadthalle Aurich

The Ten Tenors Do, 21.05.2026, 20:00 Uhr, Stadthalle Aurich

Mark Forster Sa, 20.06.2026, 20:00 Uhr, Mehrzweckgelände Aurich

Roland Kaiser Sa, 21.06.2026, 20:00 Uhr, Mehrzweckgelände Aurich

Aurich OLÉ Sa, 25.07.2026, 13:00 Uhr, Mehrzweckgelände Aurich

Max Giesinger So, 26.07.2026, 18:00 Uhr, Mehrzweckgelände

ABBAMANIA – Die Größte Abba Party des Jahres

Sa, 01.08.2026, 20:00 Uhr, Mehrzweckgelände Aurich

Florian Künstler So, 02.08.2026, 20:00 Uhr Mehrzweckgelände Aurich

Amigos & Daniela Alfinito

Fr, 18.09.2026, 18:00 Uhr, Sparkassen-Arena Aurich

Sa, 19.09.2026, 18:00 Uhr, Emsland Arena Lingen

5. Oktobergaudi Aurich

Fr, 02.10.2026, 20:00 Uhr, Sparkassen-Arena Aurich

Sa, 03.10.2026, 20:00 Uhr, Sparkassen-Arena Aurich

Weitere Termine und Tickets unter www.marema.de

Tickets bei den bekannten Vorverkaufsstellen, Hotline: 01806-570070*

* (0,20 r /Anruf aus dem dt. Festnetz, max. 0,60 r /Anruf aus Mobilfunknetzen)

Rohe Energie

Das 35. Wacken-Festival findet vom 29.7. bis 1.8.2026 statt

Das Wacken Open Air gehört zu den größten Metal-Festivals der Welt. Vom 29. Juli bis 1. August 2026 findet es zum 35. Mal in dem kleinen Dorf Wacken in Schleswig-Holstein statt. Dort treten rund 100 Bands aus der ganzen Welt auf. Es gibt noch Tickets. Olaf Neumann sprach mit den Top-Acts

Am Anfang steht ein Traum: Ein paar Jungs vom Dorf wollen ein Heavy-Metal-Festival gründen. Auf einem Acker bei Wacken treffen alsbald 800 Fans, sechs regionale Bands und ganz viel Leidenschaft aufeinander. Die Bühne ist von den Hobby-Veranstaltern Thomas Jensen und Holger Hübner selbst gezimmert worden, den Strom liefert die freiwillige Feuerwehr, die Verpflegung stammt vom örtlichen Supermarkt, aber die Stimmung ist prächtig. Dreieinhalb Jahrzehnte später herrscht in Wacken Professionalität auf höchstem Niveau, was einen entscheidenden Faktor für den Erfolg des Festivals darstellt. Die Besucherzahl hat sich seit den Anfängen ver Hundertfacht. Bei der bevorstehenden 35. Festivalausgabe geben sich einige der größten Stars der internationalen Heavy-Szene die Klinke in die Hand.

Allen voran Def Leppard aus Großbritannien. Sie blicken auf 100 Millionen verkaufter Tonträger zurück. Auf dem Hollywood Walk of Fame in Los Angeles wurden sie gerade in Zement gegossen. „Es hat definitiv viel Spaß gemacht“, erzählt ihr Sänger Joe Elliott (66). „Wir wurden 2019 in die Rock and Roll Hall of Fame aufgenommen und 2025 auf den Walk of Fame direkt vor dem Capitol Building verewigt. Eine große Ehre, besser geht es nicht. Wir sind acht Fuß entfernt von Tina Turner und etwa zehn Fuß von den einzelnen Beatles – Paul, John, George und Ringo – das ist eine erstklassige Lage.“ Gute Songs seien das Wichtigste, um erfolgreich zu sein, findet Elliott. Er zeichnet verantwortlich für ekstatische Hard-Rock-Hymen wie «Pour some Sugar on me», «Rock of Ages» oder «Let's get rocked». Es spiele keine Rolle, wie hässlich oder schön man sei. „Wenn deine Songs beim Publikum Anklang finden, kannst du das auch nach 65 Jahren noch machen, so wie Paul McCartney.“

Das Wacken Open Air hat sich von bescheidenen Anfängen zu einer Kultstätte für Metal-Fans weltweit entwickelt. Ist es für Def Leppard, die schon überall auf dem Planeten gespielt haben, etwas Besonderes, dort aufzutreten? „Wacken wird in der englischen Rockpresse nicht sehr oft erwähnt“, weiß Elliott. „Aber wir wissen natürlich davon, weil Leute uns immer wieder sagen, dass wir dort unbedingt spielen müssen, denn Wacken

sei großartig. Ich bin gespannt, wie wir bei den Leuten ankommen, wir sind ja nicht so hart wie eine reine Heavy-Metal-Band. Aber wir haben schon auf Festivals gespielt, bei denen wir dachten, dass es für uns etwas schwierig werden könnte. Am Ende war es aber absolut großartig.“ Der Sänger muss auf einer Tournee dafür sorgen, dass seine Stimme stark bleibt, weshalb er keine dummen Sachen macht. Am Morgen nach einem schweißtreibenden Auftritt kann er nicht einmal sprechen, vom Singen ganz zu schweigen.

„Wir feiern auf der Bühne, wir leben für diese zwei Stunden“, erklärt er. „Das ist immer etwas Besonderes. Aber wenn wir von der Bühne kommen, schauen wir uns immer Filme an und trinken vielleicht ein Glas Wein. Wir haben Verpflichtungen, die weit über uns selbst hinausgehen. Man möchte ja, dass die Fans mit dem Gefühl nach Hause gehen, dass Def Leppard so gut waren wie nie zuvor. Ich als Sänger habe die größte Verantwortung.“

In der Welt von heute mit so viel Trennendem bringt vor allem Heavy-Metal-Musik Menschen zusammen, oft trotz gegenläufiger politischer Überzeugungen. Diese Erfahrung hat auch Judas Priest-Frontmann Rob Halford (74) immer wieder gemacht. „Das ist die überwältigende, ungläubliche, unzerstörbare Fähigkeit der Musik“, sagt er. „Sie kann all diese Situationen überwinden. Wir hören Musik, um uns von all den Problemen zu befreien, die uns ständig in den sozialen Medien und den Nachrichten eingehämmert werden. Es ist schwierig. Du kannst dich entweder auf diese Negativität einstellen oder das Ganze einfach abschalten. Ich persönlich habe mich immer von allem Negativen ferngehalten, weil es wertlos ist.“

Die positiven Werte und Tugenden im Auge zu behalten, ist für den Weltstar die beste Art zu leben. Halford beschreibt Judas Priest-Shows als einen eskapistischen Moment der Inklusivität. Was macht seine Konzerte so besonders? „Wir alle nehmen Musik auf einer persönlichen Ebene wahr“, so der Sänger, der von seinen Fans ehrfürchtig Metal God genannt wird. „In einer Live-Show wird dieses Gefühl noch viel stärker. Und lassen Sie uns über Inklusivität sprechen. Als schwuler Mann bin ich ein starker Befürworter davon, dass alle Arten von Menschen zusammenkommen und ein Konzert genießen. Das ist Inklusivität nicht nur auf sexueller Ebene, sondern auf der ganzen Linie. Es ist verrückt, wir schreiben das Jahr 2026 und sind in so vielen Bereichen des Lebens immer noch rückständig. Das ist



Foto: Dirk Schneider / MOA Festival GmbH

es, was ich meine, wenn man eine Judas Priest-Show besucht. Da ist so viel integrative Kraft im Spiel.“ Heavy Metal wird oft mit Aggression und traditionellen männlichen Normen assoziiert. Trotz der Macho-Attitüde beinhaltet das Genre jedoch oft queere Elemente, wie das Tragen von Make-up und langen Haare. „Ich habe grundsätzlich den Eindruck, dass die Szene sich stark verändert hat“, sagt Falk Maria Schlegel (50) von Powerwolf, dem dritten Headliner in Wacken. Warum auf Rockkonzerten tendenziell mehr Männer als Frauen sind, kann er nicht erklären. Aber der Keyboarder und Songschreiber weiß: „Auch ganz viele Frauen hören Heavy Metal. Mein Eindruck ist, dass diese Community sehr homogen und rücksichtsvoll ist. Machogehabe habe ich persönlich weder Backstage noch beim Publikum erlebt. Ich bin froh darüber. Heute werden Dinge weniger akzeptiert, wenn sich zum Beispiel auf dem Wacken Open Air jemand daneben benimmt und komische Sprüche gegen andere macht. Dann muss man einfach Zivilcourage zeigen und der Person sagen, dass sie sich an die Regeln halten muss, wenn sie mitfeiern will. Wir betonen auf unseren Konzerten zwar immer, wir dürfen alle Sünder sein, aber das ist in einem anderen Kontext gemeint. Wir dürfen gerne hedonistisch sein, Extase zeigen und frenetisch feiern.“

Für Zakk Wylde (59) von der US-Band Black Label Society ist Wacken nicht weniger als „das offizielle deutsche Festival. Es war jedes Mal ein Riesenspaß, wenn wir dort gespielt haben. Für Metal-Fans ist es wie eine Pilgerreise. Alle fahren dorthin, zelten und haben eine tolle Zeit. Es ist einfach ein großartiges Festival. An diesem Ort alte Freunde zu treffen, sich mit ihnen zu unterhalten, die entweder mit anderen

Bands arbeiten, mit denen wir in der Vergangenheit zusammengearbeitet haben, und dann die Bands selbst zu sehen – das ist wie ein Sommercamp mit alten Freunden.“

Das neue Album des Quartetts aus Los Angeles, «Engines of Demolition», klingt wie eine einzige Hommage an Ozzy Osbourne. Kein Wunder, schließlich hat Zakk Wylde viele Jahre in dessen Begleitband Gitarre gespielt. Und er hat den 2025 verstorbenen «Fürsten der Finsternis» auf dessen Abschiedskonzert in Birmingham begleitet. Wie war das für ihn? „Nun, es war so seltsam“, erzählt der Sänger und Gitarrist. „Wir wussten, dass er angesprochen war. Aber ich dachte, wir würden an einem weiteren Album arbeiten. Unsere letzte Konversation ging so: «Oh, Zacky, wir müssen das machen, wir arbeiten an einer weiteren Platte, so wie damals, als du deine Allman Brothers- und Lynyrd Skynyrd-Phase hattest, wo es einfach sehr heavy, aber melodisch war.» Und ich sagte: «Okay, Ozzy, was immer du willst, Kumpel.»“

Wie streng war Ozzy Osbourne als Bandleader? „Er war ganz easy“, flötet Zakk Wylde. „Und witzig. Urkomisch. Deshalb habe ich bei Plattenproduktionen mit Ozzy immer gesagt, es sei ein Wunder, dass überhaupt etwas geschafft wurde.“

Was suchen und finden die mehr als zehn Millionen Deutschen, die gerne Heavy Metal hören, eigentlich in dieser Musik? „Sie finden Resonanz“, sagt der renommierte Professor für Soziologie Hartmut Rosa von der Universität in Jena. „Sie erfahren eine starke Kraft, die sie berührt und bewegt. Diese Berührung hat immer auch etwas Heftiges, Irritierendes und Unauslotbares, es ist rohe Energie.“

Text: Olaf Naumann

Beraten und Verkaufen!

MoX sucht eine/n
Medienberater/in



- Sie haben Spaß am Verkaufen und am Entwickeln von Verkaufs-Aktionen
- Arbeiten gerne mit Kunden
- Sie schätzen die Kraft der gedruckten Werbung, die einer guten Homepage und sind sich der Bedeutung sozialer Medien bewusst
- Sie können es sich aussuchen: Vollzeit (35 Stunden) oder Teilzeit.
- Sie erhalten ein Grundgehalt plus Provision
- Gerne aus dem Einzelhandel oder der Versicherungsbranche

Bewerben Sie sich beim
MoX Verlag Schön & Reichert GbR
Rüdiger Schön
Güterstraße 17, 26122 Oldenburg
ruediger.schoen@diabolo-mox.de

Mox

Location-Tipp



Hannoversche Str. 11
28309 Bremen
0421-435150

www.aladin-bremen.de
info@aladin-bremen.de

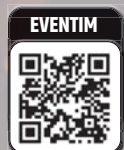
FREITAG, 05. 06. 2026
ROCK 'S ALIVE!
DAS ROCKPARTY-FESTIVAL

Das Aladin in Bremen - seit Jahrzehnten eine der angesagtesten Kult-Locations. Die Aladin Music-Hall ist eine der bekanntesten Veranstaltungsstätten in der Region und fester Bestandteil des kulturellen Lebens. Während das Aladin die typischen Bereiche des Rock abdeckt, werden im Tivoli die unterschiedlichsten Stilrichtungen angeboten. Neben Konzerten finden auch Motto-Partys wie Dröhn Classix, Titty-Twister oder Ü30- und Ü40-Partys statt. Die Aladin Music-Hall bietet eine gelungene Mischung aus Nostalgie und Innovation, ein abwechslungsreiches Programm und jede Menge Unterhaltung für Jung und Alt. Egal, ob 20 oder 60 Jahre – jeder Gast kann sich in dem historischen Gebäude amüsieren. Etwa 120.000 Gäste besuchen uns jährlich. **Und im Juni gibt es eine ganz besondere Premiere:**

Die besten und spektakulärsten Rock-Konzerte aller Zeiten auf riesiger LED-Wall.

Am **Freitag, den 5. Juni 2026** verwandelt sich das Aladin Bremen in den wohl außergewöhnlichsten Konzertsaal, den Norddeutschland je gesehen hat. Statt Coverbands oder Tributes erwartet die Besucher etwas Einzigartiges: **Echte Konzerte legendärer Rock-Bands**, brillant restauriert in HD-Bild und druckvollem Livesound, der jedes Gitarrenriff, jede Stimme und jede Emotion spürbar macht. **Gezeigt wird alles auf einer riesigen LED-Wall**, die das Gefühl vermittelt, mitten im Publikum zu stehen – ganz nah dran an den großen Momenten der Musikgeschichte. Auf dem Programm stehen unter anderem: **AC/DC, Metallica, GreenDay, Billy Talent, Queen, Supertramp und viele mehr.** Und als emotionales Highlight: **Linkin Park mit Chester Bannington** noch einmal live erleben, so wie damals. Allein dieses Konzert dürfte vielen Rockfans Gänsehaut bereiten. **Aladin Rock's Alive!** ist keine gewöhnliche Konzernacht, sondern ein komplettes Konzerterlebnis in mehreren Kapiteln – mit legendären Auftritten, großen Emotionen und purer Energie. Dass dieses Erlebnis nur 20,- Euro kostet, wirkt fast unglaublich – doch genau das macht den besonderen Reiz aus: Hier bekommt man für kleines Geld das ganz große Festival-Gefühl, mit ikonischen Performances, gestochen scharfen Bildern und druckvollem Sound, wie man ihn sonst nur in großen Arenen erlebt. Staunen, tanzen, feiern, mitsingen – die größten Momente der Rockgeschichte live erleben! **Tickets im Vorverkauf gibt auf der Homepage www.aladin-bremen.de und beim Ticketportal Eventim.** Eine Event-Vorschau findet ihr beim Scannen des untenstehenden Preview-QR-Codes.

„Wir kombinieren die Rock-Musik der Discjockeys mit den besten und spektakulärsten Live-Konzerten aus fünfzig Jahren Rock-Geschichte. Somit entsteht ein ganz neues Party-Format, dass es so in dieser Form noch nie gegeben hat. Also kommt vorbei und feiert mit uns die Premiere!“ (Text des Veranstalters).



A JOURNEY THROUGH THE DECADES
TIMEMACHINE®



Die Mikrofotografie der dünn geschliffenen Kristallscheiben offenbart das farbenprächtige Innere der dunklen Turmaline.

Foto: Paul Rustemeyer

Kristallmagie. Verborgener Zauber dunkler Turmaline

Vom 21. März bis 13. September 2026 öffnet das Landesmuseum Natur und Mensch Oldenburg die Türen zu einer faszinierenden Welt, die sonst verborgen bleibt: Die Sonderausstellung „Kristallmagie“ lädt dazu ein, in farbenprächtige Bilderwelten aus dem Inneren von Kristallen einzutauchen. Im Zentrum der Ausstellung steht eine besondere Variante der Turmalin-Kristalle, der Schörl.

Äußerlich dunkel und unscheinbar, verbirgt sich im Inneren ein überraschendes Farbenspiel und eine faszinierende Formenvielfalt: Zu hauchdünnen Plättchen geschliffen und mikroskopisch durchleuchtet, zeigen sich vielfältige Strukturen und Muster, die an abstrakte Naturlandschaften erinnern. Der Chemiker Dr. Paul Rustemeyer widmet sich seit mehr als 20 Jahren diesem Phänomen. Mit Dünnschliff-Technik und Mikrofotografie hat er die verborgene Schönheit der Kristalle in großformatigen Fotografien eingefangen.

Fotografien, rund 400 Kristalle, über 1.500 Dünnschliffe machen die Ausstellung zu einem ästhetischen Erlebnis. Daneben bietet sie fachlich fundierte Einblicke in die Entstehung, den Aufbau und die Wachstumsprozesse von Kristallen. Denn die he-

rausragende Ästhetik ist das Ergebnis mineralogischer Prozesse, bei denen Kristalle entstehen und wachsen. Interaktive Angebote wie audiovisuelle Installationen, 3D-Puzzles und Modelle vermitteln anschaulich den dreidimensionalen Aufbau von Kristallen.

Die Wanderausstellung „Kristallmagie. Verborgener Zauber dunkler Turmaline“ wurde bereits mit großem Erfolg an verschiedenen Standorten gezeigt und ist nun erstmalig in Norddeutschland zu sehen. Ergänzt wird die Sonderausstellung durch ein vielfältiges Begleitprogramm: Öffentliche Führungen, Workshops für Erwachsene und Familien sowie Angebote für Kinder und Schulklassen ermöglichen eigene Zugänge zum Thema: Besucher*innen können selbst Turmaline schleifen, Kinder sich beim gemeinsamen Philosophieren mit den farbenprächtigen Bildern auseinandersetzen.

Landesmuseum Natur und Mensch

Öffnungszeiten: Di–Fr 9–17, Sa & So 10–18 Uhr,
feiertags geöffnet am 29.5., 8.6. und 9.6.

jeweils 10 – 18 Uhr

Weitere Informationen zum Programm findet sich auf der Webseite des Museums:

www.naturundmensch.de

11.04.26 +++ 21:00 +++ Mark4 +++ Zetel

Drei/Drittel Party • Part IV

3 Partys - 2 Floors - 5 Djs

80er Party / Depeche Mode Party / Love never dies

Bereits zum vierten Mal findet das 3/3 Partyformat im Mark4 Zetel statt. Den Älteren unter Euch wahrscheinlich besser als Highlight oder Wilkenjohann bekannt. Die Türen einer der wohl schönsten Discotheken im Nordwesten werden an diesem Abend ab 21 Uhr für die „Massen“ geöffnet. Lasst uns feiern zu den Klängen der guten alten 80er und natürlich zu der Musik der besten Band der Welt. Erfahrungsgemäß ist der Großteil des anzutreffenden Publikums jenseits der Vierzig.

Die Tickets sind limitiert. Garantierter Einlass nur mit VVK Ticket.

Es werden drei Partyformate in einen Topf geworfen. Während sich in der Mainarea die Depeche Mode Party mit einem Pop & Wave Special den Floor teilen, werden im Scooter Club bei der LND die Freunde der alternativen schwarzen Fraktion bedient.

Depeche Mode Party

Der Name ist Programm. Die großen Hits der Jungs aus Basildon, von vorgestern bis heute, ausgesuchte Remixe und rare Trax, geben einem das Gefühl, Depeche Mode ist ganz nah. Dave Gahan steht bei dieser außergewöhnlichen Party zwar nicht hinter dem DJ-Pult; aber man muss schon zweimal hingucken, wenn Oli und Michael die Musik der Kultband „zelebrieren“ und „The best fans of the universe“ mit dem Depeche Mode Fieber infizieren.

80% 80er (nicht nur) kultige Songs der 80er Jahre - Pop & Wave Special

Ende der 90er fand dieses Partyformat erstmals in Oldenburg statt. Von da an pilgerten die Gäste jeden Donnerstag in die Stadt um zu den Liedern von Alphaville, OMD, Ultravox, Yazoo, Pet Shop Boys, Tears for Fears usw. zu feiern. Die 20% stehen übrigens für die „Jahrzehntüberschneider“ wie z.B. Kraftwerk, New Model Army, The Cure, David Bowie etc.

Love never dies

(EBM – Electro – (Dark) Wave - Gothic (Rock) - Industrial – Minimal usw.) Seit 1997 existiert die LND im Nordwesten und ist damit die wohl älteste noch existierende Party im schwarzen alternativen Bereich. Immer wieder wechselnde Djs sorgen für ein abwechslungsreiches Programm, welches aber immer elektrolastig ist. In den 2000ern war das Mark4 eine zeitlang der Austragungsort der LND bevor diese wieder nach Oldenburg zurückging.

Insgesamt werden an diesem Abend 5 Djs im Mark4 eine unvergesslichen Party mit euch zelebrieren. Der Mainfloor wird von DJ Oli aus Bremen, Michael (DT) und DJ Dave aus Oldenburg beschallt. Im Scooter Club treffen mit DJ Torvus (Carpe Noctem), und DJ A. Bauer zwei alte Bekannte der LND aufeinander. Unterstützt von Michael (DT) der wieder auf beiden Floors ein „Ständchen“ hält

Discothek Mark4 / Hauptstr. 10 / 26340 Zetel

www.facebook.com/events/1400975541469039

discothekmark4.ticket.io



3/3 Party Special
3 Partys / 2 Floors / 5 DJs

Depeche Mode & 80er Party

Part IV

Samstag 11. April 2026 ab 21:00 Uhr

80er POP & WAVE
Love never dies

EBM-Electro-FuturePop-Industrial-Gothic etc.

Main Floor: Depeche Mode & 80er Party
DJs: Michael (DT) / Oli (Depeche Mode/Nacht-Bremen) / Dave (Ex-Metro Oli)
Scooter Club: love never dies (EBM / Electro / Future Pop / Gothic/Rock) Wave etc.)
DJs: Michael (DT) / Torvus (Carpe Noctem WAV) / A. Bauer (Droptmüde)

mark4
die discothek

Hauptstr. 10 26340 Zetel

VVK Tickets: www.discothekmark4.ticket.io

Kurse & Seminare

Eröffnung Hypnosepraxis in Rastede



Willkommen in Deinem neuen Raum für innere Neuordnung. Manchmal braucht es keinen Kampf. Keine Disziplin. Kein „Zusammenreißen“. Sondern einen Moment, der alles neu ausrichtet. Mit der Neueröffnung in Rastede entsteht ein geschützter Raum für diejenigen, die bereit sind, alte Muster loszulassen und sich selbst wieder näherzukommen. Terminvereinbarung unter www.wohlfuehlmacherin.com Meine Schwerpunkte: Rauchfrei mit Hypnose, Gewichtsregulation & Essverhalten, Veränderung beginnt nicht auf dem Teller – sondern mit Neuordnung im Inneren. Selbstregulation & Stresslösung - Raus aus dem Funktioniern. Rein in Stabilität, Klarheit und innere Ruhe. Für wen ist das hier? Für Frauen (und auch Männer), die nicht mehr kämpfen möchten, genug von Diäten, Druck und Selbstzweifeln haben eine nachhaltige Lösung suchen und die bereit sind, wirklich hinzuschauen. Neuer Standort: Oldenburger Str. 282, 26180 Rastede, Terminvereinbarung für kostenfreie Telefonat unter www.wohlfuehlmacherin.com Mit Parkmöglichkeiten vor der Tür.

Anonyme Alkoholiker in Oldenburg. Kontakt-Tel.: 0441/19295 E-Mail: aa-oldenburg@anonyme-alkoholiker.de

Die Selbsthilfegruppe „Erwachsene Kinder psychisch kranker Eltern“ hat noch Kapazitäten für weitere Teilnehmer*innen uns freut sich daher, wenn Sie diese Mitteilung veröffentlichten können: Betroffenen können die BeKoS unter 0441-884848 oder info@bekos-oldenburg.de kontaktieren."

Wohnen

Traumwohnung gesucht. Ruhiges Paar Mitte 30 (Führungskraft & Grafikdesigner), langjährig unbefristet angestellt, seit fünf Jahren zuverlässige Mieter mit sehr gutem Verhältnis zu unserer Vermieterin, Nichtraucher, sucht Wohnung in Oldenburg: ab 75 m², 3 Zimmer, bis 3 km Innenstadtring, Kaltmiete bis 1.100 €. Ein Balkon oder Gärtchen wäre wunderbar. Alle Unterlagen bereit, Einzug flexibel. Habt ihr einen Tipp oder vermietet selbst? Wir freuen uns über jede Nachricht! traumwohnunginol@mail.de

Wir vermieten mit & ohne B-Schein: gsg-oldenburg.de



Ihre Teppichreinigung in Nordwest-Deutschland www.Heesch-Heesch.de

- Umweltgerechte Teppich- und Mattenwäsche, sowie Polsterreinigung
- Verwendung vollständig biologisch abbaubarer Seifen
- Einfassungen & Reparaturen
 - ... nachhaltige Energieerzeugung & Ressourcenschonend
 - ... Hol- und Bringservice, sowie viele Annahmestellen
 - ... Teppichbodenreinigung vor Ort
 - ... Vermietung / Tausch / Verkauf von Sauberlauf- / Schmutzfang- / Logo- und Werbematten



Vertrauen Sie uns Ihre Heimtextilien an
Wir freuen uns auf Ihren Anruf 0800 - 20 20 444 (freecall)

Suche ein kleines Grundstück mit einem kleinem Haus. Gern in: Hundsmuehlen, Tungeln, Buemmerstede, Alt Buemmerstede, Kreyenbrueck, Sandkrug/Hatten, Tweelbaeke, Südmoslesfehn, Wardenburg oder Westerhof. Bitte gern alles anbieten! Chiffre: 170326

Suche 2-3 Zimmer-Whg ebenerdig in Rastede! Heidi Logemann, Schloßstr. 24, 26180 Rastede

Wohnung gesucht. Suche für einen Freund (50 Jahre alt) eine kleine und

Neu im MoX Bücherregal...

Marge Piercy: „Menschen im Krieg“ +++ Rebecca Béguin: „Die Hälfte des Himmels“ +++ T.C. Boyle: „Blue Skies“

Wer gut erhaltene Bücher verschenken möchte, kann uns gerne welche bringen. Aus Platzgründen aber nur max. 3 Bücher.

Es gibt immer neue Bücher im MoX-Bücherregal. Einfach kommen und mitnehmen!



Die Bücher sind kostenlos. Es kann an den Kinderschutzbund gespendet werden.

MoX-Büro, Güterstraße 17, Oldenburg • Mo-Fr 9:00-17:00

HORIZONT REISEN

Stau 35 - 37
26122 Oldenburg
Tel (0441) 2 61 33

email: Info@horizontreisen.de
homepage: www.horizontreisen.de

bezahlbare Wohnung (bis 550 Euro, inkl. NK) in Oldenburg. Er ist Schneider und ein wirklich netter Mensch. Kontakt: wohnung.oldenburg@posteo.de

Musik

NAD Musikanlage ohne Lautsprecher, wenig gebraucht. Stereo Amplifier 3240 PE, Disc Player 5330, Tuner 4130, sehr guter Zustand. Nur Abholung. 50,00 Eur. 0173-1540137.

musikschule berne sucht Verstärkung: Keyboard/Klavier

Wir suchen eine Lehrkraft (m/w/d) für KLAVIER und KEYBOARD auf Honorarbasis ab sofort in Berne sowie in Brake ab August. Auch andere Fächer sind immer willkommen. Faire Bezahlung nach den Beiträgen der Schüler (Stundenlohn entspricht ~27€), unterrichtsfreie Zeit in den Ferien und eine entspannte Arbeitsatmosphäre mit freier und selbstständiger Unterrichtsgestaltung. Wir freuen uns auf eine Bewerbung

Sie suchen eine neuen Bioladen?
Probieren Sie unsere Abo-Kiste!



Jetzt 20% Schnupper ABO-Kisten Rabatt

Himpfsl-Hof
Oke logisch!
Mit Hofladen

Waterkamp 2A, Edeweicht
www.himpfsl-hof.de
☎ 04405 6918 **Abo-Kiste auch für Oldenburg**

an: service@musikschule-berne.de

Freizeit

Tanzen von 15 bis 55 - Tanz Standard und Latein solo oder in der Formation oder komm mit Partner/in in unsere Gruppe 60Plus. Infos & Kontakt www.tcholdenburg.de info@tcholdenburg.de.

An- und Verkauf

Rudermaschine zu verkaufen. 1 Fotoscanner neu mit Farbdisplay, Sofortübersetzer (Neu und original), Büchersammlung limitiert und signiert „Der große Wolfen“, Damenrad Pegasus, 7-Gang, Zustand sehr gut mit Gepäcktaschen, Uhrbeweger für Automatikuhren, Markenuhren zu verkaufen. Tel.: 04421 9566780 oder 0152 08676280

Impressum

MoX-Journal

Verlag Schön & Reichert GbR

Güterstraße 17, 26122 Oldenburg

Tel.: 0441/21835-0, Fax: 0441/21835-20

Bürozeiten: Mo.-Fr.: 10-13 Uhr, 14-17 Uhr

Redaktion: Rosy Reichert (V.i.S.d.P)

Redaktionelle Mitarbeiter:

Thea Drexhage, Horst E. Wegener

Unterwegs-Fotos: MoX

Anzeigenleiter: Rüdiger Schön

Gestaltung: MoX

Anzeigenverbund: City Mags

Vertrieb: Eigenvertrieb

sowie Gerdes Reisen und
Schmidt's Lesemappen



Druck: Eurodruck - Poznan Sp. z o.o., ul.

Wierzbowa 17/19, 62-080 Tarnowo

Podgórze

Redaktionsschluss: Mittwoch vor

Erscheinen

Kalenderschluss, Kleinanzeigenschluss:

und Anzeigenschluss ist **Donnerstag vor Erscheinen**,

MoX arbeitet mit Ökostrom.

100% erneuerbare Energie.

Nachdruck: Nach Absprache mit der Redaktion, mit Quellenangabe und zwei Belegexemplaren. Urheberrecht für Fotos, Texte, Zeichnungen und Anzeigenentwürfen sowie die gesamte Gestaltung sind beim Verlag. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Beiträge kann keine Haftung übernommen werden. Die nächste MoX erscheint am:

15.4.2026

Bildungskontor GmbH

Intensiv-Vorbereitungskurse auf die

Ausbilder-Eignungsprüfung in einer Woche

2026: 4.5./18.5./13.7./31.8./7.9./26.10./23.11.

Meisterprüfung Teil 3 in zwei Wochen

2026: 13.4./1.6./22.6./17.8./14.9./5.10./2.11./30.11.

Bildungskontor GmbH • Gerd Wilkens • Am Wendehafen 8-12 • 26135 Oldenburg
Tel.: 0441 - 92 66 13 0 • www.bildungskontor.de • E-Mail: wilkens@bildungskontor.de

Nächster Anzeigenschluss

10.4.26

mox-kleinanzeigen.de

**Registrieren Sie sich auf
mox-kleinanzeigen.de**

**Verwalten Sie dort ihre
Kleinanzeigen kostenlos**

**Geben Sie dort ihre
Kleinanzeige auf**

**Als Online-Kleinanzeige sind
sie kostenlos**

**Als Printanzeige kostet die
private Kleinanzeige 4,25[~]**



**Es geht nicht nur um Liebe, bei
www.mox-kleinanzeigen.de**

**Manchmal sucht man einfach nur eine neue Wohnung.
Das geht wirklich einfach! Und wenn Sie öfter
inserieren möchten, registrieren Sie sich. Dann müssen
Sie nicht jedes mal ihre Daten eingeben.
oder old school per Briefpost an
MoX, Güterstraße 17, 26122 Oldenburg**

kleinanzeigen

**Private Kleinanzeigen sind auf mox-kleinanzeigen.de
Kostenlos!**

Name:
Straße:
PLZ/Ort:
Telefon:
Unterschrift:

**50 Zeichen kosten in MoX (print): privat 0,85[~]
(mind. 4,25[~]) gewerblich 3,65[~] (mind. 18,25[~])**

Ich bezahle:

- bar in Briefmarken Bankeinzug

IBAN:

Bitte ankreuzen: gewerblich privat Chiffre (2,70[~]) 1x 2x 3x 4x bis auf Widerruf

MoX **mox-kleinanzeigen.de** **fb-kleinanzeigen**

- | | | | |
|---|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Kurse & Seminare | <input type="checkbox"/> Lust & Laster | <input type="checkbox"/> Bücher | <input type="checkbox"/> Fahrrad/Roller |
| <input type="checkbox"/> Weiterbildung | <input type="checkbox"/> Musik & Instrumente | <input type="checkbox"/> Reisen & Freizeit | <input type="checkbox"/> Autos |
| <input type="checkbox"/> An- & Verkauf | <input type="checkbox"/> Suche Wohnung | <input type="checkbox"/> Handwerk | <input type="checkbox"/> Sonstiges |
| <input type="checkbox"/> Grüße | <input type="checkbox"/> Biete Wohnung | <input type="checkbox"/> Jobs | <input type="checkbox"/> Verschenke |
| <input type="checkbox"/> Kontakt | <input type="checkbox"/> Gewerberaum | <input type="checkbox"/> Sport | |

Grid of dashed lines for writing the advertisement text.

Verkauf iMac Ende 2013 mit 16GB Arbeitsspeicher, 3,4 GHz Quad-Core Intel Core i5, 27 Zoll-Bildschirm, 1,12 TB Fusion Drive Festplatte. Zustand sehr gut, Nichtrauchergerät.

Photoshop und Quark X-Press (2020) Preis: 299,-€. Standort Oldenburg, ans Selbstholer. Tel.: 0151 24188083

Sie brauchen Briefpapier, Flyer Visitenkarten Faltblätter oder Broschüren. Wir helfen Ihnen gerne. MoX, 0441 218350

Diverses

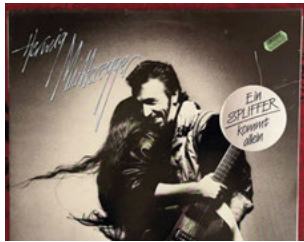
**Haushaltsauflösungen
Entrümpelung • Umzug
Handwerkliche Arbeiten
Tel.: 0172 9979699**

Platten bei MoX

Philip Boa: Live! Exil on Valletta Street. Das Doppel-Live-Album (Vinyl) aus dem Jahr 1991. Sehr guter Zustand von Cover und Platte. Preis 20,-€

Luther Allison: live, Original LP erschienen 1979. Zustand gut, 8,-€

„Kein Mut, kein Mädchen“ Debütalbum von Herwig Mitteregger.



Es erschien 1983 unter dem Label CBS Records. Zustand gut, das Cover hat sichtbare Griffspuren, Vinyl einwandfrei.

Lilian Allen: I fight back/ Revolutionary Tea Party, erschienen 1986 bei Redwood Records. Zustand gut, 8,-€

Heaven 17 – Sunset Now. Maxi erschienen 1984 bei Virgin Records. Side I Sunst Now (Extended Version), Flamedown, Side II: Counterforce, Sunset Now (Album

Version), Counterforce II. Die Scheibe selbst ist im einwandfreien Zustand, das Cover hat Griff und Stoßspuren. Neupreis 9,95 DM. Jetzt 5,-€

the jeremy days 88-95 best of: live



CD mit Booklet. Erschienen 1995, Zustand top! 8,-€

Joan Jett and the Blackhearts: Good Music, erschienen 1986 Sony BMG Sehr guter Zustand, 8,-€

Wolf Biermann: Das geht sein'sozialistischen Gang

Diese und noch andere LPs sind im MoX-Büro erhältlich. Güterstraße 17, Oldenburg. Mo - Fr 9:00-17:00 Uhr www.mox-kleinanzeigen.de

Deharde
Dachdeckerei
Meisterbetrieb

Ihr Partner für Dacharbeiten aller Art
Steildach, Flachdach, Fassaden- und Metallarbeiten

Nordenhamer Weg 6 · 26125 Oldenburg
Tel.: 0441-340 75 87
info@deharde-dach.de · www.deharde-dach.de



Jobs bei MoX

- Medienberater
in Teilzeit oder Vollzeit. Sie betreuen Kunden aus der Kultur- und Veranstaltungsbranche, dem Einzelhandel und Handwerk
- Verlagsmitarbeiter*in für Verteilung
- Praktikant/in 11. Klasse FOS

Bewerben Sie sich beim

MoX Verlag Schön & Reichert GbR
Rüdiger Schön
Güterstraße 17, 26122 Oldenburg
ruediger.schoen@diabolo-mox.de



Verlosungen

www.ol-mittendrin.de

oder www.diabolo-mox.de, Menüpunkt: Freizeit & Kultur
www.mox-veranstaltungen.de

2x2 Karten für **Clubnight**

Jazzahead! 20 YEARS

24.+25.4. in 45 Clubs in HB

3x2 Karten für **Nighthawks**

17.06. • 20:00

Kultur hinterm Feld

5x2 Karten für **ROCK 'S ALIVE!**

DAS ROCKPARTY-FESTIVAL

Die spektakulärsten Live-Konzerte in Original-Bild und Ton
und die größten Rock- und Popstars der letzten 50 Jahre.

LIVE ON BIG SCREEN - BEST OF:

5.6. Aladin Bremen

3x2 Karten für **Anna Depenbusch**

11.06.26!

Park der Gärten, Bad Z.

3x1 Karte für **DEKKER**

29.04. Kulturetage OL

2x2 Karten für **Komische Nacht**

KOMISCHE NACHT

COMEDY-MARATHON ALDENBURG

16.04.26

Bar Celona OL

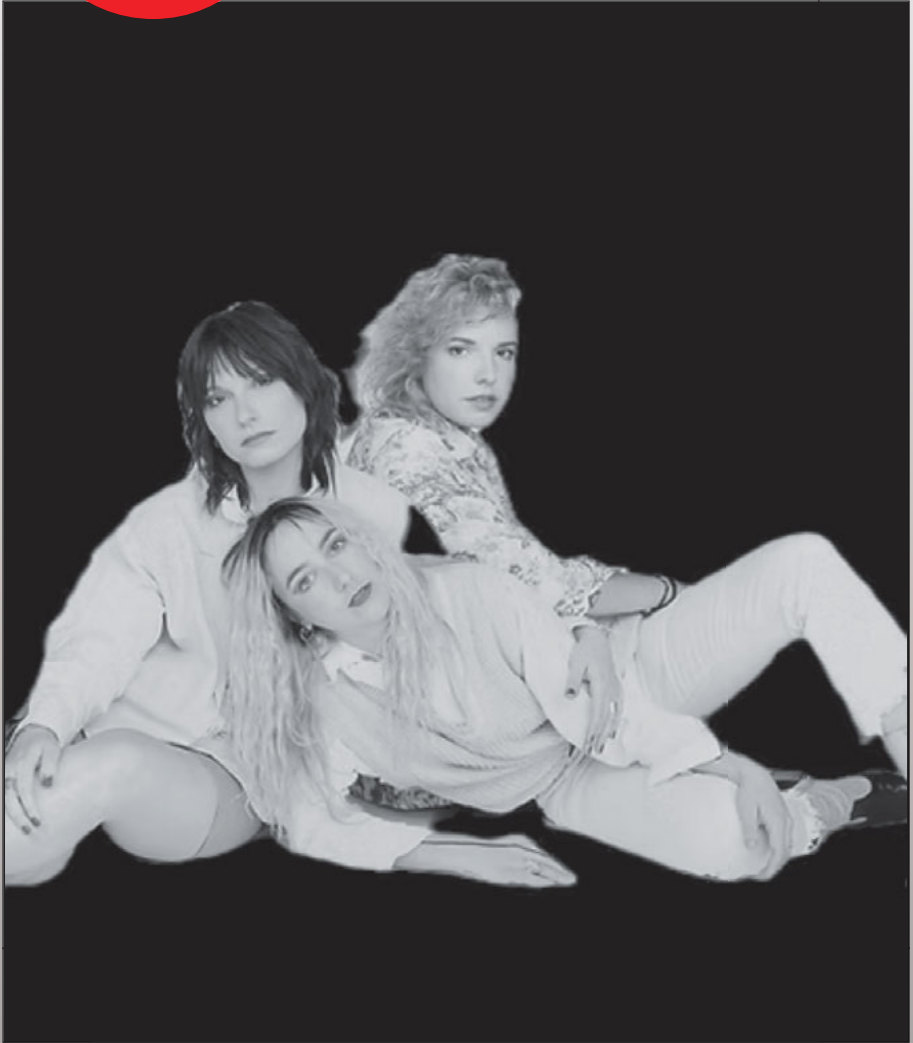


14

Tage

Programm

2.4. bis 15.4.2026



© 2024 Velvet Two Stripes

Velvet Two Stripes

16.4.2026 • 19:00h

Umbarbar OL

mox-veranstaltungen.de





Veranstaltungs-Kalender

2. April 2026 bis 15. April 2026

Do 2.4.

Musik

Oldenburg

20:00 Nordwest Jam; Wilhelm13

Bremen

18:00 Candlelight-Konzerte; Sendesaal
21:00 Rosanna; Meisenfrei

Hamburg

20:00 Nathan Evans; Docks
21:00 The Gems + Support King Zebra;
Knuist

Köln

20:00 Louis Tomlinson; Lanxess Arena

Bühne

Oldenburg

TIPP 19:30 Blühend; Oldenburgisches
Staatstheater - Großes Haus

20:00 Wir gegen uns; Exerzierhalle

20:00 Ein Volksfeind; Oldenburgisches
Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

19:00 Game of Clowns; Theater am
Leibnizplatz

19:00 Zweifach magisch; GOP Varieté

19:30 Achtsam Morden; Bremer Krimi-
naltheater

19:30 Comedy Club Bremen; Fritz Thea-
ter

19:30 (K)ein guter Tausch; Boulevard-
theater Bremen

Bremerhaven

TIPP 19:30 Heroes – David Bowies Ber-
liner Jahre; Stadttheater Bremerha-
ven

Party

Oldenburg

20:00 Bällebad; Amadeus

Bremen

19:00 Elternabend; Modernes
23:00 Ladies Night; Shagall

Vortrag

Online

19:30 vhs.wissen live IBenvenuto Celi-
lini. Ein Künstlerleben; VHS Olden-
burg

Treffen

Oldenburg

19:00 Spiele- und Rätselabend; Buddel
Bar

20:00 Antirepressionskneipe; Alhambra

Ausstellung

Oldenburg

Die schönsten deutschen Bücher 2025;
Landesbibliothek

Lyrik-Empfehlungen 2026; Landesbiblio-
thek

zufällig sind wir geworfen – nur wenig
trennt uns; BBK Galerie

Ein Blick hinter die Kulissen der
Schlosshöfe; Schlosshöfe

Antiphon; Haus für Medienkunst

Natura Morta II; Kunstforum Oldenburg

Babette Semmer. Die Zähmung; Kunst-
verein

Kristallmagie. Verborgener Zauber dunk-
ler Turmaline; Landesmuseum
Natur und Mensch

Janssen in Farbe; Horst-Janssen Mu-
seum

Michael Soltau: Image to Image; VHS Ol-
denburg

Neue Werke in der Artothek; Artothek

Plakat – Kunst; Landesmuseum Kunst &
Kultur

Kiek mal an! Gruppenausstellung mit
Thomas W. Salzmann; VHS Olden-
burg

Christoph Niemann. Randnotizen; Horst-
Janssen Museum

Hannes Möller: Solitaire; Landesbiblio-
thek

Bremen

Marcks und Amerika; Gerhard-Marcks-
Haus

Clémence van Luben: Kribbelige Unruhe;
Gerhard-Marcks-Haus

Soyeon An – Die Schönheit der Unvoll-
kommenheit; Gerhard-Marcks-
Haus

Wir sind der Fluss.; Hafenumuseum
Stephane Leonard: Icons – Altarbilder;
Raum404

Die Tödliche Doris; Weserburg
Nerly in Venedig; Kunsthalle Bremen
Natur und Antike; Kunsthalle Bremen
RemixPhotographie; Kunsthalle Bremen
Julika Rudelius. The Emperor's New
Mail; Weserburg

Wilhelmshaven

High as a Kite. Luftschlösser in Kunst
und Wirklichkeit; Kunsthalle Wil-
helmshaven

Leer

Michael Schildmann über seine Pilger-
reise auf der Via Baltica.; Stadtbli-
othek

Hamburg

For Your Eyes Only; Kunsthalle Hamburg
Maria Lassnig und Edvard Munch;
Kunsthalle Hamburg

Making History; Kunsthalle Hamburg

Impressionismus; Kunsthalle Hamburg
Isa Mona Lisa; Kunsthalle Hamburg

Ho Tzu Nyen: Time & the Tiger; Kunst-
halle Hamburg

Philip Montgomery – American Cycles;
Deichtorhallen

Into The Unseen – The Walther Collec-
tion; Deichtorhallen

Huguette Caland – A Life In A Few Lines;
Deichtorhallen

Daniel Spoerri – Ich liebe Wiedersprü-
che; Deichtorhallen

Back – Ethereal Moment; Affenfaust Ga-
lerie

Johannes Kersting; Affenfaust Galerie
Johan Schäfer; Affenfaust Galerie

Agathenburg

26. Deutschen Karikaturenpreis; Schloss
Agathenburg

Bremerhaven

Große Geschichten – Kleine Schiffe;
Deutsches Schifffahrts Museum (DSM)

Land gewinnen – Die Deutsche Atlantische Expedition von 1925 bis 1927; Deutsches Schifffahrts-Museum (DSM)

Osnabrück

Industriekultur andernorts; Museum Industriekultur (MIK)

Zwischen Ende und Anfang – Osnabrück 1945. Werke von Franz Josef Langger; Museum Industriekultur (MIK)

Jade

Bärbel Deharde; Galerie Schönhof

Wildeshausen

Nomaden unserer Zeit; Urgeschichtliches Zentrum Wildeshausen

Markt & Messen

Oldenburg

11:00 Osterland (täglich bis 6.4.); Schlossplatz

Bremen

11:00 Osterwiese (täglich bis 12.4.); Bürgerweise

Fr 3.4.

Musik

Bremen

19:00 Nitzer Ebb; Schlachthof

TIPP 19:00 Die Sterne; Lagerhaus

19:30 Hämatom; Pier2

21:00 Hardbone / Ländphil; Meisenfrei

Hamburg

19:30 Levi.Sct; Elbphilharmonie, Kleiner Saal

20:00 Le Concert des Nations / Jordi Savall; Elbphilharmonie, Großer Saal

Amsterdam

20:00 Ladies of Soul; Ziggo Dome

Bühne

Bremen

17:30 Zweifach magisch; GOP Variété

18:00 Solange wir leben; Theater am Goetheplatz

19:00 Völlig losgelöst – Auszeit für Anfängerinnen; Theaterschiff

19:30 Achtsam Morden; Bremer Kriminaltheater

20:00 Flying Sisters; Fritz Theater

20:00 Lale Lili Marleen; Packhaustheater im Schnoor

20:30 Zweifach magisch; GOP Variété

Party

Oldenburg

20:00 Studi-Freitag; Umbaubar

22:00 Mash Up Di Place; Alhambra

Bremen

23:00 BIG VIBES!; Shagall

23:00 2010er Party; Modernes

Ausstellung

Dangast

11:30 Himmel und Meer – Radziwills Seestücke; Franz Radziwill Haus

Sonstiges

Oldenburg

18:00 Drink & Paint – Neon Edition; Amadeus

Führungen

Bad Zwischenahn

09:30 Sonderöffnung: Frühlingsboten im Park; Park der Gärten

Sa 4.4.

Musik

Bremen

21:00 Emergency Reloaded; Meisenfrei

22:00 Hard Rock Nacht; Aladin

Hamburg

18:00 Poppy; Große Freiheit 36

18:30 Emergenza Festival; Logo

19:00 Kofi Stone; Mojo Club

19:00 »Gondwana Records Presents«; Elbphilharmonie, Großer Saal

19:30 Hamburg Stage Ensemble; Elbphilharmonie, Kleiner Saal

20:00 Nite + Support: In Mitra Medusa Inri; Hafenklang

20:00 Mesh; Docks

20:00 Nova Twins + Support; Molotow

Amsterdam

20:00 Ladies of Soul; Ziggo Dome

TagesTipps

19:30_2.4._Staatstheater, OL



Blühend

Ohne Wasser würde nichts wachsen, keine Knospe erblühen. In seiner Choreografie »An den Ufern des Sees« hat sich Antoine Jufly mit Beobachtungen und Gedanken an, im und unter Wasser beschäftigt. (Foto: Stephan Walzi)

19:30_2.4._Stadttheater, BHV



Heroes

David Bowie sucht 1976 nach Erfolg und Exzessen in Los Angeles einen Zufluchtsort, der Inspirationsquelle für neue Projekte sein und ihm Erholung von seiner Kokainsucht bringen soll. (Foto: Manja Herrmann)

19:00_3.4._Lagerhaus, HB



Die Sterne

30 Jahre nach dem legendären Album, das unter anderem den Klassiker »Was hat dich bloss so ruiniert« hervorgebracht hat, gehen die Sterne erneut auf Tour, um ihr aktuelles Album »Wenn es Liebe ist« auf die Bühne zu bringen. (Foto: Stephan Braunbarth)

Groningen

20:30 Cristina Branco; De Oosterport

Bühne

Oldenburg

TIPP 17:00 Zwischen Hin und Her – Meine Flucht aus Syrien; Oldenburgisches Staatstheater – Spielraum

19:30 La Traviata; Oldenburgisches Staatstheater – Großes Haus

20:00 Wir gegen uns; Exerzierhalle

20:00 Demo-Mode; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

15:00 Völlig losgelöst – Auszeit für Anfängerinnen; Theaterschiff

16:00 (K)ein guter Tausch; Boulevardtheater Bremen

17:30 Zweifach magisch; GOP Varieté

19:00 Viel Lärm um nichts; Theater am Leibnizplatz

19:00 Völlig losgelöst – Auszeit für Anfängerinnen; Theaterschiff

19:00 Madama Butterfly; Theater am Goetheplatz

19:30 Achtsam Morden; Bremer Kriminaltheater

19:30 Kleiner Mann – Was nun?; Mensch, Puppe!

20:00 Flying Sisters; Fritz Theater

20:00 Lale, Lili, MarleenDas Leben der Lale Andersen – eine Femmage; Packhaustheater im Schnoor

20:30 Zweifach magisch; GOP Varieté

Wilhelmshaven

20:00 De Fährkroog; Theater am Meer

Bremerhaven

19:30 De Physikiers; Stadttheater

19:30 La traviata; Stadttheater

Party

Oldenburg

12:00 Tales from the Gaggarealm; Alhambra

23:00 Bassline x Drum & Bass meets Techno; Polyester

Bremen

22:00 Dark Easter; Aladin

23:00 Refeed; MS Treue

mox-veranstaltungen.de

23:00 Turkish Night – Opening Party; Shagall

23:00 Tanznacht; Modernes

Wilhelmshaven

22:00 Tanzbar Disco; Kling Klang

Cloppenburg

22:00 Die grosse Oster-Party; Bel Air Sande

22:00 Die grösste Oster-Party; Twister Dance

Wildeshausen

22:30 !! Gratis Nacht !!; 5 Elements

Ihrhove

23:00 Ehemaligen Party; Limit

Vortrag

Bremen

18:30 Women Defend Rojava; Lagerhaus

Sport

Oldenburg

19:00 VfL Oldenburg vs Metzingen; Weser-Ems-Halle, Kleine EWE-Arena

Markt & Messen

Oldenburg

08:00 Flohmaxx; Weser-Ems-Hallen, Freigelände

Bremen

10:00 Comic- und Manga-Convention; Die Glocke

Kinder

Oldenburg

14:00 Bunte Eier und Filzhasen; Landesmuseum Natur und Mensch

Ausstellung

Oldenburg

„50 Jahre Apple – Vom Garagenprojekt zur globalen Kultmarke“; OCM

Führungen

Bad Zwischenahn

09:30 Sonderöffnung: Frühlingsboten im Park; Park der Gärten

So 5.4.

Musik

Bremen

19:00 Landesjugendorchester Bremen; Die Glocke

21:00 Rübenschneider ; Meisenfrei

Wilhelmshaven

21:00 The Good Old Noize; Kling Klang

Hamburg

19:30 Mischpoke; Elbphilharmonie, Kleiner Saal

20:00 Till Brönner; Elbphilharmonie, Großer Saal

20:00 Die Sterne; Uebel und Gefährlich

20:00 Elephant Tree + Support; Knust

20:00 Reggaeville Easter Special; Fabrik

Vechta

TIPP 17:00 Osterrock; Gulfhaus Vechta

Bühne

Oldenburg

16:00 Die Vergessenen; Aula der Carl von Ossietzky Universität

20:00 Bondi Beach; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

14:00 Zweifach magisch; GOP Varieté

15:00 Völlig losgelöst – Auszeit für Anfängerinnen; Theaterschiff

18:00 Die Reise nach Reims; Theater am Goetheplatz

19:00 Allein an der Bar; bremer shake-speare company

20:00 SchlagerWelle; Hafen Revue Theater

Wilhelmshaven

15:30 De Fährkroog; Theater am Meer

20:00 De Fährkroog; Theater am Meer



Party

Oldenburg

20:00 Burning Down The House; Polyester

22:00 Dekaden Tanz – Ostersonntag; Amadeus

23:00 forever young; Cubes

Bremen

22:00 Malle Sause; Shagall

Sande

18:00 Teenie-Party; Twister Dance

22:00 Twister Revival Party; Twister Dance

Ihrhove

23:00 Dicke Eier Party; Limit

Treffen

Wilhelmshaven

12:00 Osterbrunch im Fliegerdeich; fliegerdeich

Führungen

Oldenburg

16:30 Sonntagsführung: Janssen neue entdeckt; Horst-Janssen Museum

Bad Zwischenahn

09:30 Sonderöffnung: Frühlingsboten im Park; Park der Gärten

Cloppenburg

10:00 Frühlingserwachen; Museumsdorf Cloppenburg

Mo 6.4.

Musik

Oldenburg

TIPP 19:00 False Lefty + Boffa Blank; Polyester

Hamburg

19:00 Alli Neumann; Docks

20:00 Johann Christian Bach: Amadis De Gaule; Elbphilharmonie, Großer Saal

20:00 June Freedom; Uebel und Gefährlich

Groningen

20:00 Sheila E. And The E-Train; De Oosterport

20:30 Deus; De Oosterport

Amsterdam

20:00 Alex Warren; Ziggo Dome

Bühne

Oldenburg

18:00 Blühend; Oldenburgisches Staatstheater – Großes Haus

18:30 Im weissen Rössl; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

14:00 Zweifach magisch; GOP Varieté

15:30 Sissy; Theater am Goetheplatz

18:00 Zweifach magisch; GOP Varieté

19:00 Das Wintermärchen; Theater am Leibnizplatz

20:00 Lale, Lili, MarleenDas Leben der Lale Andersen – eine Femmage; Packhaustheater im Schnoor

Party

Bremen

19:30 Tango Differente; Lagerhaus

Literatur

Oldenburg

TIPP 19:00 „Bitte absteigen“ – Das rote Fahrrad stoppt in Bloherfelde (Lesung); Schmiede Bloherfelde

Markt & Messen

Oldenburg

11:00 Flohmaxx; Ikea

Treffen

Wilhelmshaven

12:00 Osterbrunch im Fliegerdeich; fliegerdeich

Ausstellung

Cloppenburg

00:00 Lebendiges Handwerk; Museumsdorf Cloppenburg

Wildeshausen

12:00 Nomaden unserer Zeit; Urgeschichtliches Zentrum Wildeshausen

Sonstiges

Oldenburg

16:00 Bezahlkarten-Tauschcafé; Alhambra

17:00 Der neue Wehrdienst – Information und Beratung; Alhambra

TagesTipps

17:00_4.4._Staatstheater, OL



Zwischen Hin und Her

Malak ist acht, als ihre Eltern gezwungen sind, mit der Familie zu fliehen – vor dem Krieg und den Bombenangriffen, die begannen, als sie vier war, und vor den Repressionen, die der Familie durch das Assad-Regime drohen.

(Foto: Global Music Player Verlag)

17:00_5.4._Gulffhaus Vechta

JOHANNES KEPLER UNIVERSITÄT LINZ PRÄSENTIERT

OSTERROCK 2026

LIEDFETT

VINTA

SASCHA

HERINGE

THREE

MINUTE

PICTURE

BLOCK

NULL

05.04.2026 GULFFHAUS VECHTA

DORES: 17.00 UND 19.00 UHR • VORVERKUPF: 20,- € ZIEL: 6000,- €

Osterrock

Musikfestival an Ostern mit:

Liedfett

Vinta

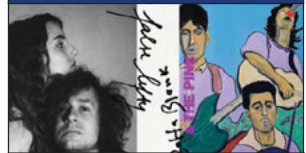
Sascha und die Heringe

Three Minute Picture

BlockNull

(Foto: Veranstalter)

19:00_6.4._Polyester, OL



False Lefty & Boffa Blank

Gerade sind die False Lefty nach Oldenburg gezogen und lernten im Proberaumkomplex Boffa Blank & The Pink kennen - nun gibts am Ostermontag ein Doppelkonzert, Fastenbrechen, Pre- und Post Albumrelease auf die Ohren!

(Foto: Veranstalter)

Führungen

Oldenburg

11:15 Ei ist nicht gleich Ei; Landesmuseum Natur und Mensch

Bad Zwischenahn

09:30 Sonderöffnung: Frühlingsboten im Park; Park der Gärten

Di 7.4.

Musik

Oldenburg

20:00 Polygenos präsentiert: Uwe Kamrad Loop Art; Polyester

Hamburg

20:00 Deus; Markthalle

21:00 EN60; Uebel und Gefährlich

21:00 Stella & The Longos; Knust

Amsterdam

20:00 Alex Warren; Ziggo Dome

Bühne

Oldenburg

19:30 Wir gegen uns; Exerzierhalle

20:00 Im weissen Rössl; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Treffen

Oldenburg

20:00 Quiz: Game Of Thrones; Buddel Bar

Führungen

Oldenburg

14:00 Allgemeine Bibliotheksführung; Landesbibliothek

Mi 8.4.

Musik

Bremen

19:00 Thomas Greenwood and the Talismans + Liquid Orbit; Zollkantine Bremen

19:30 Rudelsingen Vegesack; KUBA

20:00 John Dellroy & Band; Meisenfrei

20:00 Panda Lux; Schlachthof

Hamburg

19:30 Alexander Krichel, Klavier; Elbphilharmonie, Kleiner Saal

20:00 Die Sauna; Molotow

20:00 Baran Kok – Ausverkauft; Uebel und Gefährlich

20:00 Hellripper; Logo

20:00 Axel Rudi Pell; Fabrik

21:00 The Sons Of Huens; Uebel und Gefährlich

21:00 Henge; Knust

Vechta

18:00 Year Of The Goat; Gulphaus Vechta

Bühne

Oldenburg

20:00 Bernd Stelter; Kulturetage, Halle

20:00 Ein Volksfeind; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

18:00 Der Hauptmann von Köpenick; Literaturkeller

19:00 Karrieren in Bremen nach 1945; Theater am Leibnizplatz

19:30 Panagiota Petridou; Fritz Theater

20:00 Mario Basler»Basler ballert – best of«; Die Glocke

Leer

20:00 Heinz Strunk; Zollhaus

Party

Oldenburg

20:00 Studi-Mittwoch; Umbaubar

Wilhelmshaven

19:00 Treff nach Sieben; Pumpwerk

Vortrag

Oldenburg

16:00 Die Welt der generativen KI – ein interaktiver Rundumschlag; OCM

18:30 Vortrag: Der Oldenburger Gertrudenkirchhof; VHS Oldenburg

Politik

Oldenburg

17:00 Ausschuss für Finanzen und Beteiligung; Alte Fleiwa

14:00 Johan Schäfer; Affenfaust Galerie

Sonstiges

Oldenburg

20:00 Bingo Bongo Musikbingo; Buddel Bar

Do 9.4.

Musik

Bremen

19:30 David Helbock & Julia Hofer „Faces of Night“; Sendesaal

19:30 Das FRITZ singt...; Fritz Theater

20:00 Erwin Schrott»Tango Diablo«; Die Glocke

20:00 Caliber 38; Meisenfrei

Hamburg

19:30 CPE Bach Orchester Hamburg; Elbphilharmonie, Kleiner Saal

19:30 Nocny Kochanek; Logo

20:00 Fluppe; Nochtspeicher

20:00 Femi Kuti & The Positive Force; Mojo Club

20:00 The Jins + Support; Hafenklang

20:00 Archive + Support; Bokka; Docks

20:00 Harakiri for the Sky; Grünspan

21:00 Casey; Knust

Groningen

20:30 Meral Polat; De Oosterport

Bühne

Oldenburg

18:00 Zwischen Hin und Her – Meine Flucht aus Syrien; Oldenburgisches Staatstheater - Spielraum

19:00 Eingeschlossene Gesellschaft; Kulturetage, Theater k

20:00 Anissa Loucif; Unikum

20:00 Wir gegen uns; Exerzierhalle

20:00 Florian Schroeder; Kulturetage, Halle

20:00 Von Zeit zu Zeit; Theater Laboratorium

Bremen

18:00 Krieg und Frieden; Theater am Goetheplatz

19:00 Unruhe am Rand der Schöpfung; Theater am Leibnizplatz

19:00 Hans Werner Olm; KUBA

19:30 Slam Bremen: Nina Jacob; Lagerhaus

20:00 Zweifach magisch; GOP Varieté

Leer

TIPP 19:00 Jan-Philipp Zymny; Zollhaus

Bremerhaven

19:30 Heroes – David Bowies Berliner Jahre; Stadttheater Bremerhaven

Party

Oldenburg

20:00 Plattenabend; Polyester

Film

Oldenburg

19:00 Filmvorführung und Gespräch: No Other Land; VHS Oldenburg

Treffen

Oldenburg

19:00 Spiele- und Rätselabend; Buddel Bar

20:00 Bündnis gegen Antisemitismus & Antizionismus: Kneipel; Alhambra

Vortrag

Oldenburg

19:00 Bauen in Kenia – Was wir von traditionellen Bauweisen lernen können; Schlaues Haus

Sonstiges

Oldenburg

16:00 Digitallots*innen – Hilfe bei Computer und Smartphone; VHS Oldenburg

Führungen

Oldenburg

18:00 Explore Art in English; Kunstverein

Fr 10.4.

Musik

Oldenburg

19:00 Musik für Viola da Gamba und Bandoneon; Dreifaltigkeitskirche

19:00 Tim Fischer; Kulturetage, Halle
20:00 Klangsession BlaueMusik; Wilhelm13

20:00 Pointless; Buddel Bar

TIPP 20:30 Desert Storm; Cadillac

Bremen

19:00 Andreas Kümmert; KITO

19:00 Musikalische Lesung: Blumenthaler Geschichten; DOKU Blumenthal

19:00 Mobb Deep; Modernes

19:00 MandelKokainSchnaps; Tower

19:30 Yumi Ito „Distant Voices“; Sendesaal

19:30 Sahnemixx»Das Beste von Udo Jürgens!«; Die Glocke

20:00 The Anti-Queens/ Holly Would Surrender / New Old Friends; Zollkantine Bremen

20:00 Hossa; Fritz Theater

20:00 The Clerks; Schlachthof

21:00 Halbzeitgiganten; Meisenfrei

Hamburg

19:00 The Haunted Youth; Molotow

19:30 Quatuor Arod; Elbphilharmonie, Kleiner Saal

19:30 Tom Twers; Inseelpark Arena

20:00 Dry Cleaning; Mojo Club

20:00 Subway To Sally; Markthalle

20:00 Haggefugg; Logo

20:30 Jeden Tag Silvester; Knust

Amsterdam

20:00 5 Seconds of Summer; Ziggo Dome

Worpswede

20:00 Henrik Freischlager; Music Hall Worpswede

Döttingen

20:00 Jacob Karlzon – Questar; Kultur hinterm Feld

Bühne

Oldenburg

18:00 Zwischen Hin und Her – Meine Flucht aus Syrien; Oldenburgisches Staatstheater – Spielraum

19:00 Eingeschlossene Gesellschaft; Kulturetage, Theater k

20:00 Interaktives Live-Hörspiel „Der Zauberer von Oz“; Unikum

20:00 Cycle & Recycle – Wann, wenn nicht jetzt; Theater Hof/19

20:00 Von Zeit zu Zeit; Theater Laboratorium

TIPP 20:00 Chris Tall; Weser-Ems-Halle, Große EWE-Arena

Bremen

09:00 Leben und Tod; Messe Bremen

17:30 Zweifach magisch; GOP Varieté

19:00 Irmgard Keun – Das kunstseidene Mädchen; Mensch, Puppe!

TagesTipps

20:00_9.4._Zollhaus, Leer



Jan-Philipp Zymny

Comedy kann auch anders sein. Ungewöhnlich. Absurd. Verrückt. „Illegale Straßentherapie“ ist das neue Programm von Jan-Philipp Zymny und genau das Richtige für Sie, wenn Sie das Besondere schätzen.

(Foto: Veranstalter)

20:30_10.4._Cadillac OL



Desert Storm

Die aus Oxford stammenden Riff-Spezialisten Desert Storm haben sich seit ihrer Gründung im Jahr 2007 einen Namen gemacht. Nun stehen sie wieder in den Startlöchern mit einem brandneuen Album: „Buried under the Weight of Reason“ (Foto: Desert Storm)

20:00_10.4._Große EWE Arena, OL



Chris Tall

Keep Laughing! „Mein neues Solo ist eine Einladung zum Spaßhaben, zur Selbstironie, zum SichGernhaben – und dazu, auch einfach mal durch die Hose zu atmen“, sagt der

Chris Tall

(Foto: Robert Maschke)

- 19:00 Allein an der Bar; bremer shake-
spare company
19:00 Völlig losgelöst – Auszeit für An-
fängerinnen; Theaterschiff
19:00 Sing, Sing, Sing!; Theater am
Goetheplatz
19:30 Achtsam Morden; Bremer Krimi-
nalthater
19:30 Four Wallsand a Roof; Schwank-
halle
19:30 Comedy By Daisy Ray; Theater-
schiff
19:30 Dorfpunks; Schnürschuhtheater
20:00 Lale, Lili, MarleenDas Leben der
Lale Andersen – eine Femmage;
Packhaustheater im Schnoor
20:00 Hossa – Aber bitte mit Schlagel!
Fritz Theater
20:30 Zweifach magisch; GOP Varieté
Wilhelmshaven
20:00 Tod auf dem Nil / Ein Kriminal-
stück auf einem Raddampfer in drei
Akten (Murder on the Nile) von
Agatha Christie.; Stadttheater

Jeber

- 19:00 Ostfriesen gegen Friesen; LOK
Kulturzentrum

Bremerhaven

- 19:30 La Traviata; Stadttheater

Wardenburg

- 20:00 Anny Hartmann – Klima-Ballerina;
DAHMS Wirtschaft

Party

Oldenburg

- 20:00 Studi-Freitag; Umbaubar

Bremen

- 23:00 2000s Friday; Modernes

Wilhelmshaven

- 22:00 Tanzbar Disco; Kling Klang

Literatur

Bremen

- 19:00 Out Loud; Maria Popov; Lager-
haus

Führungen

Wildeshausen

- 20:30 Hirte mit Ziege und ein Widder am
Nachthimmel; Urgeschichtliches
Zentrum Wildeshausen

Sa 11.4.

Musik

Oldenburg

- TIPP** 19:00 anders & special guests;
Kulturetage, Halle
20:00 Klang-Session zum Mitmachen;
Haus für Medienkunst

- 20:00 SirBradley; Wilhelm13

- TIPP** 20:00 Schatten; Alhambra

- 20:30 Henge; Cadillac

Bremen

- 18:30 David Niedermayer; KUNZ

- 19:00 Tyna; Zollkantine Bremen

- 19:00 Havington; Lagerhaus

- 19:00 Black Sabbitch; Tower

- 19:30 Jubiläumskonzert: 30 Jahre Kla-
vierduo Genova Dimitrov; Sende-
saal

- 20:00 Klassische Philharmonie Bonn;
Die Glocke

- 20:00 Cem Adrian; Metropol Theater

- 21:00 Tucson; Meisenfrei

Wilhelmshaven

- 19:00 Jane, Fargo, Bröselmaschine;
Pumpwerk

Hamburg

- 19:00 Mobb Deep; Mojo Club

- 19:00 Easter X Festival: Accvsed; Logo

- 19:30 Abbmania The Show; Lanxess
Arena

- 20:00 Lacazette; Georg Elser Halle

- 20:00 Orner Klein & The Poetics; Elb-
philharmonie, Großer Saal

- 20:00 Capo – Matrix Tour 2026; Docks

- 20:00 Crystal F & Arbok 48; Grünspan

- 20:00 Lacazette; Uebel und Gefährlich

- 20:00 Diorama + Support: Wiegand;
Markthalle

- 21:00 On! + Support Kann Karate; Knust

Bremerhaven

- 19:30 Jazz-Nacht; Stadttheater

Worpswede

- 20:00 Stoppok & Artgenossen; Music
Hall Worpswede

Hatten

- 20:00 Floor 54 – Super Funk, Disco and
Soul; Dingsteder Krug

Edewecht

- 20:00 Home At Last; Nordklang-Halle

Bühne

Oldenburg

- 15:00 Das Mondmädchen; Limonaden-
fabrik

- 18:00 Von Zeit zu Zeit; Theater Laborato-
rium

- 19:00 Laura Brümmer; Headcrash

- 19:30 Lady Macbeth von Mzensk; Ol-
denburgisches Staatstheater - Gro-
ßes Haus

- 20:00 Watchout; Unikum

- 20:00 Sixx Paxx; Weser-Ems-Hallen -
Kongresshalle

- 20:00 Cycle & Recycle – Wann, wenn
nicht jetzt; Theater Hof/19

- 20:00 Achtsam Moorden / Achtsam
Morden; Oldenburgisches Staats-
theater, Kleines Haus

Bremen

- 09:00 Leben und Tod; Messe Bremen

- 15:00 Völlig losgelöst – Auszeit für An-
fängerinnen; Theaterschiff

- 17:30 Zweifach magisch; GOP Varieté

- 19:00 Romeo und Julia; Theater am
Leibnizplatz

- 19:00 Daphne De Luxe; Bürgerhaus Ve-
gesack

- 19:00 Irmgard Keun – Das kunstseidene
Mädchen; Mensch, Puppe!

- 19:00 Völlig losgelöst – Auszeit für An-
fängerinnen; Theaterschiff

- 19:00 War Requiem; Theater am Goethe-
platz

- 19:30 Achtsam Morden; Bremer Krimi-
nalthater

- 19:30 Four Wallsand a Roof; Schwank-
halle

- 20:00 Lale, Lili, MarleenDas Leben der
Lale Andersen – eine Femmage;
Packhaustheater im Schnoor

- 20:30 Zweifach magisch; GOP Varieté

Wilhelmshaven

- 20:00 De Fährkroog; Theater am Meer

- 20:00 State of the Union. Eine Ehe in
zehn Sitzungen / Nick Hornby;
TheOs

Bremerhaven

- 19:30 Bookpink; Stadttheater Bremerha-
ven

Aurich

20:00 Chris Tall; Sparkassenarena

Party

Oldenburg

19:00 DJey Ray – We love the 70's; Pollyester

21:00 Elternabend; Amadeus

23:00 blaulicht party; Cubes

Bremen

18:00 Elternabend; Modernes

20:30 Déjà Vu Clubclassics; Fritz Theater

21:00 Ü40 Party; Aladin

23:00 Tanznacht; Modernes

Wilhelmshaven

22:00 Tanzbar Disco; Kling Klang

Zetel

21:00 Drei/Drittel Party • Part IV; Mark 4

Cloppenburg

22:00 Throwback – Die 2000er & 2010er; Bel Air

Sande

22:00 Sunglasses At Night; Twister Dance

Wildeshausen

22:30 Single Party – Das Original; 5 Elements

Markt & Messen

Oldenburg

08:00 Flohmaxx; Weser-Ems-Hallen, Freigelände

Bremerhaven

17:00 feminin – neu kaufen kann jeder; Stadthalle Bremerhaven

Kinder

Oldenburg

11:00 Horusauge, sei wachsam!; Landesmuseum Natur und Mensch

Führungen

Bremen

13:00 Schönes Bremen – Große Innenstadtführung; Roland am Markt

Wildeshausen

13:00 Wolle und Schafe; Urgeschichtliches Zentrum Wildeshausen

20:30 Hirte mit Ziege und ein Widder am Nachthimmel; Urgeschichtliches Zentrum Wildeshausen

So 12.4.

Musik

Oldenburg

16:00 Rosa Wolke; Theater wrede+

17:00 25 Jahre Benefizkonzert für Sierra-Leone; Sankt Christophorus Kirche

20:00 Olli Schulz – ausverkauft!; Kulturetage, Halle

Bremen

18:00 Jazz Made in Bremen; Sendesaal

18:00 The Magic of Queen »Classic«; Die Glocke

Hamburg

19:00 Rikas; Molotow

19:30 Asya Fateyeva / Aris Quartett; Elbphilharmonie, Kleiner Saal

20:00 Just Mustard; NochtSpeicher

20:00 Sona Jobarteh – Ausverkauft; Elbphilharmonie, Großer Saal

20:00 Capo – Matrix Tour 2026; Docks

20:00 1914 – Katla; Logo

Leer

15:30 Jazz Im Zollhaus; Zollhaus

Köln

20:00 Santiano; Lanxess Arena

Bühne

Oldenburg

TIPP 15:00 Dschungelbuch – das Musical; Kleine EWE Arena

15:00 Das Mondmädchen; Limonadenfabrik

16:00 Das Gewicht der Ameisen; Exerzierhalle

16:00 Rosa Wolke; Theater wrede+

18:00 Blühend; Oldenburgisches Staatstheater - Großes Haus

18:30 Achtsam Moorden / Achtsam Morden; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

14:00 Zweifach magisch; GOP Variété

15:00 Lale, Lili, MarleenDas Leben der Lale Andersen – eine Femmage; Packhaustheater im Schnoor

15:00 Armstrong – Die abenteuerliche Reise einer Maus zum Mond; Mensch, Puppe!

TagesTipps

20:00_11.4._Kulturetage, OL



anders & special guests

Ihr Stil: Eingängige Melodien und intelligente Texte. Anders schreiben smarte Popsongs auf Deutsch, die die Darbietungsform A-cappella ernst nehmen (Foto: Veranstalter)

20:00_11.4._Alhambra, OL



Shatten

Shatten, irgendwas zwischen Indie, Post-Punk und Post-Findus kommen nach Oldenburg ins Alhambra, um ihr neues Album Gegenwart vorzustellen. (Foto: Veranstalter)

15:00_12.4._Kleine EWE Arena, OL



Dschungelbuch

Turbulente Dschungel-Action über Freundschaften, die Grenzen überwinden: Im energiegeladenen Musical „Dschungelbuch“ erwacht der Urwald zum Leben. Mogli und seine tierischen Freunde nehmen Klein und Groß mit auf eine abenteuerliche Reise. (Foto: Veranstalter)

MoX Veranstaltungskalender

15:00 Völlig losgelöst – Auszeit für Anfängerinnen; Theaterschiff

16:00 Cinderella!; Metropol Theater

18:00 Zweifach magisch; GOP Varieté

18:00 Über Menschen; Schnürschuh-theater

19:00 Karrieren in Bremen nach 1945; Theater am Leibnizplatz

Wilhelmshaven

15:30 De Fährkroog; Theater am Meer

TIPP 15:30 Mephisto; Stadttheater Wilhelmshaven

20:00 De Fährkroog; Theater am Meer

Bremerhaven

15:00 Die Csárdásfürstin; Stadttheater

Party

Oldenburg

15:30 Tanztee war früher; Polyester

Bremen

14:00 Familie geht tanzen; Aladin

Vortrag

Oldenburg

19:30 Konvergenz & Resonanz – Zur politischen Linken; Alhambra

Politik

Oldenburg

12:00 Wald Wasser Wiesen retten; Bahnhofsvorplatz

Markt & Messen

Oldenburg

11:00 Schlossfoh; Pferdemarkt

Bremerhaven

11:00 Kids & Co. – Der Flohmarkt rund ums Kind; Stadthalle Bremerhaven

Kinder

Wilhelmshaven

15:00 Kultur für Kids: Doro Ahlemeyer; Pumpwerk

Ausstellung

Hamburg

Ho Tzu Nyen: Time & the Tiger; Kunsthalle Hamburg

Cloppenburg

Der BRAVO Starschnitt; Museumsdorf

Wiefelstede

Angelika Glaub / Nikolaus Bornhorn: Bubbles – Babel; Heimatmuseum Wiefelstede

Sonstiges

Oldenburg

12:15 Werkstatt Turmaline schleifen; Landesmuseum Natur und Mensch

Führungen

Oldenburg

15:00 Öffentliche Sonntagsführung; Haus für Medienkunst

15:00 Öffentliche Führung; Augusteum

16:30 Sonntagsführung: Janssen neue entdeckt; Horst-Janssen Museum

Bremen

14:00 Ein Spaziergang über den Riensberger Friedhof; Haupteingang/ Friedhofsstraße

Cloppenburg

14:00 Der Dorf-Sonntag; Museumsdorf

Mo 13.4.

Musik

Oldenburg

19:00 Valentino Vivace; Umbaubar

Bremen

19:30 Bremer Philharmoniker »Lovestories«; Die Glocke

20:00 Eric Steckel; Meisenfrei

20:00 Judith Hill; Metropol Theater Bremen

Hamburg

19:00 Machine Head; Inselepark Arena

20:00 Rich the Kid; Uebel und Gefährlich

20:00 The Aristocrats; Fabrik

21:00 Imarhan; Knust

Köln

20:00 5 Seconds Of Summer; Lanxess Arena

Bühne

Oldenburg

18:00 Zwischen Hin und Her – Meine Flucht aus Syrien; Oldenburgisches Staatstheater - Spielraum

Wilhelmshaven

20:00 Der zerbrochene Krug / Heinrich von Kleist, in einer Fassung von Nicola Bremer; Stadttheater Wilhelmshaven

Literatur

Oldenburg

20:00 Daniel Speck; Wilhelm13

Vortrag

Oldenburg

15:00 Sicher bezahlen mit dem Smartphone; OCM

19:00 Was das Musikmachen für Jugendliche und ihre Entwicklung bedeutet; Schlaues Haus

Kinder

Oldenburg

09:30 Rosa Wolke; Theater wrede+

Sport

Oldenburg

00:00 EWE Baskets vs. Rostock Seawolves; Weser-Ems-Halle, Große EWE-Arena

Politik

Oldenburg

16:00 Ausschuss für allgemeine Angelegenheiten; Kulturzentrum PFL

16:30 Verwaltungsausschuss; Kulturzentrum PFL

18:00 Ratssitzung; Kulturzentrum PFL

Sonstiges

Oldenburg

16:00 Bezahlkarten-Tauschcafé; Alhambra

Di 14.4.

Musik

Oldenburg

20:00 Poly-Jam-Session; Polyester

Bremen

TIPP 19:00 The Aristocrats; Modernes

20:00 Agathe Bauer; Meisenfrei

20:00 Howard Carpendale; ÖVB Arena

Hamburg

18:30 The Browning; Markthalle

18:55 Solence; Logo

- 19:30 Ghost Funk Orchestra; Nocht-speicher
20:00 5 Seconds Of Summer; Barclays Arena
20:00 We Are Scientists; Mojo Club
20:00 Ennio; Große Freiheit 36
21:00 La Yegros – Electric Trío; Knust

Bühne

Oldenburg

20:00 Ein Volksfeind; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

19:30 Zwischen dem Woher und dem Wohin; Theater am Leibnizplatz
19:30 Kay Ray Show; Fritz Theater

Vortrag

Oldenburg

18:30 Wenn der Ernstfall eintritt; VHS Wilhelmshaven
19:00 Franca Lehfeldt; Pumpwerk
19:30 Science Pub; Kling Klang

Treffen

Oldenburg

20:00 Quiz: Allgemeinwissen; Buddel Bar

Ausstellung

Wildeshausen

12:00 Nomaden unserer Zeit; Urgeschichtliches Zentrum Wildeshausen

Führungen

Oldenburg

09:30 Kunst Mit Kind; Horst-Janssen Museum

Mi 15.4.

Musik

Oldenburg

19:00 Das Oldenburger Rudelsingen; Kulturetage, Halle

Bremen

19:00 Antony Szmierek; Lila Eule
19:00 Kaffkiez; Pier2
20:00 Ghost Funk Orchestra; Schlachthof

Hamburg

20:00 Luna Simao; NochtSpeicher
20:00 Exhumed – Gruesome; Logo
21:00 Luca Fogale; Uebel und Gefährlich

Bühne

Oldenburg

19:00 English Comedy Show; Buddel Bar
19:00 Open Stage; Cadillac
20:00 Begegnungen am Ende der Welt; Theater Laboratorium
20:00 Im weissen Rössl; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

18:00 Der Hauptmann von Köpenick; Literaturkeller
19:30 Daniel Luis; Fritz Theater
19:30 Raub. Verladene Erinnerungen; Theater Bremen, Kleines Haus
19:30 Dan Browns Der Da Vinci Code – Sakrileg; Metropol Theater Bremen

Party

Oldenburg

20:00 Punkkneipe; Alhambra
20:00 Studi-Mittwoch; Umbaubar

Literatur

Oldenburg

TIPP 19:30 Judith Hermann: „Ich möchte zurückgehen in der Zeit“; Kulturzentrum PFL

Bremen

19:00 Lesung: Angela Merkel –> Freiheit-<; Die Glocke

Vortrag

Oldenburg

18:00 Apple Talks; OCM
18:30 Vortrag: Die Oldenburger Justiz und die „Euthanasie“; VHS Oldenburg

Sport

Jeddeloh II

19:00 SSV Jeddeloh II vs. TSV Havelse; Sportplatz Jeddeloh II

Politik

Oldenburg

17:00 Sportausschuss, Alte Fleiwa

Sie wollen sich jetzt schon Ihre Tickets sichern? Los geht's unter: www.tickets-ol.de

TagesTipps

15:30_12.4._Stadttheater, WHV



Mephisto

Klaus Manns berühmter Roman ist inspiriert von der Lebensgeschichte Gustav Gründgens', der sich von Herrmann Göring protegieren ließ. Aufgrund der politischen Brisanz unterlag das Werk lange einem Publikationsverbot. (Foto: Volker Beinhorn)

19:00_14.4._Modernes, HB



The Aristocrats

Eine der musikalisch originellsten Instrumental-Rock-Fusion-Bands der Welt kommt im Frühjahr 2026 auf Deutschland Tour, um ihr aktuelles Album „Duck“ auch hierzulande live zu präsentieren. (Foto: Veranstalter)

19:30_15.4._PFL, OL



Judith Hermann

In „Ich möchte zurückgehen in der Zeit“ blickt Hermann tief in die Vergangenheit und folgt den Spuren ihres Großvaters, der während des Zweiten Weltkriegs für die SS im polnischen Radom stationiert war.

(Foto: Andreas Reiberg)

fahrpläne

Oldenburg nach Bremen – Leer – Cloppenburg – Wilhelmshaven Verbindungen der Deutsche Bahn AG, NordWest Bahn: Stand 1.1.2026 Prüfen Sie Ihre Verbindung auf fahrplanner.vbn.de oder mit der DB App

OL ⇌ Bremen

ab	an	Zug	Tage
0:05	0:45	RSS	täglich
1:05	1:46	RSS	Sa+So
4:08	4:45	RSS	Mo-Fr
4:42	5:10	ICE	täglich
5:02	5:45	RSS	Mo-Fr
5:39	6:07	RSS	Mo-Sa
5:49	6:27	RSS	täglich
6:05	6:34	RS30	Mo-Fr
6:35	7:07	RE1	täglich
6:40	7:11	ICE	täglich
6:49	7:31	RSS	täglich
7:05	7:33	RS30	Mo-Sa
7:35	8:07	IC	täglich
7:49	8:29	RS3	täglich
8:05	8:34	RS30	täglich
8:35	9:07	RE1	täglich
8:49	9:27	RSS	täglich
9:04	9:24	RS30	täglich
9:30	10:07	IC	täglich
9:49	10:29	RSS	täglich
10:05	10:34	RS30	täglich
10:35	11:07	RE1	täglich
10:49	11:29	RS3	täglich
11:05	11:34	RS30	täglich
11:35	12:07	IC	täglich
11:49	12:29	RSS	täglich
12:05	12:34	RS30	täglich
12:34	13:07	RE1	täglich
12:49	13:29	RSS	täglich
13:05	13:44	RS30	täglich
13:35	14:05	IC	täglich
13:49	14:29	RSS	täglich
14:05	14:34	RS30	täglich
14:34	15:07	RE1	täglich
14:49	15:29	RE	täglich
15:05	15:34	RS3	täglich
15:35	16:07	IC	täglich
15:49	16:29	RS3	täglich
16:05	16:34	RS30	täglich
16:35	17:07	RE1	täglich
16:49	17:29	RSS	täglich
17:05	17:34	RS30	täglich
17:35	18:07	IC	täglich
17:49	18:29	RSS	täglich
18:05	18:34	RS3	täglich
18:35	19:07	RE1	täglich
18:49	19:29	RE3	täglich
19:05	19:34	RS30	täglich
19:35	20:07	IC	täglich
19:49	20:29	RE3	täglich
20:05	20:34	RS30	täglich
20:35	21:07	RE1	täglich
20:49	21:29	RE3	täglich
21:05	21:34	RS30	täglich
21:35	22:07	IC	täglich
22:05	22:46	RSS	täglich
22:35	23:07	RE1	täglich
23:05	23:45	RSS	täglich
23:32	00:03	RE1	täglich

Bremen ⇌ OL

ab	an	Zug	Tage
0:13	0:53	RSS	täglich
1:13	1:53	RSS	Sa+So
2:13	2:53	RSS	Sa+So
4:13	4:53	RS3	Mo-Fr
4:55	5:31	RS1	Sa+So
5:13	5:53	RS3	Mo-Sa
5:51	6:23	IC	Mo-Sa
6:13	6:54	RS3	Sa+So
6:27	6:53	RS30	Mo-Fr
6:28	7:09	RSS	Mo-Fr

6:51	7:23	RE1	täglich
7:12	7:53	RS3	So
7:29	7:53	RS30	täglich
7:29	8:09	RS3	Mo-Sa
7:51	8:23	IC	täglich
8:24	8:53	RS30	täglich
8:29	9:02	RE	Mo-Fr
8:51	9:23	RE	täglich
9:24	9:53	RS3	täglich
9:29	10:09	RS3	täglich
9:51	10:23	IC	täglich
10:24	10:53	RS30	täglich
10:28	11:09	RS3	täglich
10:51	11:23	RE	täglich
11:24	11:53	RS30	täglich
11:29	12:09	RS3	täglich
11:51	12:23	IC	täglich
12:24	12:53	RS30	täglich
12:29	13:09	RSS	täglich
12:51	13:22	RE1	täglich
13:24	13:53	RS30	täglich
13:28	14:09	RS3	täglich
13:51	14:26	IC	täglich
14:24	14:53	RS30	täglich
14:29	15:09	RS3	täglich
14:51	15:23	RE1	täglich
15:24	15:53	RS30	täglich
15:29	16:09	RS3	täglich
15:51	16:23	IC	täglich
16:24	16:53	RS30	täglich
16:28	17:08	RSS	täglich
16:51	17:27	RE	täglich
17:24	17:53	RS30	täglich
17:29	18:09	RSS	täglich
17:51	18:23	IC	täglich
18:24	18:53	RS30	täglich
18:29	19:09	RS3	täglich
18:51	19:23	RE1	täglich
19:24	19:53	RS30	täglich
19:29	20:09	RS3	täglich
19:51	20:23	IC	täglich
20:09	20:40	IC	So
20:24	20:40	RS30	Mo-Sa
20:29	21:08	RSS	täglich
20:50	21:18	ICE	täglich
20:52	21:21	RE	täglich
21:24	21:53	RS30	täglich
21:29	22:23	RS3	täglich
21:51	22:23	IC	täglich
22:13	22:53	RS3	täglich
22:46	23:17	ICE	täglich
22:51	23:23	RE1	täglich
23:13	23:53	RS3	täglich

OL ⇌ Wilhelmshaven

ab	an	Zug	Tage
0:37	1:21	RE18	Mo
5:36	6:21	RE18	Mo
6:11	6:51	RS3	Mo-Fr
6:36	7:21	RE18	Mo-Sa
7:11	7:50	RS3	Mo-Fr
7:35	8:20	RE	täglich
8:11	8:50	RS3	Mo-Fr
8:36	9:19	RE18	täglich
9:36	10:19	RE18	täglich
10:11	10:50	RS3	Mo-Sa
10:36	11:19	RE18	täglich
11:36	12:19	RE18	täglich
12:11	12:50	RS3	Mo-Fr
12:36	13:19	RE18	täglich
13:11	13:50	RS3	Mo-Fr
13:36	14:19	RE18	täglich
14:11	14:50	RS3	Mo-Sa
14:36	15:19	RE18	täglich
15:11	15:50	RS3	Mo-Sa

15:36	16:19	RE18	täglich
16:11	16:50	RS3	Mo-Fr
16:36	17:19	RE18	täglich
17:11	17:50	RS3	Mo-Sa
17:36	18:19	RE18	täglich
18:11	18:50	RS3	Mo-Fr
18:36	19:19	RE18	täglich
19:36	20:19	RE18	täglich
20:36	21:19	RE18	täglich
21:36	22:19	RE18	täglich
22:36	23:19	RE18	täglich
23:36	00:19	RE18	Mo-Do

Wilhelmshaven ⇌ OL

ab	an	Zug	Tage
4:40	5:24	RE18	Mo-Sa
5:40	6:24	RE18	Mo-Sa
6:08	6:46	RS3	Mo-Fr
6:40	7:24	RE18	täglich
7:08	7:46	RS3	Mo-Fr
7:40	8:24	RE18	täglich
8:08	8:46	RS3	Mo-Fr
8:40	9:24	RE18	täglich
9:08	9:46	RS3	Mo-Fr
9:40	10:24	RE18	täglich
10:07	10:47	RS3	Sa
10:40	11:24	RE18	täglich
11:08	11:46	RS3	Sa
11:40	12:24	RE18	täglich
12:08	12:46	RS3	Mo-Fr
12:40	13:24	RE18	täglich
13:08	13:46	RS3	Mo-Fr
13:40	14:24	RE18	täglich
13:29	14:24	RS3	Sa
14:08	14:46	RS3	Mo-Fr
14:40	15:24	RE	täglich
15:08	15:46	RS3	Mo-Sa
15:40	16:24	RE	täglich
16:08	16:46	RS3	Mo-Sa
16:40	17:24	RE	täglich
17:08	17:46	RS3	Mo-Fr
17:40	18:24	RE	täglich
18:08	18:46	RS3	Mo-Fr
18:40	19:24	RE1	täglich
19:40	20:24	RE3	täglich
20:40	21:24	RE3	täglich
21:40	22:24	RE3	täglich
23:10	23:54	RE3	täglich

OL ⇌ Leer

ab	an	Zug	Tage
5:33	6:13	RE1	täglich
6:33	7:13	IC	Mo-Sa
7:33	8:13	RE1	täglich
8:33	9:13	IC	täglich
9:33	10:14	RE1	täglich
10:33	11:14	IC	täglich
11:33	12:14	RE1	täglich
12:33	13:14	IC	täglich
13:33	14:14	RE1	täglich
14:33	15:14	IC	täglich
15:33	16:14	RE1	täglich
16:33	17:14	IC	täglich
17:33	18:14	RE1	täglich
18:33	19:14	IC	täglich
19:33	20:14	RE1	täglich
20:33	21:14	IC	täglich
21:33	22:14	RE1	täglich
22:33	23:14	IC	täglich
23:33	00:13	RE1	täglich

Leer ⇌ OL

ab	an	Zug	Tage
4:41	5:23	IC	Mo-Sa

5:41	6:23	RE1	täglich
6:41	7:23	IC	Mo-Sa
7:41	8:23	RE1	täglich
8:41	9:23	IC	täglich
9:41	10:23	RE1	täglich
10:41	11:23	IC	täglich
11:41	12:23	RE1	täglich
12:41	13:31	IC	täglich
13:41	14:23	RE1	täglich
14:41	15:23	IC	täglich
15:41	16:23	RE1	täglich
16:41	17:23	IC	täglich
17:41	18:23	RE1	täglich
18:41	19:23	IC	täglich
19:41	20:23	RE1	täglich
20:41	21:23	IC	täglich
21:41	22:23	RE1	täglich
22:42	23:23	RE1	täglich

OL ⇌ Cloppenburg

ab	an	Zug	Tage
4:01	4:35	RE	Mo-Fr
4:29	5:05	Mo-Fr	Mo-Fr
5:29	6:05	RE	Mo-Sa
5:59	6:35	Mo-Fr	Mo-Fr
6:29	7:05	RE	täglich
6:59	7:35	Mo-Fr	Mo-Fr
7:29	8:05	RE	täglich
7:59	8:35	RE	täglich
8:29	9:05	RE	täglich
8:59	9:35	RE	täglich
9:29	10:05	RE	täglich
10:29	11:05	RE	täglich
11:29	12:05	RE	täglich
12:29	13:05	RE	täglich
12:59	13:35	RE	Mo-Fr
13:29	14:05	RE	täglich
13:59	14:35	RE	Mo-Fr
14:29	15:05	RE	täglich
14:59	15:35	RE	Mo-Fr
15:29	16:05	RE	täglich
16:29	17:05	RE	täglich
17:29	18:05	RE	täglich
18:29	19:05	RE	täglich
19:29	20:05	RE	täglich
20:29	21:05	RE	täglich
21:29	22:05	RE	täglich
22:29	23:05	RE	täglich
23:29	24:05	RE	Mo-Sa

Cloppenburg ⇌ OL

ab	an	Zug	Tage
5:26	6:00	RE	Mo-Sa
5:56	6:29	Mo-Sa	Mo-Sa
6:26	7:00	RE	Mo-Fr
6:56	7:29	Mo-Fr	Mo-Fr
7:26	8:00	RE	Mo-Fr
7:56	8:29	RE	täglich
8:56	9:29	RE	täglich
9:56	10:29	RE	täglich
10:56	11:29	RE	täglich
11:56	12:29	RE	täglich
12:56	13:29	RE	täglich
13:56	14:29	RE	täglich
14:26	14:59	RE	Mo-Fr
14:56	15:29	RE	täglich
15:56	16:29	RE	täglich
16:56	17:29	RE	täglich
17:26	17:59	RE	Mo-Fr
17:56	18:29	RE	täglich
18:26	18:59	RE	Mo-Fr
18:56	19:29	RE	täglich
19:56	20:29	RE	täglich
20:56	21:29	RE	täglich
21:56	22:29	RE	täglich
22:56	23:29	RE	täglich
23:56	00:29	RE	täglich

Alter Bahndamm Krusenbusch



Foto: Rüdiger Schön

**Jetzt
informieren!**

Meine Zukunft? Seh' ich klar vor mir.

» Erreiche deine Ziele. Mit einem Studium
an der Hochschule Emden/Leer.

**Du willst die Welt verbessern, Technologien der Zukunft
entwickeln oder die Wirtschaft nachhaltig gestalten?**

Dann komm näher und erkunde unser Studienangebot:

- » Biotechnologie im Praxis-
verbund
- » Erneuerbare Energien und
Energieeffizienz
- » Kindheitspädagogik
- » Medientechnik
- » Wirtschaftsingenieurwesen
Maritime Wissenschaften
- » Wirtschaftspsychologie
» und vieles mehr



Erfahre mehr!

Nähere Infos zu unseren rund 40 Studiengängen:
zsb@hs-emden-leer.de und 04921 807-7575

Komm näher » www.hs-emden-leer.de